

2025

**Geschäftsbericht
ERGO Vorsorge
Lebensversicherung AG**

ERGO

A Munich Re company

Auf einen Blick

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG – nachfolgend ERGO Vorsorge genannt – ist der Lebensversicherer für kapitalmarktnahe sowie biometrische Produkte der ERGO. ERGO Vorsorge bietet Lösungen für alle drei Schichten der Altersvorsorge an, insbesondere auf Basis innovativer und flexibler fondsgebundener Versicherungen.

Entwicklungen

Die übergeordnete Strategie der ERGO setzt weiterhin den Rahmen für die strategische Ausrichtung der ERGO Vorsorge, um die Nachhaltigkeit des Geschäftsmodells zu sichern und auszubauen.

Im Jahr 2025 konnten trotz weiterhin erhöhter Inflation und hoher Zinsen die geplanten Maßnahmen zur fortlaufenden Anpassung der strategischen Ausrichtung der ERGO Vorsorge erfolgreich umgesetzt werden. Um das zu erreichen, hat die ERGO Vorsorge, aufbauend auf ihrer Produktstrategie, die „ERGO Risiko-Lebensversicherung“ umfassend überarbeitet, womit das Produktportfolio im Bereich Biometrie modernisiert wurde. Zudem wurde die „Für-Alle-Rente“ eingeführt, eine Produktvariante auf Basis der im Jahr 2024 entwickelten ERGO Rente Dynamik, welche das Produktportfolio in der privaten Altersvorsorge ergänzt.

Neugeschäft

- Deutlicher Anstieg der Beitragssumme des Neugeschäfts im Jahr 2025 auf 5,2 (4,6) Mrd. €.

Bestand

- Steigerung des statistischen Jahresbeitrags im Jahr 2025 um 7,8 % auf 1.117 (1.037) Mio. €.
- Deutlicher Anstieg der gebuchten Bruttobeiträge im Jahr 2025 um 18,7 % auf 1.512 (1.274) Mio. €.
- Spürbarer Anstieg des Bestands der Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice um 13,4 % auf 3.427 (3.021) Mio. €.
- Zunahme weiterer Kapitalanlagen um 9,7 % auf 5.224 (4.762) Mio. €.

Unternehmensbewertung

- Assekurata hat ERGO Vorsorge wie im Vorjahr mit „AA“ = sehr starke Bonität, stabiler Ausblick ausgezeichnet.
- Fitch Ratings hat 2025 erneut ein „AA“ = sehr stark an ERGO Vorsorge vergeben.

Geschäftsbericht 2025
ERGO Vorsorge
Lebensversicherung AG

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG im 3-Jahres-Überblick

		2025	2024	2023
Beitragseinnahmen				
Gebuchte Bruttobeiträge	Mio. €	1.512	1.274	1.172
Eingelöstes Neugeschäft (Beitrag) ¹				
	Mio. €	630	429	382
Versicherungsbestand				
Anzahl der Verträge	Tsd. St.	1.614	1.550	1.498
Bestandsbeitrag (Jahressollbeitrag)	Mio. €	1.117	1.037	984
Kapitalanlagen				
Gesamtbestand	Mio. €	8.652	7.784	6.746
Davon Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer	Mio. €	3.427	3.021	2.617
Versicherungsleistungen und Überschussanteile				
Ausgezahlte Leistungen	Mio. €	518	519	474
Kosten				
Abschlusskostensatz (In % der Beitragssumme des Neugeschäfts)	%	3,75	3,50	3,50
Verwaltungskostenquote (In % der gebuchten Bruttobeiträge)	%	2,00	2,00	2,00
Ergebnis				
Gesamtergebnis ²	Mio. €	23	29	23
Finanzlage				
Eigenkapital	Mio. €	124	124	124
Freie RfB und Schlussüberschussanteilsfonds ³	Mio. €	575	539	481
Bewertungsreserven	Mio. €	-205	-111	-204

¹ inkl. Einmalbeiträgen

² Vor Gewinnabführung

³ Schlussüberschussanteilsfonds für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen

Inhalt

Lagebericht 7

Grundlagen der Gesellschaft	8
Wirtschaftsbericht	12
Ertragslage	16
Vermögenslage	17
Finanzlage	19
Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage	20
Risikobericht	21
Chancenbericht	31
Prognosebericht	34
Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2025	36
Betriebene Versicherungsarten	40

Jahresabschluss 41

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2025	42
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025	46
Anhang	48
Gesellschaftsorgane	64
Anlage zum Anhang: Anlagestock	66
Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung	76

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers 230

Bericht des Aufsichtsrats 237

Lagebericht

Lagebericht

Grundlagen der Gesellschaft

Struktur und Inhalt des Lageberichts entsprechen den Regelungen des Handelsgesetzbuchs, wobei wir uns am Deutschen Rechnungslegungs Standard Nr. 20 (DRS 20) orientiert haben.

Im Geschäftsbericht wurde jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet. Die Zahlen in Klammern weisen die Vorjahreswerte aus.

Im Interesse einer besseren Lesbarkeit wird davon abgesehen, bei Fehlen einer geschlechtsneutralen Formulierung sowohl die männliche als auch weitere Formen anzuführen. Die gewählten männlichen Formulierungen gelten deshalb uneingeschränkt auch für die weiteren Geschlechter.

Unser Unternehmen

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG – nachfolgend auch ERGO Vorsorge genannt – betreibt kapitalmarktnahe Konzepte mit und ohne Garantien in allen Schichten der Altersvorsorge sowie klassische Lebensversicherungsprodukte zur Absicherung biometrischer Risiken. In der betrieblichen Altersversorgung bietet die Gesellschaft Versorgungskonzepte an, die alle für die Marktbearbeitung relevanten Durchführungswege umfassen.

ERGO Vorsorge ist seit 35 Jahren als Fondsversicherer am Markt und verfügt dadurch über große Erfahrung in der Entwicklung und Verwaltung fondsorientierter und kapitalmarktnaher sowie biometrischer Produkte. Damit können Produktwünsche verschiedenartiger Vertriebe sowie die von Altersvorsorgeeinrichtungen gut erfüllt werden.

Teil der ERGO Group innerhalb der Munich Re

Die ERGO Group AG bietet ihren Kunden über ihre Töchter international Produkte in allen wesentlichen Versicherungssparten an. In Kombination mit Assistance- und Serviceleistungen sowie einer individuellen Beratung wird dabei der Bedarf von Geschäfts- und Privatkunden gedeckt.

Die ERGO Group AG gehört zu dem DAX-Unternehmen Munich Re, einem der weltweit führenden Rückversicherer, der im Lebens-, Gesundheits- sowie Schaden-/Unfallgeschäft aktiv ist. Die Kunden der Munich Re profitieren insbesondere von der umfassenden Underwriting-Erfahrung und dem globalen und lokalen Marktwissen der Gesellschaft sowie der geschäftsfeldübergreifenden Expertise ihrer Mitarbeiter.

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der ERGO Group AG. Bereits seit 2009 existieren ein Beherrschungs- und ein Gewinnabführungsvertrag zwischen der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG und der ERGO Group AG. Seit 2016 besteht zusätzlich ein Beherrschungsvertrag mit der ERGO Deutschland AG.

Unter dem Dach der ERGO Group AG steuern mit der ERGO Deutschland AG, ERGO International AG und ERGO Technology & Services Management AG drei separate Einheiten die Geschäfte der ERGO Group. Die ERGO Deutschland AG bündelt das Deutschlandgeschäft. Die ERGO International AG steuert das internationale Geschäft innerhalb der Gruppe. Die ERGO Technology & Services Management AG ist der wesentliche IT-Dienstleister der Versicherungsgesellschaften von ERGO in Deutschland. Ihre IT-Servicegesellschaften im Inland und Ausland sind wesentlicher Bestandteil der Munich Re Group Technology Organisation. Darüber hinaus werden die Digitalisierungsaktivitäten, das Gruppenmarketing sowie die globalen Vertriebspartnerschaften in der ERGO Group AG verantwortet.

Die Vertriebsgesellschaft ERGO Beratung und Vertrieb AG vereint in Deutschland die ERGO Ausschließlichkeitsorganisation (Agenturvertrieb), die ERGO Pro (Strukturvertrieb) und den Bancassurance-Kanal. Beim Agenturvertrieb stehen die Rundum-Beratung sowie die Bindung der Bestandskunden und der Ausbau von Neukunden im Mittelpunkt. Die ERGO Pro setzt insbesondere auf die Gewinnung neuer Kunden sowie neuer Vertriebspartner. Durch das Geschäftsmodell „Hybrider Kunde“ der ERGO stehen dem Kunden über alle Online- und Offline-Kanäle dieselben Angebote zur Verfügung. ERGO verzahnt Kanäle wie persönliche Beratung, Telefon, Mail, Internet oder Chat. Dies wird durch die vereinheitlichte Management-Verantwortung für den Aus-

schließlichkeits- und Direktvertrieb sichergestellt. Ergänzt wird diese Vertriebsstrategie durch den erschlossenen Bancassurance-Kanal, der seit Anfang 2022 eingesetzt wird.

Ein einheitlicher Innendienst – im Wesentlichen bestehend aus Mitarbeitern der ERGO Group AG – unterstützt die verschiedenen Gesellschaften und Vertriebsorganisationen der ERGO in Deutschland. Alle kundenbezogenen Serviceprozesse – die Bearbeitung von Anträgen, Vertragsangelegenheiten und Leistungsfällen – werden im Ressort Operations aus einer Hand gesteuert. Auch Unternehmensfunktionen wie Rechnungswesen, Controlling, Finanzen und Personal sind zentral organisiert, ebenso die unter Solvency II definierten Schlüsselfunktionen: die Risikomanagement-Funktion, die Compliance-Funktion, die Interne Revision sowie die Versicherungsmathematische Funktion. Da alle Unternehmensfunktionen im Rahmen von Ausgliederungsverträgen von Mitarbeitern anderer Gesellschaften, insbesondere der ERGO Group AG, erbracht werden, hat unser Unternehmen keine eigenen Mitarbeiter.

Die ITERGO Informationstechnologie GmbH (ITERGO) gehört als Teil der globalen Tech-Hub-Struktur zur Familie der Unternehmen der ERGO Technology & Services Management AG (ET&SM). Im Fokus ihrer Tätigkeit stehen hauptsächlich die ERGO Deutschland AG und deren Tochtergesellschaften, jedoch auch weitere Gesellschaften der ERGO Group. Mit zukunfts- und kundenorientierten IT-Lösungen leistet ITERGO – zusammen mit den Tech Hubs in Polen und Indien – einen wichtigen Beitrag für den Erfolg der ERGO Group.

MEAG ist der gemeinsame Vermögensmanager von Munich Re und ERGO. Sie gehört zu den bedeutenden Asset-Management-Gesellschaften weltweit. Das von der MEAG für Munich Re, ERGO und Externe verwaltete Vermögen (Total Assets) belief sich zum 31. Dezember 2025 insgesamt auf 368 (362) Mrd. €. Die MEAG umfasst die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH, die Wertpapier- und Immobilienportfolios verwaltet und Anlageberatung ausschließlich für Unternehmen der Munich Re Gruppe erbringt, und die MEAG MUNICH ERGO Kapitalanlagegesellschaft mbH, die Spezial- und Publikumsfonds mit unterschiedlichen Anlagenschwerpunkten verwaltet.

Strategische Anlageentscheidungen werden in enger Abstimmung mit Munich Re und ERGO von der ERGO Vorsorge getroffen. Die ERGO Vorsorge hat die Verwaltung ihrer Vermögensanlagen über die Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München zum

größten Teil auf die MEAG MUNICH ERGO AssetManagement GmbH und ihre Tochtergesellschaften übertragen.

Unsere Kunden im Fokus

Wir wollen Versichern so einfach wie möglich gestalten. Weil es für unsere Kunden um viel geht: die Gesundheit, die Familie, das Haus oder die eigene Vorsorge. Deshalb verbinden wir unsere Beratung mit modernen Mobile- und Online-Serviceleistungen. So können unsere Kunden flexibel entscheiden, wie und wo sie mit uns in Kontakt treten. Und weil gerade schwierige Themen und komplexe Sachverhalte nach wie vor am besten persönlich besprochen werden, ist die fachkundige Beratung über unsere angestellten und selbstständigen ERGO Berater, Makler und starken Kooperationspartner ein wesentlicher Teil unseres Leistungsangebots. Das sind nur zwei Beispiele, wie ERGO Versichern für Kunden einfacher macht.

Unser Geschäft

ERGO Vorsorge konzentriert sich auf die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produktlösungen.

Zu den Maßnahmen unserer Unternehmensstrategie zählen zum Beispiel:

- Kontinuierliche Weiterentwicklung unseres Produktportfolios, d. h.
 - wir bauen unser Angebot an kapitalmarktnahen und biometrischen Produkten aus. So wurde im Jahr 2025 die Risiko-Lebensversicherung umfassend modernisiert und die „Für-Alle-Rente“ eingeführt, ein Rentenversicherungsprodukt der privaten Altersvorsorge auf Basis der ERGO Rente Dynamik.
 - wir entwickeln wettbewerbsfähige und flexible Produktlösungen und orientieren uns an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Kunden.
- Kontinuierliche Optimierung der Prozesse, d. h.
 - wir verfolgen das Ziel, schnell und flexibel auf veränderte Rahmenbedingungen und Anforderungen zu reagieren. Dazu reduzieren wir kontinuierlich Komplexität in Systemen und Prozessen.
- Transparenz und Verbraucherorientierung, d. h.
 - wir vereinfachen die Versicherungsbedingungen und Produktunterlagen und stellen unseren Kunden strukturierte und übersichtliche Unterlagen zur Verfügung.

Damit wird sich ERGO Vorsorge auch zukünftig auf kapitalmarktnahe Produkte und Biometrieangebote konzentrieren.

ERGO Vorsorge wurde von Assekurata im Bonitätsrating erneut mit „AA“ geratet. Damit attestierte Assekurata der ERGO Vorsorge wiederholt eine sehr starke Bonität und einen stabilen Ausblick. Im Jahr 2025 hat Fitch Ratings mit dem Folgerating der ERGO Gesellschaften auch ERGO Vorsorge mit bewertet. Erneut hat Fitch 2025 „AA = sehr stark“ an ERGO Vorsorge vergeben. Der Ausblick des Ratings bleibt auch weiterhin stabil.

Die Bancassurance sowie der Makler- und Kooperationsvertrieb sind für ERGO gleichermaßen relevant wie die eigene Ausschließlichkeitsorganisation. Im Sinne unserer Strategie setzen wir die Digitalisierung des Geschäftsmodells weiter fort, um unseren Kunden und Vertriebspartnern sowohl hohe Prozesseffizienz als auch bestmögliche Convenience zu bieten.

Transparenz und Service sind der ERGO Vorsorge wichtig. Kunden und Vertriebspartner haben die Möglichkeit, sich tagesaktuell im Fonds-Servicecenter (<https://www.ergo.de/de/Produkte/Rentenversicherung/Private-Rentenversicherung/FSC>) über die Wertentwicklung ihrer Fonds zu informieren. Über diese Webseite können auch Fondsstammdaten und Dokumente einfach und zielgerichtet abgerufen werden. Es ist auch ersichtlich, wie die Fondsgesellschaften den jeweiligen Fonds gemäß EU-Offenlegungsverordnung (SFDR) eingeordnet haben. Auch Informationen für Anlageportfolios, die für die Dynamik-Produkte entwickelt wurden, sind im Fondsservicecenter enthalten.

Unsere Produktpalette

ERGO Vorsorge hat eine Produktpalette, die für alle drei Schichten der Altersvorsorge kapitalmarktnahe Produkte anbietet:

Die Chance-Produkte sind private fondsgebundene Rentenversicherungen mit Flexibilität in den Bereichen Versicherungsschutz, Kapitalanlage, Beiträge und Leistungsabläufe.

Die Index-Produkte der 3. Schicht werden von eher sicherheitsorientierten Kunden gewählt. Bei diesen Produkten hat der Kunde durch Index-Beteiligungen zusätzliche Partizipationsmöglichkeit an den Kapitalmärkten. Die Produktfamilie enthält mit der ERGO Basis-Rente Index auch ein Produkt für die zertifizierte Altersvorsorge.

Bei den Balance-Produkten können Kunden sich zwischen Sicherheit des Sicherungsvermögens und Renditechancen aus Investmentfonds frei und individuell entscheiden. Damit bietet das Produkt eine hohe Flexibilität. Die Produktfamilie enthält mit der ERGO Basis-Rente Balance auch ein Produkt für die zertifizierte Altersvorsorge.

Die Basisrenten aus der Index- und Balance-Familie werden auch als DANV-Variante (DANV: Deutsche Anwalt- und Notar-Versicherung) mit der spezifischen Berufsunfähigkeitszusatzversicherung angeboten.

Bei ERGO Rente Dynamik handelt es sich um eine hybride Rentenversicherung der 3. Schicht mit einer Garantie der Beiträge. Die Höhe der Garantie kann der Kunde zwischen 10 % und 100 % festlegen und im Zeitverlauf verändern. Daneben kann er durch Investmentfonds und Anlageportfolios Renditechancen nutzen. Speziell für die Dynamik-Produkte wurden Anlageportfolios entwickelt. Anlageportfolios sind Zusammenstellungen von Fonds. Die Zusammenstellung ist auf die Erreichung festgelegter Anlageziele ausgerichtet.

Die ERGO Sterbevorsorge wird mit Aufbauzeit und somit ohne Gesundheitsfragen in drei Leistungsvarianten angeboten: vom sehr preisorientierten Grundschatz über den Komfortschutz mit einer verkürzten Aufbauzeit bis hin zum hochwertigen Premiumschutz, der bereits zu Lebzeiten und im Todesfall umfangreiche Serviceleistungen bietet.

Bei ERGO Sofort-Rente erhält der Kunde gegen einen Einmalbeitrag eine sofort beginnende, lebenslange, garantierte Rente.

Mit ERGO Betriebs-Rente Index steht eine Produktlösung mit bis zu 100%iger Bruttobeitragsgarantie für die betriebliche Altersversorgung im Durchführungsweg Direktversicherung sowie als Rückdeckungsversicherung zur Unterstützungskasse oder Direktzusage zur Verfügung.

Mit ERGO Betriebs-Rente Dynamik wird seit dem 1. Oktober 2024 im Durchführungsweg Direktversicherung sowie als Rückdeckungsversicherung zur Unterstützungskasse oder Direktzusage auch eine fondsgebundene Rentenversicherung mit flexibler Garantie und einem wählbaren Garantieniveau zwischen 60 % und 100 % der Beitragssumme angeboten.

Bei ERGO Betriebs-Rente Sofort finanziert der Arbeitgeber gegen einen Einmalbeitrag eine sofort beginnende,

lebenslange, garantierte Rente als Rückdeckungsversicherung einer Direkt- oder Unterstützungskassenzusage.

Die ERGO Risiko-Lebensversicherung bietet einen Hinterbliebenenschutz im Todesfall. Es stehen drei aufeinander aufbauende Leistungsvarianten zur Verfügung. Bereits im Grundschatz sind umfangreiche Nachversicherungsmöglichkeiten sowie eine vorgezogene Todesfallleistung integriert. Komfort und Premium bieten zusätzliche Leistungen. Wählbare Zusatzbausteine erhöhen die Flexibilität und Absicherungsmöglichkeiten.

Die ERGO Berufsunfähigkeitsversicherung schützt vor den finanziellen Folgen einer Berufsunfähigkeit aufgrund von Krankheit oder Unfall. Das Produkt beinhaltet neben einer Komfort- auch eine Premium-Variante mit vielen Zusatzleistungen sowie Angebote für junge Leute und Schüler. Wählbare Zusatzpakete ergänzen die Absicherungsmöglichkeiten. Auch als steuerlich geförderte Direktversicherung (betriebliche Altersversorgung) kann das Komfort-Produkt eingesetzt werden.

Die ERGO Body Protect schützt vor den finanziellen Folgen des Verlustes von Grundfähigkeiten. Das Produkt verfügt über drei aufeinander aufbauende Produktvarianten. Der Grundschatz ist preisorientiert, die Komfort- und Premium-Variante sichern zusätzlich den Verlust von weiteren Grundfähigkeiten ab. Alle Varianten können mit weiteren Zusatzbausteinen kombiniert werden. Auch als steuerlich geförderte Direktversicherung (betriebliche Altersversorgung) kann das Produkt eingesetzt werden.

ERGO Monatsgeld ist ein Kapitalisierungsprodukt mit Ein- und Auszahlungsoption. Der Kunde profitiert von einer festen und sicheren Verzinsung ab dem ersten Euro und einer einfachen Kontoverwaltung.

Lagebericht

Wirtschaftsbericht

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Im Jahr 2025 prägten hohe geopolitische Unsicherheit und die außerordentlich protektionistische Außenhandelspolitik der USA die Weltwirtschaft. Das weltweite Wirtschaftswachstum wurde schwächer. In den USA und in China kühlte die Konjunktur ab, und das Wachstum in der Eurozone blieb schwach. Die Erholung der deutschen Volkswirtschaft erhielt einen Rückschlag, u. a. aufgrund der hohen wirtschaftspolitischen Unsicherheit durch den Handelskonflikt mit den USA. Während sich der Rückgang der Inflationsrate in Deutschland und in der Eurozone insgesamt fortsetzte, blieb die Inflation in den USA auf erhöhtem Niveau.

Nach derzeitigen Hochrechnungen¹ wuchsen die Beitragseinnahmen der deutschen Versicherungswirtschaft 2025 stärker als im Vorjahr. Die Beiträge in der Lebensversicherung stiegen vor allem aufgrund des enormen Zuwachses im Einmalbeitragsgeschäft stark an. Das Beitragswachstum in der privaten Krankenversicherung beschleunigte sich, und die Beiträge in der Schaden- und Unfallversicherung wuchsen wie bereits im Vorjahr außerordentlich stark.

Obwohl die Inflation in den USA ab Mai 2025 wieder anstieg, senkte die US-amerikanische Zentralbank (Fed) die Zinsen ab September 2025 wieder, sodass der Leitzinskorridor im Dezember 2025 zwischen 3,5 % und 3,75 % lag. Dies geschah auch, um die Abkühlung am US-Arbeitsmarkt zu bremsen. In der Eurozone erreichte die Inflation die 2,0 %-Zielmarke der Europäischen Zentralbank (EZB) zur Jahresmitte. So lange setzte die EZB auch ihren Zinssenkungszyklus fort und senkte den Zinssatz für die Einlagefazilität auf ein Niveau von 2,0 %. Diesen hielt sie im weiteren Jahresverlauf stabil; dazu passend tendierte die Inflation seitwärts.

An den Kapitalmärkten dominierten im Jahr 2025 vielfältige Faktoren. Insgesamt standen die Zollpolitik der neuen US-Administration, das Fiskalpaket der neuen

deutschen Bundesregierung und die politische Situation in Frankreich sowie gestiegene geopolitische Risiken im Fokus.

Nach dem Amtsantritt der neuen US-Administration im Jahr 2025, insbesondere nach den Zollankündigungen, stiegen die Zinssenkungserwartungen. In diesem Umfeld fielen die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen von 4,6 % auf 4,1 % am Jahresende. In der Eurozone hingegen stiegen die Renditen zehnjähriger deutscher Staatsanleihen von 2,4 % auf 2,8 % – auch getrieben durch das Fiskalpaket der Bundesregierung. Die angespannte Budgetsituation in Frankreich und der damit verbundene Regierungswechsel führten dazu, dass die Zinsabstände zwischen französischen Staatsanleihen und deutschen Bundesanleihen im Jahresverlauf erstmals über dem Niveau der vergleichbaren italienischen Staatsanleihen lagen.

Die Aktienmärkte waren im Jahr 2025 stark beeinflusst von der US-Zollpolitik. In der Eurozone stieg der Index Euro Stoxx 50 am Jahresbeginn 2025 an, unterstützt von positiven Erwartungen bezüglich der neuen Bundesregierung. Ab Anfang März 2025 begannen Zollsorgen zu dominieren, als zusätzlich zu den Zöllen auf Importe aus China auch Güter aus Mexiko und Kanada belegt wurden. Anfang April 2025 folgten weitere Zollankündigungen und deutliche Kursrückgänge. Mit dem temporären Aussetzen der Zölle um 90 Tage setzte eine Erholungsrallye ein und der Euro Stoxx 50 konnte per saldo im Verlauf des Jahres 2025 ca. 18,3 % zulegen. In den USA wurde nach einem schwächeren Jahresstart, verglichen mit Europa, der Jahrestiefpunkt für den S&P 500 ebenfalls im April 2025 erreicht. Auch aufgrund der Resilienz der US-Volkswirtschaft gegenüber der Zollunsicherheit konnte der amerikanische Aktienmarkt im Jahr 2025 per saldo um ca. 16,4 % zulegen.

Im Vergleich zum Vorjahr wurde der Euro gegenüber dem US-Dollar stärker. Er stieg von 1,04 US-Dollar je

¹ Quelle: Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV)

Euro zu Jahresbeginn auf 1,17 US-Dollar zum Jahresende. Besonders ab Anfang März 2025 stieg der Euro im Zusammenhang mit verbesserten Erwartungen für die Wirtschaft der Eurozone durch das deutsche Fiskalpaket und zunehmenden Zollsorgen in den USA.

Marktdaten-Quelle: LSEG Datastream

Die Lebensversicherung im Jahr 2025

Die deutsche Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) entwickelte sich im Jahr 2025 nach vorläufigen Angaben des Gesamtverbandes der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) wie folgt. Die Neugeschäftsbeiträge erhöhten sich um 13,8 % und damit stärker als im letzten Jahr prognostiziert. Das Geschäft gegen laufenden Beitrag nahm gegenüber dem Vorjahr leicht zu und das Geschäft gegen Einmalbeitrag wuchs sogar spürbar. Die gebuchten Beitragseinnahmen stiegen im Geschäftsjahr 2025 auf 99,4 (94,6) Mrd. €.

Der Anteil der fondsgebundenen Versicherungen am Neugeschäft betrug im vergangenen Geschäftsjahr 21,1 (19,3) %. Mischformen mit Garantien machten 32,1 (33,7) % aus. Damit erzielten kapitalmarktnahe Produkte gut die Hälfte der Neugeschäftsbeiträge. Der Anteil der klassischen Versicherungen reduzierte sich spürbar auf 14,9 (16,7) % der gesamten Neugeschäftsbeiträge. Folglich nahmen Rentenversicherungen mit 68,1 (69,8) % den Großteil des abgeschlossenen Neugeschäfts ein.

Im Bereich der Einzelversicherungen betrug der Anteil der fondsgebundenen Rentenversicherungen am Neugeschäftsbeitrag 29,5 (27,1) %.

Im Jahr 2025 setzte sich der bereits in den vergangenen Jahren beobachtbare Trend zu einer erhöhten Nachfrage nach der Absicherung von Berufsunfähigkeit weiter fort. So stiegen die Neugeschäftsbeiträge der Invaliditätsversicherungen laut GDV auf circa 658 (648) Mio. €.

Die ausgezahlten Versicherungsleistungen reduzierten sich im Jahr 2025 gemäß den Schätzungen des GDV auf circa 96,7 (99,1) Mrd. €. Damit leisteten die Lebensversicherer weiterhin einen erheblichen Beitrag zur Absicherung des Lebensstandards ihrer Kunden.

Zum 1. Januar 2025 stieg der Höchstrechnungszins in der Lebensversicherung von 0,25 % auf 1,0 %. Es handelte sich dabei um die erste Erhöhung des Höchstrechnungszinses seit dem Jahr 1994. Die Anhebung trug dem veränderten Zinsumfeld am Kapitalmarkt nach der mehrjährigen Niedrigzinsphase Rechnung. Hierdurch ergeben sich insbesondere höhere Garantieleistungen.

Am 28. Januar 2025 trat die überarbeitete Solvency-II-Richtlinie in Kraft. Die Änderungen haben Einfluss auf das Solvenzkapital. Insbesondere zu nennen sind hier die Methodik zur Extrapolation der maßgeblichen risikofreien Zinskurve sowie die Kalibrierung der Volatilitätsanpassung. Zudem gibt es Erweiterungen um makroökonomische Aspekte, Nachhaltigkeitsanforderungen sowie Anpassungen im Berichtswesen. Auch wurden neue Proportionalitätsregelungen eingeführt. Die Mitgliedsstaaten haben nun bis zum 29. Januar 2027 Zeit, die Richtlinie in nationales Recht zu überführen.

Ergänzend zur Solvency-II-Richtlinie wurde auch die zugehörige Delegierte Verordnung überarbeitet. Der Anwendungsbeginn entspricht dem der überarbeiteten Richtlinie. Die Europäische Aufsichtsbehörde für das Versicherungswesen und die betriebliche Altersversorgung (EIOPA) erarbeitet derzeit weitere technische Standards und Leitlinien für die praktische Umsetzung.

Seit dem 17. Januar 2025 ist die Umsetzung der Verordnung über die digitale operationale Resilienz im Finanzsektor (Digital Operational Resilience Act, kurz DORA) für nahezu alle Finanzinstitutionen verpflichtend. Die bereits im Jahr 2022 beschlossene Verordnung soll die Stabilität und Integrität des europäischen Finanzmarktes gewährleisten und gilt somit auch für Versicherungsunternehmen. Dazu werden Anforderungen an die Cybersicherheit, die Informations- und Kommunikationstechnologien sowie die digitale operationale Resilienz gestellt.

Zur Stärkung und weiteren Etablierung der betrieblichen Altersversorgung (bAV) in Deutschland wurde am 19. Dezember 2025 das Zweite Betriebsrentenstärkungsgesetz beschlossen. Das Gesetz zielt darauf ab, die betriebliche Altersversorgung insbesondere für kleine Unternehmen und Beschäftigte mit geringem Einkommen attraktiver und zugänglicher zu machen. Zudem wird das bisher bestehende Sozialpartnermodell weiterentwickelt. Im Finanzaufsichtsrecht wird darüber hinaus Pensionskassen und Pensionsfonds mehr Flexibilität bei Kapitalanlagen und Leistungsmodalitäten eingeräumt.

Geschäftsverlauf

Fondsbestand

Im Eigenbestand haben wir zum 31. Dezember 2025 Fondsguthaben für die Inhaber von Lebens- und Rentenversicherungspolice in Höhe von 3.427 (3.021) Mio. € verwaltet. Somit stieg das verwaltete Fondsvermögen aufgrund der Kursentwicklung an den Börsen und des Bestandswachstums deutlich um 13,4 % an.

Neugeschäft

Die Beitragssumme des Neugeschäfts erhöhte sich spürbar auf 5,2 (4,6) Mrd. €. Der Neugeschäftsbeitrag stieg ebenfalls deutlich auf 630 (429) Mio. €. Der Zuwachs betraf sowohl das Neugeschäft gegen Einmalbeitrag (170 Mio. €) als auch das Neugeschäft gegen laufenden Beitrag (31 Mio. €).

Mit unseren Produkten konnten wir insgesamt einen höheren Anstieg des Neugeschäftsbeitrags erzielen als der Markt. Sowohl beim Neugeschäft gegen Einmalbeitrag als auch beim Neugeschäft gegen laufenden Beitrag waren die Produkte der privaten und betrieblichen Altersversorgung, insbesondere die ERGO Rente Dynamik und die ERGO Betriebsrente Dynamik, besonders gefragt. Auch das Monatsgeld verzeichnete einen deutlichen Zuwachs.

Versicherungsbestand

Der Bestand, gemessen an der Versicherungssumme, stieg auf 75,5 (71,1) Mrd. €. Der Versicherungsbestand wuchs auf 1.614 (1.550) Tsd. Verträge.

Storno

Die Stornoquote bezogen auf die Anzahl der Verträge stieg auf 3,93 (3,85) %.

Ertragslage

Die Ertragslage der ERGO Vorsorge ist geprägt durch die Beitragseinnahmen, die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb, die Versicherungsleistungen, das Kapitalanlageergebnis und das Gesamtergebnis. Diese Komponenten gelten als bedeutsamste Leistungsindikatoren.

Beitragseinnahmen

Die Beitragseinnahmen stiegen stärker als erwartet auf 1.512 (1.274) Mio. €. Davon entfielen 1.070 (1.002) Mio. € auf laufende Beiträge.

Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb

Die ERGO Group AG erbringt gegenüber der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG die nötigen Dienstleistungen und rechnet diese gemäß den vertraglichen Vereinbarungen ab. Die Kostenquote wird wesentlich durch den bestehenden Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG beeinflusst.

Die Abschlusskosten stiegen auf 196 (161) Mio. € und entwickelten sich damit parallel zur Beitragssumme des Neugeschäfts. Erwartet wurde ein noch stärkerer Anstieg. Der Abschlusskostensatz, das Verhältnis der Abschlusskosten zur Beitragssumme des Neugeschäfts, stieg vertragsgemäß auf 3,75 (3,50) %. Die Verwaltungskosten stiegen stärker als erwartet auf 30 (25) Mio. €. Die Verwaltungskostenquote, welche die Verwaltungskosten in Relation zu den Bruttobeiträgen zeigt, betrug unverändert 2,0 (2,0) %.

Versicherungsleistungen

Die Versicherungsleistungen für unsere Kunden verringerten sich im Jahr 2025 leicht um brutto 1,3 Mio. € auf 518 (519) Mio. €. Der Rückgang fiel nicht so stark aus wie erwartet.

Der Rückgang gegenüber dem Vorjahr ist auf die um 0,3 Mio. € geringeren Versicherungsleistungen für Rückkäufe und auf um 1,1 Mio. € geringere Versicherungsleistungen für Abläufe, Sterbefälle und Rentenzahlungen zurückzuführen.

Von den Versicherungsleistungen entfielen 65,5 (65,6) % auf Ablauf- und Todesfallleistungen sowie auf Rentenzahlungen.

Die Brutto-Deckungsrückstellung inklusive der Versicherungen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer wuchs um 949 Mio. € auf 8.051 (7.102) Mio. €.

Kapitalanlageergebnis

Die Kapitalanlageerträge stiegen auf 198 (176) Mio. €. Der deutliche Anstieg war auf höhere Dividenden aus Spezialfonds, Zinserträge sowie höhere Ausschüttungen im Bereich der Kapitalanlage auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer zurückzuführen. Die Aufwendungen für Kapitalanlagen lagen bei 23 (20) Mio. €. Insgesamt stieg daher das Ergebnis aus Kapitalanlagen entgegen unseren Erwartungen auf 175 (156) Mio. €.

Die Nettoverzinsung unserer Kapitalanlagen – ohne die Kapitalanlagen auf Rechnung und Risiko der Versicherungsnehmer – lag nahezu unverändert bei 2,97 (2,98) %.

Gesamtergebnis

Auch im Jahr 2025 erzielte die ERGO Vorsorge ein positives Gesamtergebnis. Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit stieg deutlich auf 52 (45) Mio. €.

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) wuchs um 69 (88) Mio. €. Zudem wurden der RfB Beiträge in Höhe von 110 (89) Mio. € – zur einzelvertraglichen Überschusszuteilung an die Versicherungsnehmer – entnommen. Einzelheiten zu den Überschussanteilsätzen sind den Tabellen am Ende des Geschäftsberichts zu entnehmen.

Das Ergebnis des Geschäftsjahres der ERGO Vorsorge betrug 23 (29) Mio. € und lag damit nahezu auf dem prognostizierten Niveau. Aufgrund des bestehenden Gewinnabführungsvertrages wird der Gewinn an die ERGO Group AG abgeführt.

Vermögenslage

Kapitalanlagenbestand

Der Eigenbestand der ERGO Vorsorge nahm im Jahr 2025 moderat auf 5.224 (4.762) Mio. € zu, wovon 4.945 (4.731) Mio. € dem Sicherungsvermögen zugeordnet waren. Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice stiegen auf 3.427 (3.021) Mio. €.

Wir streben stets eine nachhaltige Nettoverzinsung an. Die Basis dafür liefern langfristige Anlagen im Zinsträgerbereich, die regelmäßige Erträge liefern und der Bedeckung und Erfüllung der langlaufenden Kundenverpflichtungen dienen. Wir investieren vorzugsweise in Kapitalanlagen mit hohem Rating. Ferner diversifizieren wir im Zinsträgerbereich in Unternehmens- und Fremdwährungsanleihen. Unser Aktienportfolio bauen wir parallel zum Neugeschäftswachstum der Gesell-

schaft aus und diversifizieren hierbei kontinuierlich über Märkte und Sektoren.

Den Bereich der alternativen Investments bauen wir verstärkt aus. Im Fremdkapitalbereich erfolgt dies zur Erwirtschaftung einer attraktiven und risikoadäquaten Mehrrendite über einen steigenden Anteil an Infrastruktur- und Private Debt-Finanzierungen. Im Eigenkapitalbereich erfolgt dies über einen steigenden Anteil des Private Equity-Portfolios. Einen langfristigen Ausbau des Immobilien-Exposures streben wir bei entsprechenden Opportunitäten an. Für sämtliche Alternatives nutzen wir das Potenzial eines gebündelten Marktzugangs gemeinsam mit anderen Versicherungsunternehmen der Munich Re Group.

Entwicklung und Zusammensetzung der Kapitalanlagen	2025 Mio. €	2025 %	2024 Mio. €	2024 %
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8	0,1	8	0,2
Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	755	14,5	356	7,5
Sonstige Kapitalanlagen				
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.763	33,8	1.665	35,0
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.079	20,7	1.016	21,3
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	214	4,1	189	4,0
4. Sonstige Ausleihungen	1.362	26,1	1.343	28,2
5. Einlagen bei Kreditinstituten	27	0,5	174	3,7
6. Andere Kapitalanlagen	12	0,2	8	0,2
Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	4	0,1	3	0,1
Kapitalanlagen insgesamt	5.224	100,0	4.762	100,0

Bewertungsreserven

Der Unterschied zwischen Zeit- und Buchwert wird als Bewertungsreserve bezeichnet. Zeitwerte sind Momentaufnahmen, sie spiegeln die Marktsituation zu einem bestimmten Zeitpunkt wider. Sie entwickeln sich nicht stetig, sondern unterliegen vielmehr größeren Schwankungen.

Zum Geschäftsjahresende wiesen die Kapitalanlagen der ERGO Vorsorge per saldo stille Lasten von 205 (111) Mio. € auf. Im Vergleich zum Vorjahr stieg das Zinsniveau an und führte zu Marktwertrückgängen. Die im Bestand befindlichen festverzinslichen Wertpapiere mit niedrigem Kupon notieren zum 31. Dezember 2025 weiterhin unter pari. Diese Lasten lösen sich erwartungsgemäß bis zur Endfälligkeit auf.

Versicherungstechnische Netto-Rückstellungen

Versicherungstechnische Netto-Rückstellungen	2025 Mio. €	2025 %	2024 Mio. €	2024 %
Rückstellung für Beitragsüberträge	14	0,3%	14	0,3%
Deckungsrückstellung	4.555	84,8%	4.000	84,4%
Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle	56	1,0%	44	0,9%
Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung	748	13,9%	679	14,3%
Versicherungstechnische Rückstellungen insgesamt	5.373	100,0%	4.737	100,0%
Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird insgesamt	3.427	100,0%	3.021	100,0%

Zum Jahresende 2025 betragen die versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen (ohne Deckungsrückstellung, bei der das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird) 5.373 (4.737) Mio. €. Der Anstieg war auf das Bestandswachstum zurückzuführen und entfiel zum Großteil auf die Deckungsrückstellung. Die Zusammensetzung war nahezu unverändert.

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung belief sich auf 748 (679) Mio. €. Dabei lag die freie Rückstellung für Beitragsrückerstattung bei 409 (388) Mio. €. Zusätzlich belief sich der Schlussüberschussanteilfonds für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen auf 166 (151) Mio. €.

Finanzlage

Kapitalstruktur

Zum 31. Dezember 2025 verfügte die ERGO Vorsorge über eine unveränderte Eigenkapitalausstattung in Höhe von 124 (124) Mio. €.

Beschränkung in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln

Beschränkungen in der Verfügbarkeit von Finanzmitteln lagen im Geschäftsjahr 2025 bei der ERGO Vorsorge nicht vor.

Wesentliche Finanzierungsmaßnahmen und -vorhaben

Im Rahmen des Gewinnabführungsvertrages hat unsere Gesellschaft den Gewinn des Jahres 2024 an die ERGO Group AG abgeführt. Die ERGO Vorsorge führte im Geschäftsjahr 2025 keine Finanzierungsmaßnahmen durch. Derzeit planen wir auch keine konkreten Finanzierungsmaßnahmen für das Jahr 2026.

Liquidität

Im Rahmen der detaillierten Liquiditätsplanung stellen wir sicher, dass wir jederzeit uneingeschränkt in der Lage sind, unseren fälligen Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Der Liquiditätssaldo belief sich im Geschäftsjahr 2025 auf 1.084 (1.015) Mio. €. Wir haben unter Einbeziehung des Liquiditätsvortrages im Rahmen des Mandates der Strategischen Asset Allocation 1.020 Mio. € wieder am Kapitalmarkt angelegt.

Zum Geschäftsjahresende 2025 betrug der Liquiditätsbestand 250 Mio. €, nach 186 Mio. € im Vorjahr. Hierunter fallen laufende Guthaben und Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Forderung gegenüber der MEAG aus dem Cash Pooling, die unter den Anderen Kapitalanlagen ausgewiesen wird.

Gesamtaussage zur wirtschaftlichen Lage

Insgesamt sieht der Vorstand mit der Entwicklung der Ertrags- und Vermögenslage im Geschäftsjahr die Basis für ein weiteres ertragreiches Wachstum gelegt. Insbesondere stiegen Neugeschäft und Beitragseinnahmen erneut stärker als im Markt. Zudem ist unsere Verwaltungskostenquote stabil und das Ergebnis des Gesamtjahres lag mit 23 Mio. € auf dem erwarteten Niveau.

Für die Risiken des Versicherungsgeschäfts ist die ERGO Vorsorge trotz des aktuell schwierigen gesamtwirtschaftlichen Umfelds gut gerüstet. Diese Sicht wird auch durch unsere unveränderten sehr guten externen Ratings mit stabilem Ausblick bestätigt.

Lagebericht

Risikobericht

Ziele des Risikomanagements

Risikomanagement ist ein wichtiger Bestandteil der Unternehmenssteuerung. Zu seinen Aufgaben gehört es, Entwicklungen, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden können, frühzeitig zu erkennen (§ 91 Abs. 2 AktG). Das Risikomanagement der ERGO verfolgt insbesondere das Ziel, die Finanzstärke zu erhalten, um die Ansprüche unserer Kunden zu sichern. Die zur Überwachung der Finanzstärke herangezogenen Kriterien sind innerhalb der Risikostrategie festgelegt. Ein weiteres Ziel ist, die Reputation der ERGO Group und aller Einzelgesellschaften zu schützen. Dazu setzen wir auf ein alle Bereiche umfassendes Risikomanagement. Die Vorgaben des Aktiengesetzes sowie die im Versicherungsaufsichtsgesetz (VAG) und der Delegierten Verordnung 2015/35/EU verankerten aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Geschäftsorganisation bilden hierfür den Rahmen.

Organisatorischer Aufbau des Risikomanagements

Die Risikomanagement-Organisation der ERGO Vorsorge ist in die Risikomanagement-Prozesse der ERGO Group eingebunden. Der Bereich „Integriertes Risikomanagement“ (IRM) stellt das gruppenweite Risikomanagement sicher. Dezentrale Risikomanagement-Strukturen in allen Bereichen der Gruppe unterstützen IRM hierbei. An der Spitze der Risikomanagement-Organisation steht der Chief Risk Officer (CRO). Die einzelnen dezentralen Risikoverantwortlichen berichten an ihn. IRM analysiert, bewertet, überwacht und steuert die identifizierten Risiken. Diese kommuniziert der CRO an den Risikoausschuss der ERGO Group AG und an den Vorstand der Gesellschaft. Unbeschadet der Gesamtverantwortung des ERGO Vorstands entscheidet der Risikoausschuss über die vom ERGO Vorstand nach der Geschäftsordnung übertragenen Angelegenheiten. Entscheidungen auf Ebene der ERGO Group, die unsere Gesellschaft direkt oder indirekt betreffen, werden vom Vorstand der Gesellschaft überprüft. Zum Risikomanagement-System gehören Risikokriterien und entsprechende Risikomanagement-Steuerungsprozesse. Darüber hinaus dient das implementierte Risikomanagement-System der Förderung der Risikokultur. Die geschaffene Risikokultur verstärkt das Risikobewusstsein, fördert ein risikogerechtes Verhalten und unterstützt so das Erreichen unserer Unternehmensziele.

Durch diese Organisation können wir Risiken frühzeitig erkennen und aktiv steuern.

Festlegung der Risikostrategie

Die Risikostrategie greift die aus der Geschäftsstrategie resultierenden Risiken auf. Sie ist eine wichtige Grundlage für die strategische und operative Planung. Der Vorstand der Gesellschaft prüft und verabschiedet die Risikostrategie jährlich. Zusätzlich wird sie mit dem Aufsichtsrat der Gesellschaft besprochen.

Die Risikostrategie definiert die Risikoobergrenzen auf Basis der Risikotragfähigkeit der Gesellschaft. Die Einhaltung der Risikoobergrenzen überwachen wir anhand fester Schwellenwerte (Grenzen) und Frühwarnmechanismen in einer Ampel-Logik (Trigger). Diese Toleranzen orientieren sich an der Kapital- und Liquiditätsausstattung sowie der Ertragsvolatilität. Eine ausreichende Risikotragfähigkeit veranschaulicht die Fähigkeit des Unternehmens, Verluste aus identifizierten Risiken zu absorbieren. Aus diesen darf keine Gefahr für die Existenz der Gesellschaft resultieren.

Umsetzung der Risikostrategie und Risikomanagement-Kreislauf

Im Rahmen der Geschäftsplanung berücksichtigt der Vorstand die Risikostrategie. In der operativen Geschäftsführung ist diese ebenfalls verankert. Bei Kapazitätsengpässen oder Konflikten mit dem Limit- und Trigger-System verfahren wir nach festgelegten Eskalations- und Entscheidungsprozessen. Diese stellen sicher, dass Geschäftsinteressen und Risikomanagement-Aspekte in Einklang stehen.

Ein funktionierendes und wirksames Governance-System ist für eine effektive Unternehmenssteuerung und -überwachung von elementarer Bedeutung. Unsere Gesellschaft verfügt über ein Governance-System, das die unternehmensindividuelle Geschäftstätigkeit (Art, Umfang und Komplexität) sowie das zugrunde liegende Risikoprofil berücksichtigt. Ein Teil des Governance-Systems ist die unternehmenseigene Risiko- und Solvabilitätsbeurteilung, auch „Own Risk and Solvency Assessment“ (ORSA) genannt. ORSA liegt ebenfalls in der operativen Verantwortung der Risikomanagement-Funktion und stellt eine Verbindung der Ri-

sikomanagement- und Planungsprozesse her. Der Vorstand hat die Gesamtverantwortung für ORSA. Er hat eine aktive Rolle, ORSA zu gestalten, die Ergebnisse zu hinterfragen und zu entscheiden, ob gegebenenfalls weitere Maßnahmen erforderlich sind.

Die operative Umsetzung des Risikomanagements umfasst die Identifikation, Analyse, Bewertung und Steuerung von Risiken. Dazu gehört auch die daraus abgeleitete Risikoberichterstattung. Bei der Betrachtung der Risiken analysieren und bewerten wir die Risikolage auch mit Blick auf Kumulrisiken und wechselseitige Abhängigkeiten. Die Steuerung erfolgt anhand der in der Risikostrategie definierten qualitativen und quantitativen Größen. Die Betrachtung umfasst auch die ausgelagerten Prozesse und die damit verbundenen Risiken. Mit unseren Risikomanagement-Prozessen stellen wir sicher, dass wir Risiken kontinuierlich überwachen und bei Trigger- und Limitverletzungen bzw. Veränderungen des Risikoprofils Gegenmaßnahmen einleiten können.

Im Rahmen unseres Kapitalmanagement-Prozesses überwachen wir die Solvenzausstattung der Gesellschaft und ergreifen gegebenenfalls Maßnahmen.

Kontroll- und Überwachungssysteme

Unser „Operational Risk Control System“ (ORCS) ist ein System zum Management von operationellen Risiken. Als eines der zwei Kernelemente des gruppenweit integrierten internen Kontrollsystems (neben dem Compliance Management System) beinhaltet es die folgenden Risikodimensionen: Risiken der finanziellen Berichterstattung, rechtliche Risiken sowie sonstige operationelle Risiken. Die Risiken werden prozess- bereichs- und IT-spezifisch identifiziert und bewertet. Die Verantwortung für das ORCS liegt beim Vorstand der Gesellschaft. Der Bereich IRM ist für das ORCS organisatorisch und methodisch zuständig. Eine Einbindung aller relevanten Fachbereiche schafft ein einheitliches Risikoverständnis. Die Verantwortung für die Risiken und Kontrollen liegt bei den Fachbereichen. Dazu gehören eine regelmäßige Überprüfung und Bewertung der Risiken und der zugehörigen Schlüsselkontrollen sowie eine entsprechende Steuerung durch die Prozess-/Risikoverantwortlichen aus den jeweiligen Fachbereichen. Die Ergebnisse fließen in die regelmäßige ORCS-Berichterstattung ein, die auch die gruppenintern ausgegliederten Prozesse samt ihren Risiken und Kontrollen beinhaltet.

Die einheitliche Methodik wird technisch unterstützt und ist in den Versicherungsgesellschaften sowie bei den wesentlichen gruppeninternen Dienstleistern der

ERGO in Deutschland umgesetzt. Die methodischen sowie technischen Elemente des ORCS werden fortlaufend überprüft und bei Bedarf angepasst.

Die Revisionseinheit ERGO Group Audit (GA) führt risikobasierte Prüfungen durch, bei denen sie je nach Schwerpunkt der jeweiligen Prüfung die Angemessenheit der involvierten Elemente des Internen Kontrollsystems (IKS) bewertet. Dies geschieht durch eine umfassende Einschätzung der Vollständigkeit der wesentlichen Risiken sowie des Designs und der Funktionsfähigkeit der relevanten Kontrollen in den geprüften Prozessen und Anwendungen. Die Prozesse des Risikomanagement-Systems sind regelmäßig und jährlich Bestandteil des Prüfungsplans von GA, der auf einer fundierten Risikoanalyse und -bewertung basiert. Im Rahmen der jährlichen GA-Berichterstattung bewertet GA die Angemessenheit des IKS auf Grundlage der Revisi- onsergebnisse der zurückliegenden Prüfungsperiode sowie weiterer relevanter Beobachtungen. Zudem nimmt GA Stellung zu den wesentlichen Prüfungsergebnissen, insbesondere im Bereich des Risikomanagement-Systems.

Risikoberichterstattung

Mit der Risikoberichterstattung erfüllen wir nicht nur aktuelle rechtliche Anforderungen, sondern stellen auch intern Transparenz für das Management her und informieren die Aufsicht und die Öffentlichkeit.

Die interne Risikoberichterstattung informiert das Management regelmäßig über die Risikolage. Bei einer signifikanten Veränderung der Risikosituation erfolgt eine zeitnahe Berichterstattung an das Management unserer Gesellschaft. Sie erfolgt auch bei besonderen Schadenfällen und Ereignissen.

Mit unserer externen Risikoberichterstattung wollen wir einen verständlichen Überblick über die Risikolage der Gesellschaft geben. Die Öffentlichkeit informieren wir über die aktuelle Risikosituation der Gesellschaft durch diesen Bericht und den „Solvency and Financial Condition Report“ (SFCR), den Bericht über Solvabilität und Finanzlage nach Solvency II.

Wesentliche Risiken

Risiken sind mögliche künftige Entwicklungen oder Ereignisse, die zu einer negativen Prognose- bzw. Zielabweichung für das Unternehmen führen können. Wesentliche Risiken sind Risiken, die sich negativ auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft auswirken können.

Wesentliche Risiken entstehen aus den folgenden Risikokategorien. Auf risikokategorieübergreifende Inhalte gehen wir gesondert in einem eigenen Abschnitt zum Ende des Risikoberichts ein.

Versicherungstechnische Risiken

Das Management der versicherungstechnischen Risiken nimmt im Risikomanagement-System unseres Unternehmens eine herausgehobene Stellung ein. Kernelement dieses Managements ist zum einen die Kontrolle der Risikoverläufe. Zum anderen überprüfen wir die Rechnungsgrundlagen für die Berechnung der versicherungstechnischen Rückstellungen und Beiträge regelmäßig.

Die versicherungstechnischen Risiken bestehen darin, dass versicherte Leistungen im Lebensversicherungsgeschäft von den Erwartungen abweichen können. Bei den Lebensversicherungsverträgen unserer Gesellschaft wurde in der Regel die Prämie für die versicherte Leistung bei Vertragsbeginn festgelegt. Das versicherungstechnische Risiko besteht also darin, dass der tatsächliche Aufwand für Kosten und Leistungen und der erwartete Aufwand voneinander abweichen. Dies kann aufgrund von Zufall, Irrtum oder einer Änderung der Erwartungen der Fall sein. Den erwarteten Aufwand haben wir in der Tarifikalkulation und bei der Berechnung der Rückstellungen berücksichtigt. Dabei kalkulieren wir die Beiträge und Rückstellungen mit vorsichtig gewählten Rechnungsgrundlagen.

Die versicherungstechnischen Risiken unserer Gesellschaft umfassen das biometrische, das Storno- und das Kostenrisiko. Da unsere Gesellschaft Zinsgarantien ausspricht, ist auch das Zinsrisiko für die versicherungstechnischen Risiken wesentlich. Beispielsweise wird das Langlebkeitsrisiko durch ein niedrigeres Zinsniveau erhöht.

In der Versicherungstechnik sind Konzentrationen in Form von Kumulereignissen möglich. Bestehende Risikokonzentrationen werden angemessen in den Risikomodellen bewertet und über ein konzernweit eingerichtetes Frühwarnsystem in Bezug auf Risiken aus Langlebigkeit und Pandemiegeschehen vierteljährlich überwacht. Wesentliche Risikokonzentrationen, denen unsere Gesellschaft ausgesetzt ist, werden durch unsere Zeichnungs- und Annahmerichtlinien in Verbindung mit dem Internen Kontrollsystem sowie aktuariellen Analysen sichergestellt und verringert. Zusätzlich schließt unsere Gesellschaft Rückversicherungsverträge ab, welche die versicherungstechnischen Risiken

mindern. Diese Verträge dienen vor allem der Reduktion des Risikos besonders hoher Einzelschäden oder kumulierter Schadenereignisse.

Die einzelnen versicherungstechnischen Risiken beschreiben wir in den folgenden Abschnitten.

Biometrisches Risiko

Biometrische Risiken entstehen, wenn sich die tatsächlichen Versicherungsleistungen (durch Tod, Langlebigkeit, Invalidität etc.) anders entwickeln, als wir es nach bester Schätzung erwartet haben. Wir überwachen diese Risiken anhand laufender Bestandsanalysen. Dabei beziehen wir die neuesten verfügbaren Erkenntnisse der Branche ein, insbesondere der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV). Wenn notwendig, passen wir die Deckungsrückstellung für den versicherten Bestand an. Zudem fließen die Erkenntnisse unserer Analysen in die Tarifierung ein.

Die biometrischen Rechnungsgrundlagen, die wir bei der Berechnung der Deckungsrückstellung verwenden, sind nach Einschätzung der Verantwortlichen Aktuarin angemessen. Sie enthalten ausreichende Sicherheitsspannen.

Stornorisiko

Das Stornorisiko besteht darin, dass die Versicherungsnehmer ihre vertraglichen Optionen (z. B. Rückkauf) anders als erwartet ausüben. Bei Tarifen, bei denen Forderungen an den Versicherungsnehmer aktiviert werden, berücksichtigen wir das Stornorisiko durch angemessene Wertberichtigungen dieser Forderungen. Bei den Rentenversicherungsbeständen, bei denen wir eine Neubewertung der Deckungsrückstellung vorgenommen haben, haben wir die Stornowahrscheinlichkeiten, die wir zur Berechnung des Auffüllbedarfs verwenden, angemessen vorsichtig gewählt.

Kostenrisiko

Das Kostenrisiko besteht darin, dass unserer Gesellschaft höhere Kosten entstehen als ursprünglich angenommen. Dies kann durch Inflation, aber auch aus anderen Gründen der Fall sein.

Wir begegnen dem Kostenrisiko durch ein umfassendes Kostenmanagement sowie durch den abgeschlossenen Ausgliederungs- und Dienstleistungsvertrag mit der ERGO Group AG.

Bei der Berechnung der Deckungsrückstellung berücksichtigen wir die künftigen Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb angemessen. Für beitragsfreie Versicherungen bilden wir eine Teilrückstellung für Verwaltungskosten in beitragsfreien Zeiten.

Risiken aus Kapitalanlagen

Wir investieren in die folgenden Anlageklassen: Aktien, Beteiligungen, Immobilien und Zinsträger. Dabei berücksichtigen wir die Kriterien Rendite, Sicherheit und Bonität. Aber auch die Aspekte Liquidität, Diversifikation sowie vor allem die Struktur der versicherungstechnischen Verpflichtungen sind für uns maßgebliche Steuerungsgrößen.

Bei den Kapitalanlagerisiken handelt es sich um Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken.

Marktrisiko

Das Marktrisiko drückt das Risiko von Verlusten oder negativen Einflüssen aus Kapitalmarktentwicklungen auf die finanzielle Situation eines Unternehmens aus. Es resultiert aus Preisänderungen und Schwankungen an den Kapitalmärkten. Im Wesentlichen besteht das Marktrisiko aus dem Zinsänderungsrisiko, dem Kursrisiko bei Aktien, dem Wertänderungsrisiko bei Immobilien und dem Wechselkursrisiko. Innerhalb des Zinsänderungsrisikos unterscheiden wir das Risiko durch Veränderungen der (Basis-)Zinskurven (z. B. Swap Rates, Volatilitäten) und das Credit-Spread-Risiko. Ein möglicher Rückgang der Marktwerte kann je nach Anlageklasse unterschiedliche Ursachen haben.

Das Zinsniveau befindet sich – nach einem starken Zinsanstieg im Jahr 2022 – auf einem höheren Niveau im Vergleich zur Niedrigzinsphase. Jedoch ist die Volatilität an den Kapitalmärkten nach wie vor hoch. Durch das gegenüber der Niedrigzinsphase höhere Zinsniveau mit entsprechenden Neu- und Wiederanlagezinsen bestehen erhöhte Ertragschancen. Die Risikotragfähigkeit der Gesellschaft ist weiterhin gegeben.

Der größte Teil unserer Kapitalanlagen entfällt mit 68,9 (76,3) % auf Zinsträger. Hiervon sind 31,4 (33,4) % in Staatsanleihen und 13,6 (15,9) % in Pfandbriefen investiert. Das Zinsniveau und die emittentenspezifischen Renditezuschläge haben somit einen erheblichen Einfluss auf den Wert der Kapitalanlagen. Der Aktienanteil¹ beträgt 13,1 %. Die durchgerechnete Aktienquote² liegt bei 10,9 %. In Beteiligungen haben wir 13,8 (6,3) % und in Immobilien 4,1 (3,5) % investiert.

Die Marktrisiken steuern wir durch eine zielgerichtete Abstimmung der zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen (Asset

Liability Management). Zudem setzen wir geeignete Limit- und Frühwarnsysteme ein. Das Ziel ist die langfristige Sicherung des Kapitalanlageergebnisses. Dafür passen wir unser Asset Liability Management an sich verändernde Rahmenbedingungen an.

Bei der Ermittlung der Werte von Immobilien sind nicht in jedem Fall jederzeit verfügbare Marktwerte vorhanden. Daher sind Gutachten oder allgemein anerkannte Bewertungsverfahren erforderlich. Der Markt für Gewerbeimmobilien ist weiterhin durch ein geringes Transaktionsvolumen geprägt.

Wir nehmen Wertanpassungen im Anlagevermögen vor, soweit wir Wertminderungen als dauerhaft annehmen oder Gründe für vorherige Wertminderungen entfallen.

Wechselkursrisiken gehen wir nur beschränkt und unter laufender Überwachung ein. Aufgrund der Werthaltigkeit unserer Kapitalanlagen sehen wir für die Erfüllung unserer Verpflichtungen gegenüber unseren Versicherungsnehmern keine Gefährdungen.

Kreditrisiko

Das Kreditrisiko beschreibt mögliche Verluste durch den vollständigen oder teilweisen Ausfall einer Gegenpartei. Es umfasst auch potenzielle Verluste aufgrund der Veränderung der Kreditwürdigkeit einer Gegenpartei. Ein Rating unterhalb des Investment Grades, also unterhalb von „BBB“ gemäß Standard & Poor's, ist ein Indiz für eine schlechte Bonität bzw. für eine erhöhte Ausfallwahrscheinlichkeit einer Gegenpartei.

Das Kreditrisiko unserer Gesellschaft resultiert im Wesentlichen aus den Kapitalanlagen, die der verabschiedeten Kapitalanlagestrategie folgen. Darüber hinaus hängt das Kreditrisiko von den allgemeinen volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen ab. Wir haben Maßnahmen implementiert, um Emittenten mit erhöhtem Ausfallrisiko rechtzeitig zu erkennen. Zudem überwachen wir Konzentrationen in Abhängigkeit von Kontrahentenart und Rating. Auffallende Konzentrationen greifen wir zur näheren Untersuchung auf und leiten Handlungsempfehlungen daraus ab.

Das Ziel unserer Risikominderungstechniken ist die Begrenzung von potenziellen Verlusten durch Ausfälle oder Ratingveränderungen unserer Gegenparteien. Das konzernweit gültige Kontrahentenlimitsystem deckt die Überwachung des Ausfall- und Emittentenrisikos

¹ Entspricht dem als Aktien definierten Investmentanteil an Aktienfonds sowie den direkt gehaltenen Aktien ohne Absicherung.

² Entspricht – unabhängig vom Investmentanteil – allen Aktien nach Absicherung, ob direkt oder in Fonds gehalten (ökonomische Sicht).

ab. Das aus derivativen Produkten resultierende Kontrahentenrisiko ist auf mehrere Emittenten verteilt, die beim Rating eine Mindestanforderung von Investment Grade erfüllen. Die Limits basieren auf der Einschätzung ihrer finanziellen Situation. Diese Einschätzung stellt das Ergebnis von Fundamentalanalysen, Ratings und Marktdaten dar.

Bei unseren festverzinslichen Anlagen steuern wir das damit verbundene Kreditrisiko, indem wir Emittenten mit angemessener Bonität auswählen und konzernweit gültige Kontrahentenlimits beachten. Das Rating externer Ratingagenturen ist nur eines von verschiedenen Kriterien, die wir dabei berücksichtigen. Darüber hinaus führen wir eigene Analysen durch. Externe Emittentenratings unterziehen wir zusätzlich einer internen Plausibilitätsprüfung. Der Großteil unserer Kapitalanlagen besteht aus Titeln von Emittenten mit guter bis sehr guter Bonität, worunter wir ein Rating von mindestens „A“ gemäß Standard & Poor's verstehen. Bei den Zinsträgern entfielen zum Ende des Geschäftsjahres 67,5 (74,0) % der Anlagen auf die Ratingkategorien „A“ oder besser.

Unsere Gesellschaft geht auch Kreditrisiken in Form von Hypothekendarlehen ein, die jedoch durch ein konsequentes Management von Sicherheiten aktiv begrenzt werden.

Die Exponierung im Finanzsektor betrug nach Marktwerten zum Ende des Geschäftsjahres insgesamt 1.229 Mio. €. Davon sind 474 Mio. € (38,6 %) besichert.

Liquiditätsrisiko

Das Liquiditätsrisiko bezeichnet das Risiko, dass ein Unternehmen nicht in der Lage ist, seinen finanziellen Verpflichtungen bei Fälligkeit nachzukommen. Gründe hierfür können mangelnde Fungibilität der vorhandenen Aktiva oder nicht ausreichende Liquidität sein. Es kann insbesondere in Wechselwirkungen mit versicherungstechnischen Risiken entstehen. Das Liquiditätsrisiko wird durch eine Liquiditätsplanung und -überwachung aktiv gemanagt. Risikominderungstechniken für das Liquiditätsrisiko verfolgen das Ziel, die Eintrittswahrscheinlichkeit sowie das Ausmaß potenzieller Verluste zu reduzieren. Diese können beispielsweise daraus resultieren, dass kurzfristige Verkäufe von Wertpapieren zu ungünstigen Tageskursen erfolgen.

Auf Ebene der ERGO Group ist ein Prozess definiert, der ein strukturiertes Vorgehen im Falle von Liquiditätskrisen bzw. Liquiditätsengpässen vorgibt. Wir überwachen das Liquiditätsrisiko über die in der Liquidity Risk Policy verankerten Liquiditätskriterien. Die Erfüllung der Kriterien gewährleistet eine geordnete Steuerung

des Liquiditätsrisikos und stellt eine ausreichende Liquiditätsausstattung für die Versicherungsgesellschaften der ERGO Group sicher. Die Liquiditätskriterien sind in unser Limit- und Trigger-System integriert.

Die in der Risikostrategie verankerte Liquiditätsüberwachung stellt für unsere Gesellschaft sicher, dass ausreichend Liquidität vorgehalten wird, um unseren Verpflichtungen gegenüber unseren Versicherungsnehmern jederzeit nachkommen zu können.

Im Berichtszeitraum hat unsere Gesellschaft eine Liquiditätsplanung zur Bestimmung bekannter und zukünftiger Zahlungsverpflichtungen durchgeführt. Diese überwachen wir und passen sie bedarfsgerecht an, um die Risikoexposition zu begrenzen. Risikokonzentrationen hinsichtlich Liquidität liegen nicht vor. Darüber hinaus halten wir eine Liquiditätsreserve vor. Sie schützt uns vor unerwarteten Liquiditätsengpässen, z. B. bei unerwarteten Großschäden.

Wesentliche Sicherungsgeschäfte

Mithilfe derivativer Finanzinstrumente reduzieren wir bei der ERGO Vorsorge Marktrisiken im Kapitalanlagebereich.

Den überwiegenden Anteil der Fremdwährungen in Kapitalanlagen sichern wir mithilfe von Derivaten gegen Wechselkursrisiken ab. Die durch das bestehende Aktienexposure entstehenden Kursrisiken wurden unterjährig größtenteils mittels Optionen in Spezialfonds reduziert.

Die verwendeten derivativen Finanzinstrumente überwachen wir im Rahmen unserer Trigger-Systematik. In diesem Zusammenhang erfolgt eine Beurteilung der Markt-, Kredit- und Liquiditätsrisiken. Zur weiteren Risikoreduktion treffen wir Collateral-Management-Vereinbarungen mit den jeweiligen Kontrahenten, um die Forderungen aus Derivategeschäften abzusichern.

Die getroffenen Sicherungsgeschäfte erfüllen ihre Funktion. Aus den Sicherungsgeschäften selbst erkennen wir keine wesentlichen Risiken.

Zinsgarantierisiko

Bei dem Zinsgarantierisiko handelt es sich um das Risiko, dass die bei Vertragsabschluss versprochene Garantieverzinsung (also die Verzinsung, die dem Versicherungsnehmer bei Vertragsabschluss vertraglich zugesichert wird) nicht durchgängig am Kapitalmarkt erwirtschaftet werden kann, da die Marktzinsen geringer als der Garantiezins sind.

Ohne Berücksichtigung der Zinszusatzreserve beträgt die Garantieverzinsung derzeit im Bestand durchschnittlich 1,13 (1,31) %. Um sie zu erwirtschaften, sind wir in besonderem Maß auf das Kapitalanlageergebnis angewiesen. Die Kapitalanlagen haben in der Regel eine kürzere Laufzeit als die Verpflichtungen. Daher besteht ein Wiederanlagerisiko. Bezüglich der in Zukunft eingehenden Prämien besteht ein Risiko in der Neuanlage. Diesen Risiken begegnen wir mit unserem Asset Liability Management. Damit stimmen wir die zukünftigen Zahlungsströme aus Vermögensanlagen, Prämien und Verpflichtungen sorgfältig aufeinander ab. Zu diesem Zweck gleichen wir regelmäßig die garantierten Zahlungsströme mit den zukünftigen Zuflüssen aus Zinszahlungen- oder Tilgungen ab. Sofern sich eine Unterschreitung der garantierten Zahlungsströme andeutet, ergreifen wir geeignete aktiv- und passivseitige Maßnahmen. Sie dienen dem Zweck, die nötige Garantieverzinsung sicherzustellen.

Neben unserem Portfolio mit Garantieverzinsung werden auch alternative Garantiever sprechen mit tendenziell geringerem Garantieniveau ausgesprochen. Die mit der Kapitalanlage selbst verbundenen Risiken erläutern wir detailliert im Rahmen der „Risiken aus Kapitalanlagen“.

Seit dem Geschäftsjahr 2011 bildet unsere Gesellschaft eine sogenannte Zinszusatzreserve. Die Lebensversicherer sind aufgrund einer Änderung der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) hierzu verpflichtet. Für die Berechnung dieser Rückstellung verwenden wir den Referenzzins gemäß DeckRV. Diese zusätzliche Reserve unterstützt die Erfüllung der eingegangenen Zinsverpflichtungen in Niedrigzinsphasen und führt zu einer Reduktion des Garantiezinsrisikos. Bei einem steigenden Zinsniveau wird die ZZR entsprechend wieder abgebaut.

Da der Referenzzins gemäß der Korridormethode verzögert auf eine Zinsentwicklung reagiert, beträgt er für das Jahr 2025 unverändert zum Vorjahr 1,57 %. Für alle Tarife des deregulierten Neubestands mit einem höheren Garantiezins haben wir folglich eine ZZR gestellt. Für den regulierten Altbestand haben wir ebenfalls eine zusätzliche Reserve gebildet („Zinsverstärkung“). Der Bewertungszins betrug dabei ebenfalls 1,57 %. Im Geschäftsjahr 2025 sank die ZZR insgesamt. Der Grund hierfür war die Bestandsentwicklung. Für das Jahr 2026 erwarten wir einen weiteren Rückgang der ZZR.

Risiken aus dem Ausfall von Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft

Unsere Forderungen gegenüber Rückversicherern, Vermittlern und Kunden unterliegen grundsätzlich einem Ausfallrisiko. Bei der Wahl unserer Rückversicherer begrenzen wir das Ausfallrisiko sowie Risiken von Zahlungsstromschwankungen durch bestimmte Auswahlkriterien, die in einer internen Richtlinie definiert sind. Unsere passive Rückversicherung platzieren wir überwiegend innerhalb des Konzernverbundes.

Zum Bilanzstichtag bestanden 27,9 Mio. € ausstehende Forderungen, deren Fälligkeitszeitpunkt mehr als 90 Tage zurücklag. Hiervon entfielen 26,8 Mio. € auf Gruppenversicherungen bzw. Verträge mit eigener Gewinnabrechnung. Diesen Forderungen standen Verbindlichkeiten in Höhe von 27,5 Mio. € gegenüber. Wir haben Wertberichtigungen auf den Forderungsbestand vorgenommen, um Vorkehrungen zur Risikovorsorge zu treffen. So haben wir in den vergangenen drei Jahren im Durchschnitt 6,40 (5,62) % der zum jeweiligen Bilanzstichtag bestehenden Forderungen wertberichtigt. Unsere Vorkehrungen haben sich erfahrungsgemäß als ausreichend erwiesen.

Zum Bilanzstichtag bestanden keine Forderungen gegenüber Rückversicherern.

Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken verstehen wir die Gefahr von Verlusten aufgrund von unangemessenen Prozessen, Technologieversagen, menschlichen Fehlern, externen Ereignissen sowie Rechtsrisiken.

Aus dem Betrieb des Kernversicherungsgeschäfts können operationelle Risiken für die Gesellschaft entstehen, die in der Folge auch Rechtsrisiken nach sich ziehen können. Hierunter fallen insbesondere Risiken aus den vertragsrechtlichen Anforderungen an die Dokumentation, Information und Beratung von Kunden sowie die Gültigkeit von Vertragsklauseln. Die operationellen Risiken, die mit unserer Geschäftstätigkeit unmittelbar verbunden sind, identifizieren, analysieren, bewerten und steuern wir im ORCS (Operational Risk Control System), welches integraler Bestandteil des Internen Kontrollsystems ist. Darüber hinaus überwachen wir die Verfügbarkeit von internen Ressourcen, insbesondere für Projektaktivitäten. Im Falle knapper Ressourcen können wir somit zeitnah Maßnahmen initiieren. Zum Umgang mit potenziellen Projektrisiken hat die Risikomanagement-Funktion zudem Mindestanforderungen in einer Richtlinie für Project Risk Management Governance definiert.

Operationelle Fehler könnten außerdem im Zusammenhang mit dem Design oder der Preisgestaltung bei Produktimplementierungen auftreten.

Weitere wesentliche Risikotreiber operationeller Risiken sind Fehler in den IT-Systemen und manuelle Bearbeitungsfehler in den Geschäftsprozessen des versicherungstechnischen Kerngeschäfts, den dazugehörigen Unterstützungsprozessen (beispielsweise Rechnungslegungsprozessen) sowie übergreifenden Managementprozessen. Manuelle Bearbeitungsfehler können insbesondere aus der fehlerhaften Erfassung, Verarbeitung und Weitergabe von Daten in den IT-Systemen oder (elektronischen) Unterlagen entstehen.

Operationelle Risiken im Bereich des Datenschutzes und der IT- und Informationssicherheit sind weitere Risikotreiber der Gesellschaft. Im Kontext des Datenschutzes bestehen die wesentlichen Risiken aus der Weitergabe von vertraulichen und sensiblen Kundendaten und -informationen (z. B. allgemeinen und sensiblen Vertragsdaten des Kunden) an unberechtigte Dritte. Im Kontext der IT- und Informationssicherheit sind vor allem Cyber Risiken zunehmende Treiber für das operationelle Risiko.

In den vergangenen Jahren konnten ein fortlaufender Anstieg von Cyberkriminalität und eine zunehmende Professionalisierung der Angreifer festgestellt werden. Cyberangriffe stellen somit insbesondere durch die steigende Digitalisierung des Geschäftsmodells und der Geschäftsprozesse eine ernstzunehmende Gefahrenquelle für ERGO dar. Weitere Gefahrenquellen können durch Sicherheitslücken in Programmen entstehen. ERGO ist auf solche Situationen vorbereitet. Es gibt definierte und geübte Prozesse zur Analyse der jeweiligen Schwachstelle und ihrer möglichen Auswirkungen auf das Unternehmen sowie zur Einleitung adäquater Gegenmaßnahmen.

Schwächen im Kontrollumfeld sowie in den zentralen IT-Systemen können Auswirkungen auf den operativen Versicherungsbetrieb haben und besitzen damit grundsätzlich kumulhafte Auswirkungen. Diesen Risiken begegnen wir durch geeignete Schutzvorkehrungen. Unser Ziel ist stets, die Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit von Informationen sicherzustellen.

Es wurden zentral gesteuerte Initiativen zur vollständigen Erfüllung des Anfang 2025 in Kraft getretenen Digital Operational Resilience Acts (DORA) der EU ergriffen. Die identifizierten Verbesserungspotenziale und Handlungsbedarfe werden im Rahmen eines gruppenweiten Programms übergreifend koordiniert und ge-

steuert. Ein Großteil der zu implementierenden Maßnahmen war zum Zeitpunkt der Berichtserstellung bereits abgeschlossen.

Wir sehen es als wichtig an, die Mitarbeiter für mögliche Gefahren zu sensibilisieren und die bestehende Risikokultur weiter zu optimieren.

Outsourcing- und Drittanbierrisiken zählen zu den wesentlichen Risikotreibern für operationelle Risiken. Durch unser Third-Party-Risk-Management-Rahmenwerk haben wir gruppenweit einheitliche Vorgaben zum konsistenten und effektiven Umgang mit Risiken etabliert, denen unsere Gesellschaft durch ihre Beziehungen zu Third Parties (Drittparteien) ausgesetzt ist.

Unsere Business-Continuity-Management-Normen (BCM-Normen) definieren die Rahmenvorgaben für ein einheitliches Vorgehen im Hinblick auf das BCM und das Krisen- und Notfallmanagement. Ziele sind die Sicherstellung der Betriebskontinuität zeitkritischer Prozesse und der Schutz unserer Beschäftigten sowie unserer Infrastruktur und Assets in Notfällen und Krisen. Unsere Rahmenvorgaben erhöhen die Widerstandsfähigkeit der Funktionen, Prozesse und Standorte durch vordefinierte Prozesse und ermöglichen einen adäquaten Wiederanlaufprozess.

Das Business-Continuity-Management-System (BCMS) umfasst bereits für viele zeitkritische Prozesse Pläne zum Wiederanlauf und zur Fortführung des Geschäftsbetriebes (Business-Recovery-Pläne), die auf qualifizierten Business-Impact-Analysen basieren, und ergänzende Pläne (Resource-Recovery-Pläne) zur Wiederherstellung wesentlicher Nicht-IT-Ressourcen sowie Pläne zur Wiederherstellung des IT-Betriebes (Disaster-Recovery-Pläne). Eine Notfallorganisation sowie entsprechende Notfallpläne sind an allen relevanten Unternehmensstandorten eingeführt. Die Funktionsfähigkeit wird im Rahmen von Übungen und Tests überprüft.

Die quantitative Bewertung der operationellen Risiken erfolgt über einen faktorbasierten Ansatz.

Reputationsrisiken

Das Reputationsrisiko wird definiert als das Risiko einer möglichen Rufschädigung des Unternehmens infolge einer negativen Wahrnehmung in der Öffentlichkeit (z. B. bei Kunden, Geschäftspartnern oder Behörden). Das Reputationsrisiko der ERGO Vorsorge kann unter anderem durch negative mediale Wahrnehmung der Lebensversicherung insgesamt geprägt werden. Derzeit sind hier keine signifikanten Risiken zu erkennen.

Zudem führt unser Unternehmensleitbild bei den Stakeholdern (insbesondere den Kunden) zu einer besonders hohen Erwartungshaltung an Professionalität und Qualität. Dies beinhaltet auch das Wohlverhalten der Mitarbeiter. Insgesamt können operationelle Risiken in den Prozessen der Gesellschaft zu einem Anstieg des Reputationsrisikos führen.

Darüber hinaus können auch Reputationsrisiken der ERGO Group AG bzw. anderer ERGO Gesellschaften auf die Reputation der ERGO Vorsorge ausstrahlen. Die Auswirkungen reichen von reduzierten Chancen (Neugeschäft, Vertriebspartner etc.) bis hin zu administrativem Zusatzaufwand (z. B. Aufbereitung von Anfragen der Presse, Aufsicht, Ratingagenturen und Investoren).

Die Mindestanforderungen an den Umgang mit Reputationsrisiken haben wir in eine Leitlinie integriert. Dabei bildet die Leitlinie die Grundlage für ein einheitliches und strukturiertes Vorgehen beim Umgang mit Reputationsrisiken. Zur Identifikation, Bewertung und Minimierung von Reputationsrisiken haben wir einen Steuerungs- und Kontrollprozess eingerichtet. Zudem gibt es bei der ERGO Group AG ein „Reputational Risk Committee“ (RRC). Auftrag des RRC ist, gemeldete (geschäftliche) Sachverhalte jedweder Fachbereiche der ERGO und ihrer Tochtergesellschaften, die potenzielle Reputationsrisiken darstellen, einer objektiven und einheitlichen Bewertung zuzuführen. Dies kann auf Veranlassung des Vorstandes oder anderer Fachbereiche (nach Vorevaluation durch die zuständigen Bereiche Compliance, Integriertes Risikomanagement oder ERGO Sustainability) geschehen.

Strategische Risiken

Wir bezeichnen strategische Risiken als Risiken aus sich im Nachhinein als falsch herausstellenden Geschäftsentscheidungen bzw. der schlechten Umsetzung von bereits getroffenen Entscheidungen. Wir bilden in den strategischen Risiken auch die mangelnde Anpassungsfähigkeit an die Veränderungen in der Umwelt des Unternehmens ab. Dazu zählen beispielsweise ein verändertes wirtschaftliches bzw. regulatorisches Umfeld. Auch kann sich das Kundenverhalten ändern. Strategische Risiken beziehen sich auf die vorhandenen und neuen Erfolgspotenziale. Sie treten oft mit einem zeitlichen Vorlauf, aber auch im Zusammenhang mit anderen Risiken auf.

Die ERGO Vorsorge ist vielfältigen strategischen Risiken ausgesetzt. So können sich beispielsweise Risiken durch die demografische Entwicklung ergeben. In diesem Zusammenhang ist die Gesellschaft auch dem branchenübergreifenden Risiko des Fachkräftemangels

ausgesetzt. Weitere Risiken können sich durch Veränderungen bei den Wettbewerbern ergeben. Diese Risiken können sich negativ auf die Erreichung der Neugeschäftsziele auswirken und beziehen sich insbesondere auf aktuelle und zukünftige Erfolgspotenziale (Risiko des „künftig entgangenen Gewinns“). Sie stehen in Wechselwirkung zu anderen Risikokategorien. Strategische Risiken entwickeln sich meist über einen längeren Zeitraum (z. B. aufgrund von Wettbewerbsthemen), können sich aber auch plötzlich realisieren (z. B. Rechtsrisiken). Sie haben bei Realisation eine tendenziell mehrjährige Auswirkung auf das Unternehmen und werden in der Planung berücksichtigt.

Wir begegnen den strategischen Risiken, indem wir strategische Entscheidungsprozesse und Risikomanagement miteinander verzahnen. Dies umfasst kulturelle wie organisatorische Aspekte. Zur Identifikation, Bewertung und Steuerung strategischer Risiken haben wir einen regelmäßig wiederkehrenden Prozess, bestehend aus strategischem Dialog und jährlicher Planung, etabliert. Bei der Identifikation und Bewertung strategischer Risiken verfolgen wir einen qualitativen Ansatz.

Zudem greifen wir im Rahmen unserer ERGO Strategieprogramme die strategischen Risiken auf und tragen somit zur Minimierung dieser bei.

Die Umsetzung des Anfang 2021 als Teil der „Munich Re Ambition 2025“ gestarteten ERGO Strategieprogramms (ESP2) verlief insgesamt planmäßig. Der strategische Fokus lag auf profitablen Wachstum. Dazu hat die ERGO Group u. a. ihre Marktposition und Profitabilität in Deutschland verbessert und ist im internationalen Geschäft gewachsen. Auch die fortgesetzte Modernisierung der IT-Infrastruktur stand weiterhin im Fokus.

Mit Beginn des Jahres 2026 startete die Umsetzung des neuen ERGO Strategieprogramms (ESP3), welches der Teil der „Munich Re Ambition 2030“ ist. Der strategische Fokus liegt weiterhin auf profitablen Wachstum – hierbei sind v. a. die effiziente Nutzung von künstlicher Intelligenz, die Ausweitung des außereuropäischen Geschäfts sowie die kontinuierliche Weiterentwicklung der europäischen Kernmärkte (inkl. Deutschland) im Fokus.

Emerging Risks

Wir definieren Emerging Risks als Trends oder plötzlich eintretende Ereignisse, die sich durch ein hohes Maß an Unsicherheit in Bezug auf ihre Eintrittswahrscheinlichkeit und ihre möglichen Auswirkungen auszeichnen.

Emerging Risks stellen nicht nur Risiken dar, sondern können auch Chancen und Geschäftspotenziale mit sich bringen. Es ist daher wichtig, dass Emerging Risks ganzheitlich betrachtet werden. Themen, die für unsere Gesellschaft relevant sind, werden näher analysiert und bewertet. In diesem Zusammenhang betrachten wir z. B. künstliche Intelligenz, geopolitische Konflikte oder auch die langfristigen Auswirkungen eines sich verändernden Klimas auf unsere Gesellschaft (siehe hierzu auch risikokategorieübergreifende Inhalte).

Sonstige Risiken

Änderungen in der Auslegung des nationalen bzw. internationalen Steuerrechts könnten Risiken für die Branche und unsere Gesellschaft nach sich ziehen. Auch können einzelne Gerichtsurteile rechtliche Folgen für unsere Gesellschaft haben. Außerdem können sie sich auf unsere Reputation auswirken. Bei laufenden Prozessen beurteilen und bewerten wir mögliche daraus resultierende Verpflichtungen zeitnah. Werden dabei potenzielle monetäre Aufwendungen identifiziert, berücksichtigen wir diese umgehend durch die Bildung von Rückstellungen.

Risikokategorieübergreifende Risiken

Bestimmte Risiken oder Ereignisse können auf mehrere Risikokategorien gleichzeitig ausstrahlen und eine übergreifende Auswirkung haben. Im Folgenden behandeln wir Nachhaltigkeitsrisiken (inkl. Klimawandelrisiken), geopolitische Konflikte einschließlich der damit einhergehenden Folgen und Entwicklungen auf den Kapitalmärkten sowie künstliche Intelligenz.

Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation eines Unternehmens haben können. Dies schließt klimabezogene Risiken wie physische Risiken (z. B. Extremwetterereignisse) und Transitionsrisiken ein.

Nachhaltigkeitsrisiken können sich auf alle bekannten Risikokategorien auswirken und sind daher integraler Bestandteil des Managements dieser Risiken. Wir berücksichtigen Nachhaltigkeitsaspekte nicht nur in unserem Risikomanagement-Kreislauf, sondern auch in unserem Geschäftsbetrieb, unserem versicherungstechnischen Kerngeschäft sowie unserem Kapitalanlageportfolio. So bestehen z. B. Ausschlusskriterien bei Investitionen in Aktien und Unternehmensanleihen.

Im Jahr 2025 haben wir die Auswirkungen von Nachhaltigkeitsrisiken auf unsere Gesellschaft erneut überprüft. Dabei stellt der Klimawandel das zentrale Nachhaltigkeitsrisiko dar, weil er unser Unternehmen an vielen Stellen und auch in der langfristigen Perspektive tangieren kann. Wir bewerten – basierend auf den aktuellen Erkenntnissen und unserer heutigen Sichtweise – die potenziellen Risiken als nicht wesentlich. Gründe sind, dass die Auswirkungen des Klimawandels eher langfristig im Bestand sichtbar würden und unsere (Risikomanagement-)Prozesse derart ausgestaltet sind, dass wir sachgerecht auf die Risiken eines sich wandelnden Klimas reagieren können.

Wir haben Risikotreiber im Zusammenhang mit dem Einsatz bzw. dem Nicht-Einsatz künstlicher Intelligenz (KI) untersucht. Für unsere Gesellschaft können sich Auswirkungen auf das versicherungstechnische Risiko, das Reputationsrisiko, das strategische Risiko („Verpassen des Trends“) und auf die operationellen Risiken ergeben. Auch bestehen Verbindungen zu Emerging Risks. Insbesondere im Bereich der operationellen Risiken sind Aspekte der Informationssicherheit betroffen. Wir behandeln diese risikokategorieübergreifenden Risiken in unserem Risikomanagement-Kreislauf. Zur Erfüllung der rechtlichen und regulatorischen Anforderungen bezüglich der KI-Risiken haben wir entsprechende Maßnahmen ergriffen. Dies beinhaltet die Schaffung einer KI-Governance-Funktion, die die Überwachung der Umsetzung des gruppenweiten Rahmenswerks verantwortet. Schulungsmaßnahmen ergänzen die Governance und fördern die Kompetenz der Mitarbeiter im Umgang mit KI.

Auch geopolitische Konflikte oder kriegerische Auseinandersetzungen können die Risikosituation unserer Gesellschaft potenziell beeinflussen. Mit Blick auf die globalen Kapitalmärkte haben die derzeitigen geopolitischen Konflikte und Kriege weiterhin das Potenzial, Unsicherheit und Volatilität zu erhöhen. In diesem Zusammenhang könnten sich für unsere Gesellschaft mittelbare und unmittelbare Auswirkungen auf das Marktrisiko, das Kreditrisiko und weiter auf die operationellen Risiken (wie Cyberrisiken) ergeben. Derzeit gibt es keine wesentlichen Auswirkungen auf die Aktiv- und Passivseite unserer Bilanz sowie auf die Solvenz. Dennoch könnten sich durch negative Marktentwicklungen Auswirkungen auf der Aktivseite ergeben.

Zusammenfassende Darstellung der Risikolage

Die ERGO Vorsorge verfügt über eine stabile Eigenmittelausstattung und über eine hohe Bonität des Kapital-

anlageportfolios. Die Gesellschaft zeigt eine Überdeckung der aufsichtsrechtlich vorgeschriebenen Solvenzkapitalanforderungen. Die Nutzung von Übergangsmaßnahmen haben wir nicht beantragt. Mit dem Bericht über Solvabilität und Finanzlage informieren wir die Öffentlichkeit einmal jährlich ausführlich über unsere Solvabilitätssituation. Zudem liegt die Bedeckung der versicherungstechnischen Verpflichtungen durch das Sicherungsvermögen nach Buch- und Marktwerten über den aufsichtsrechtlichen Anforderungen.

Wir verfügen über ein Risikomanagement-System, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Das Risikomanagement-System ist so ausgestaltet, dass es sämtliche Risikokategorien des Versicherungsunternehmens umfasst. Durch die implementierten Strukturen und Prozesse erkennen wir Risikoentwicklungen frühzeitig und leiten diese der Risikosteuerung zu.

Zusammenfassend stellen wir fest, dass der Bestand der ERGO Vorsorge und die Interessen der Versicherungsnehmer zu keinem Zeitpunkt gefährdet waren. Uns sind derzeit auf Basis der aktuellen Informationen keine Entwicklungen bekannt, die eine solche Bestandsgefährdung herbeiführen könnten. Unsicherheiten bestehen hinsichtlich der weiteren Entwicklung externer Faktoren und ihrer unmittelbaren und mittelbaren sowie potenziell kumulierten Auswirkungen auf die Risikosituation der Gesellschaft. Daher werden die Entwicklungen überwacht und regelmäßig sowie ggf. auch ad hoc analysiert. Falls erforderlich, ergreifen wir geeignete Maßnahmen.

Darüber hinaus ist uns zum aktuellen Zeitpunkt keine Entwicklung bekannt, die die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft nachhaltig negativ beeinflussen könnte. Insgesamt betrachten wir die Risikosituation der ERGO Vorsorge auf Basis der aktuellen Informationen als tragfähig und weitestgehend kontrolliert.

Lagebericht

Chancenbericht

ERGO nutzt maßgebliche Veränderungen im Marktumfeld. Insbesondere bieten die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, gesellschaftliche Trends sowie Änderungen im Kundenverhalten Chancen für weiteres profitables Wachstum der ERGO. Mit einem erfolgreichen Abschluss des ERGO Strategieprogramms 2 im Jahr 2025 hat ERGO ihre wirtschaftliche Resilienz signifikant gestärkt und ist entsprechend robust auch auf neue, unvorhersehbare Szenarien vorbereitet.

Neues Strategieprogramm

Munich Re hat für den Zeitraum 2026 bis 2030 ein neues konzernweites Strategieprogramm definiert – Munich Re Group Ambition 2030. Das ERGO Strategieprogramm 3 (ESP3) ist integraler Bestandteil dieser Konzernstrategie. Strategisches Ziel von ERGO ist es, weiter profitabel zu wachsen und sich hinsichtlich der Eigenkapitalrendite in der Spitzengruppe der europäischen Erstversicherer fest zu etablieren. ESP 3 besteht aus den drei Grundpfeilern „Excellence in the Core“, „Leadership in Artificial Intelligence“ und „Proficiency in People Management“. Die nachfolgend erläuterten Potenziale bieten ERGO dabei große Chancen.

„Excellence in the Core“ bildet die Basis für wirtschaftlichen Erfolg. ERGO verfolgt gezielte Initiativen in den Bereichen Kostenmanagement, Underwriting, Vertrieb und Betrieb, um die Effizienz zu steigern und qualitativ hochwertige Produkte und Dienstleistungen anzubieten. Ein einheitlicher Markenauftritt und die Stärkung der globalen Marke ERGO sind ebenfalls zentrale Anliegen.

Mit „Leadership in Artificial Intelligence“ möchte ERGO künstliche Intelligenz systematisch und flächendeckend in der Organisation implementieren. Insbesondere die Kundeninteraktionen werden deutlich digitaler gestaltet. Die globale IT-Aufstellung ist dafür das Rückgrat und fördert Innovation, Sicherheit und Effizienz.

„Proficiency in People Management“ stellt einen weiteren Schwerpunkt dar. Dabei begegnet ERGO proaktiv den demografischen Veränderungen, indem der Zugang zu globalen Talentpools durch Global Business Services optimiert und kontinuierliche Weiterbildung

mit einer eigenen Akademie in Deutschland für die gesamte Belegschaft gefördert wird.

ERGO investiert signifikant in das Strategieprogramm, um die Wettbewerbsfähigkeit langfristig zu sichern und die Positionierung entscheidend zu stärken.

In Deutschland will ERGO weiterhin die Marktposition in allen Geschäftsbereichen festigen, während im internationalen Geschäft der Fokus auf profitabilem Wachstum in Europa und der Nutzung von Potenzialen in Asien liegt. In den USA wird durch Next Insurance Inc. (ERGO Next) ein hohes Wachstum im KMU-Markt (kleine und mittlere Unternehmen) angestrebt. Insgesamt sollen international auch grenzüberschreitende Synergien verstärkt genutzt werden.

Durch diese umfassende strategische Neuausrichtung wird ERGO in der Lage sein, den sich wandelnden Marktbedingungen gerecht zu werden und die Bedürfnisse der Kunden in einer zunehmend digitalisierten Welt zu erfüllen.

Chancen der ERGO Vorsorge

Wir sind ein Versicherer für die Entwicklung und Verwaltung kapitalmarktnaher und biometrischer Produkte. Entsprechend vielfältig sind die Chancen und Risiken für unser Geschäft. Im Prognosebericht geben wir einen Überblick darüber, wie sich unser Geschäft unter den sich abzeichnenden Rahmenbedingungen voraussichtlich entwickeln wird. Dabei versuchen wir, uns so weit wie möglich auf langfristig wirksame Trends einzustellen. Überraschende und unvorhergesehene Entwicklungen können wir jedoch niemals ganz ausschließen. Um uns vor Risiken zu schützen, haben wir ein Risikomanagement-System etabliert, welches in die Organisationsstruktur und die Entscheidungsprozesse des Unternehmens integriert ist. Im Kapitel Risikobericht beschreiben wir dies ausführlich.

Wirtschaftliche Entwicklung und technischer Fortschritt

Wenn sich die für uns wichtigen volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen besser entwickeln als angenommen, eröffnen sich uns erweiterte Geschäftsmöglichkeiten. Geopolitische und handelspolitische Entspan-

nung sowie eine sich deutlich verbessernde wirtschaftliche Situation in Deutschland und in der Eurozone würden die Nachfrage nach Versicherungsschutz erhöhen. Ebenso könnte eine entsprechende Entwicklung an den Aktien- oder Rentenmärkten, insbesondere in der Eurozone, zu einem stärkeren Kapitalanlageergebnis beitragen.

Künstliche Intelligenz (KI) spielt im Rahmen der digitalen Transformation eine entscheidende Rolle. Die Fortschritte in der KI-Technologie haben ihre Leistungsfähigkeit erheblich gesteigert, wodurch sich neue Möglichkeiten zur Effizienz- und Qualitätssteigerung von Prozessen eröffnen. Bei ERGO setzen wir KI gezielt ein, um beispielsweise den Kundenservice durch verbesserte Dokumenten- und Sprachverarbeitung zu optimieren. In diesem Zusammenhang wurde eine konzernweite Artificial Intelligence (AI) Governance Directive (Direktive) verabschiedet, um eine einheitliche Steuerung und Governance sowie regulatorische Compliance von KI im Konzern sicherzustellen. Diese Entwicklungen unterstreichen die Bedeutung von Digitalisierung und KI als zentrale Themen unserer Zeit.

Weitere wichtige Trends sind der demografische Wandel sowie Veränderungen des rechtlichen und regulatorischen Umfelds. Sie alle prägen den Versicherungsbedarf der Kunden und unser Angebot.

Kundenorientierung und Versicherungsangebote

Die ERGO Vorsorge ist ein Unternehmen mit einer hohen finanziellen Stabilität. Daher sind wir zuversichtlich, die sich bietenden Chancen im Wettbewerb erfolgreich nutzen zu können. Dies kommt auch unseren Kunden zugute. Sie profitieren von einer schnellen Anpassung von Produktlösungen an die Gegebenheiten neu entstehender oder sich verändernder Märkte und Regularien.

Die ERGO Vorsorge spielt in der ERGO Group eine zentrale Rolle. Nahezu das gesamte vertriebliche deutsche Neugeschäft der ERGO im Bereich Lebensversicherung wird durch ERGO Vorsorge generiert. Hieraus resultiert eine Vielzahl an Wachstumschancen.

Kapitalmarktnahe und biometrische Produkte sind und bleiben für uns der Erfolgsschlüssel für die kommenden Jahre. Auch kommt uns unsere jahrzehntelange Erfahrung als „Fondsversicherer“ zugute. Damit verfügen wir über eine besondere Expertise im Bereich der Produktentwicklung. Zudem sind wir für einen starken Bestandsanstieg auch verwaltungstechnisch gut gewappnet.

Wir nutzen die Potenziale der für uns tätigen Mitarbeiter und Vertriebspartner. Sie sichern unseren Erfolg mit ihrer Kompetenz und ihrem Engagement. Davon profitieren auch unsere Kunden. Ziel ist es, unser Qualitäts- und Leistungsniveau stetig auszubauen. Das eröffnet uns Chancen im Wettbewerb.

Die bereits umgesetzten Prozessverbesserungen im Maklervertrieb Leben haben sich bewährt und tragen zur Stabilisierung des positiven Geschäftsergebnisses bei.

Mit den geplanten Maßnahmen – insbesondere im Bereich der betrieblichen Altersversorgung – gehen wir davon aus, dass der Maklervertrieb Leben den Wachstumskurs bestätigt.

Der Bereich Bancassurance entwickelte sich mit erneuter Erreichung der Neugeschäftsambition auch im Jahr 2025 sowohl im Filialgeschäft als auch in der Direktberatung sehr positiv. Auch im kommenden Jahr soll an das erfolgreiche Wachstum angeknüpft werden, u. a. durch eine Optimierung des Produktportfolios und eine weitere Forcierung des Direktgeschäfts.

Nachhaltigkeit bei ERGO

Versicherung ist ein langfristiges Geschäft: Wir versichern Menschen und Unternehmen für die Zukunft. Wir wollen langfristig Werte für unsere Aktionäre, Kunden, Arbeitnehmer und die Gesellschaft als solche schaffen.

Informationen zu den gruppenweiten Nachhaltigkeitszielen und Handlungsfeldern finden Sie im Konzerngeschäftsbericht von Munich Re. Die ERGO Vorsorge ist in die zusammengefasste nichtfinanzielle Erklärung im Konzerngeschäftsbericht von Munich Re einbezogen.

Als globaler Kapitalanleger ist sich die ERGO Group der Verantwortung für nachhaltiges Handeln bewusst. Unsere Absicht ist, die Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) unseres Kapitalanlageportfolios bis 2050 auf Netto-Null zu reduzieren. In der Kapitalanlage werden Nachhaltigkeitsaspekte berücksichtigt, insbesondere die Auswirkungen des Klimawandels. Wir betrachten das Thema Nachhaltigkeit ganzheitlich und integrieren deshalb wesentliche ökologische, soziale und Aspekte der Unternehmensführung (die sogenannten Environmental-, Social- und Governance-Aspekte) in unsere Anlageentscheidungen. Das bedeutet, über die klassische Finanzanalyse hinaus weitere Risiken und Chancen zu identifizieren. Wir sind überzeugt, dass dies zu langfristig verantwortlichen Investmententscheidungen führt. Unser Asset Manager MEAG ver-

wendet jeweils mandatspezifisch festgelegte, individuell definierte Nachhaltigkeitskriterien bei Investmentsentscheidungen, u. a. durch die Nutzung von MSCI ESG-Ratings, standardisierten Nachhaltigkeitskriterien oder Ausschlüssen.

Lagebericht

Prognosebericht

Wir beurteilen und erläutern die voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft nach bestem Wissen. Hierzu gehören die wesentlichen Chancen und Risiken. Die heute zur Verfügung stehenden Erkenntnisse über Branchenaussichten und die gesellschaftsspezifischen Gegebenheiten berücksichtigen wir. Gleiches gilt auch für die erwarteten zukünftigen wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen. Um die Entwicklung zutreffend einschätzen zu können, analysieren wir deren Trends. Dabei nehmen wir auch ihre wesentlichen Einflussfaktoren in den Blick. Die genannten Grundlagen können sich in der Zukunft unerwartet verändern. Insgesamt können daher die tatsächliche Entwicklung der Gesellschaft und deren Ergebnisse wesentlich von den Prognosen abweichen.

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung

Die Weltwirtschaft dürfte 2026 ähnlich wie im Jahr 2025 nur verhalten wachsen, während sich die Anpassungen an die protektionistische US-Handelspolitik fortsetzen. Für die USA erwarten wir solides Wachstum, gestützt durch günstigere Finanzierungsbedingungen und eine fiskalpolitische Lockerung. In der Eurozone bleibt das Wachstum voraussichtlich schwach. Dafür gibt es wichtige strukturelle Gründe, z. B. das schwache Wachstum des Arbeitskräfteangebots und das niedrige Produktivitätswachstum. Exporte in wichtigen Sektoren werden von hohen US-Zöllen und einem starken Euro belastet. Jedoch dürften die privaten Konsumausgaben aufgrund steigender Reallöhne wach-

sen. In Deutschland wird außerdem die expansive Fiskalpolitik das Wachstum stützen. Wir gehen davon aus, dass die Inflation in der Eurozone nur leicht zurückgehen wird.¹

Trotz des weiteren Rückgangs der Inflation dürfte die EZB am Ende ihres Zinssenkungszyklus sein. In den USA dürfte die Fed die Leitzinsen trotz erhöhter Inflation weiter senken, um einer weiteren Verschlechterung am Arbeitsmarkt entgegenzuwirken. Dennoch sollten anhaltendes Wirtschaftswachstum und weiter steigende Staatsverschuldung in Deutschland und den USA insgesamt zu steigenden Renditen für zehnjährige Bundes- und US-Staatsanleihen beitragen.

Zinssenkungen in den USA und Fiskalimpulse in der Eurozone sollten das fundamentale Umfeld für Aktien in den USA und der Eurozone weiter stärken. Jedoch sind die Aktienbewertungen, insbesondere in den USA, u. a. aufgrund der gestiegenen Kurse von Technologieunternehmen weiter hoch, was das Risiko zeitweiliger Rückschläge erhöht. In Summe spricht dies für volatile, aber steigende Aktienmärkte.

Die Entwicklung der globalen Wirtschaft und der Kapitalmärkte ist vielfältigen Risiken ausgesetzt. So könnte zum Beispiel eine Eskalation geopolitischer oder handelspolitischer Konflikte zu scharfen wirtschaftlichen Einbrüchen führen. Ein Anstieg der Energiepreise könnte das Wachstum beeinträchtigen und zu einem erneuten Anstieg der Inflation führen.

¹ Quelle: MEAG Research und Munich Re Economic Research

Die Lebensversicherung im Jahr 2026

Die Lebensversicherer bieten den Kunden auch im aktuellen Marktumfeld innovative Produkte an. Über diese können sie an positiven Entwicklungen der Kapitalmärkte partizipieren.

Der Trend zur Digitalisierung wird nach wie vor anhalten. So ergänzen digitale Lösungen, wie z. B. der Online-Abschluss von Versicherungsverträgen, die traditionellen Wege zum Versicherungsschutz. Des Weiteren ermöglicht die fortschreitende Digitalisierung eine Optimierung von Verwaltungsprozessen.

Zudem zeichnet sich in der Branche für klassische Versicherungsbestände ein Trend hin zu effizienteren Verwaltungsplattformen ab. Hierdurch ergeben sich langfristig Kostenvorteile.

Nach der Prognose des GDV werden die Beitragseinnahmen in der Lebensversicherung (einschließlich Pensionskassen und Pensionsfonds) im Jahr 2026 im Geschäft gegen laufenden Beitrag nahezu unverändert zum Vorjahr bleiben. Für das Geschäft gegen Einmalbeitrag erwartet der GDV jedoch einen moderaten Anstieg.

Entwicklung der Ertrags- und Finanzlage

Vor dem Hintergrund der im Abschnitt „Gesamtwirtschaftliche Entwicklung und Kapitalmarktentwicklung“ beschriebenen Risiken für das Jahr 2026 und deren möglicher Einflüsse auf unser Geschäft sowie auf die Kapitalmärkte besteht eine erhöhte Prognoseunsicherheit.

Wir rechnen für das Jahr 2026 mit einem mäßigen Anstieg der Beitragseinnahmen. Dieser Anstieg basiert vor allem auf der fortgesetzten strategischen Ausrichtung der ERGO Vorsorge. Das Produktportfolio in der Lebensversicherung hat ERGO bereits konsequent auf kapitalmarktnahe und biometrische Produkte ausgeweitet. Neben der Fokussierung aller ERGO Vertriebe auf die Produkte der ERGO Vorsorge erwarten wir auch einen erfolgreichen Verkauf der in den vergangenen Jahren eingeführten sowie optimierten Produkte. Dies betrifft insbesondere die im Jahr 2025 überarbeitete Risiko-Lebensversicherung und die neu entwickelte ERGO Für-Alle-Rente, sowie die verschiedenen kapitalmarktnahen ERGO Renten-Produkte (Balance/Index/Chance/Dynamik).

Die gesamtwirtschaftliche Entwicklung wird auch im Jahr 2026 grundsätzlich zu einer Zurückhaltung der

Kunden in der Alters- und Risikovorsorge führen. Dennoch gibt es Faktoren wie die steigenden Reallöhne und die wieder auf Zielniveau gesunkene Inflationsrate von 2% in Verbindung mit der expansiven Fiskalpolitik, die für eine langsame Erholung der Nachfrage sprechen.

Für die ERGO Vorsorge gehen wir von einem steigenden laufenden Beitrag im Neugeschäft aufgrund der Modernisierung und Erweiterung der Produktpalette sowie der aus Kunden- und Vertriebsicht überarbeiteten, digitalisierten Prozesse aus. Dies betrifft sowohl unsere Ausrichtung auf kapitalmarktnahe als auch auf biometrische Produkte in Verbindung mit einer optimierten Leistungsbearbeitung. Darüber hinaus sehen wir den Erfolg unserer Maßnahmen zur Breitenaktivierung der Vertriebswege, welche unter anderem durch die im Jahr 2024 auf den Markt gebrachte ERGO (Betriebs-)Rente Dynamik sowie die Einführung der „Für-Alle-Rente“ im Jahr 2025 unterstützt wird. Auch gehen wir davon aus, dass die Nachfrage zur Absicherung existenzieller Risiken anhält. Wir erwarten deshalb im Jahr 2026 eine stärkere Nachfrage nach Risikoabsicherungen, wie z. B. der Risiko-Lebensversicherung und der Berufsunfähigkeitsversicherung.

Wir gehen davon aus, dass die Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb steigen werden, wobei sie maßgeblich von der Entwicklung des Neugeschäfts beeinflusst werden.

Auch bei den Aufwendungen für Versicherungsfälle rechnen wir mit einem Anstieg.

Das Bestandswachstum und der deutlich gestiegene Wiederanlagezins sollten zu einem deutlich höheren klassischen Kapitalanlageergebnis führen. Die Volatilität an den Kapitalmärkten kann sich wiederum auf das Kapitalanlageergebnis der Gesellschaft auswirken.

Die aktuelle geopolitische Lage, die schwelenden handelspolitischen Konflikte, der immer noch anhaltende Krieg Russlands mit der Ukraine und die damit verbundenen negativen Folgen für die gesamtwirtschaftliche Entwicklung beobachten wir genau. Auswirkungen auf das Gesamtergebnis der ERGO Vorsorge sind auch im Geschäftsjahr 2026 deshalb nicht auszuschließen. Insgesamt gehen wir daher für das Jahr 2026 von einem leicht rückläufigen Gesamtergebnis aus.

Düsseldorf, 24. Februar 2026

Der Vorstand

Lagebericht

Bewegung und Struktur des Versicherungsbestands im Jahr 2025

A. Bewegung des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen

Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft				
	(Haupt- und Zusatzversicherungen)			
	(Nur Haupt- versicherungen)			(Nur Haupt- versicherungen)
	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr in Tsd. €	Einmal- beitrag in Tsd. €	Versiche- rungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
I. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	1.549.963	1.036.563	-	71.054.741
Davon beitragsfrei	217.282	-	-	2.480.845
II. Zugang während des Geschäftsjahres				
1. Neuzugang				
a) Eingelöste Versicherungsscheine	177.482	171.995	442.137	8.860.018
b) Erhöhung der Versicherungssummen (ohne Pos. 2)	-	15.470	-	775.043
2. Erhöhung der Versicherungssummen durch Überschussanteile	-	-	-	10.754
3. Übriger Zugang	3.046	11.486	-	566.600
4. Gesamter Zugang	180.528	198.951	442.137	10.212.415
III. Abgang während des Geschäftsjahres				
1. Tod, Heirat, Berufsunfähigkeit (Invalidität)	29.699	9.585	-	174.024
2. Ablauf der Versicherung / Beitragszahlung	22.726	21.370	-	1.360.473
3. Rückkauf oder Umwandlung in beitragsfreie Versicherungen	51.020	67.844	-	2.729.363
4. Sonstiger vorzeitiger Abgang	11.152	6.820	-	923.001
5. Übriger Abgang	2.199	12.420	-	540.140
6. Gesamter Abgang	116.795	118.039	-	5.727.001
IV. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	1.613.695	1.117.475	-	75.540.155
Davon beitragsfrei	243.109	-	-	3.102.182

¹ Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen

² Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

						Einzelversicherungen		Kollektivversicherungen	
Kapitalversicherungen ¹		Risikoversicherungen		Rentenversicherungen ²		Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr	Anzahl der Versicherungen	Lfd. Beitrag für ein Jahr
in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €		in Tsd. €	
715.736	255.245	169.660	84.269	195.266	193.392	368.373	380.405	100.928	123.252
87.148	-	17.069	-	30.925	-	60.684	-	21.456	-
74.573	35.200	9.166	5.383	20.490	21.324	61.491	94.887	11.762	15.201
-	2.539	-	309	-	5.986	-	6.247	-	389
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
326	331	24	50	2.540	2.953	102	4.891	54	3.261
74.899	38.070	9.190	5.742	23.030	30.263	61.593	106.025	11.816	18.851
28.440	8.414	279	201	327	257	540	598	113	115
9.255	10.708	8.023	3.918	794	1.167	3.735	5.239	919	338
11.255	5.918	243	1.166	6.686	10.862	29.156	37.038	3.680	12.860
5.801	2.440	1.683	913	3.235	3.264	347	162	86	41
326	308	24	50	1.558	3.479	147	6.829	144	1.754
55.077	27.788	10.252	6.248	12.600	19.029	33.925	49.866	4.942	15.108
735.558	265.527	168.598	83.763	205.696	204.626	396.040	436.564	107.803	126.995
94.743	-	16.866	-	37.670	-	66.072	-	27.759	-

B. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Lebensversicherungen (ohne Zusatzversicherungen)

Gesamtes selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft			Kapitalversicherungen ¹	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	1.549.963	71.054.741	715.736	3.429.736
Davon beitragsfrei	217.282	2.480.845	87.148	301.672
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	1.613.695	75.540.155	735.558	3.585.053
Davon beitragsfrei	243.109	3.102.182	94.743	334.746

¹ Einschließlich Vermögensbildungsversicherungen ohne Risikoversicherungen und sonstige Lebensversicherungen
² Einschließlich Berufsunfähigkeits- und Pflegerentenversicherungen ohne sonstige Lebensversicherungen

C. Struktur des Bestands an selbst abgeschlossenen Zusatzversicherungen

	Zusatzversicherungen Insgesamt		Unfallzusatzversicherung		Berufsunfähigkeits- oder Invaliditäts-Zusatzversicherungen	
	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme in Tsd. €
1. Bestand am Anfang des Geschäftsjahres	140.618	3.036.871	11.105	107.604	23.124	1.045.623
2. Bestand am Ende des Geschäftsjahres	141.846	3.483.639	9.410	91.586	26.354	1.168.835

D. Beitragssumme des Neuzugangs

Selbst abgeschlossene Lebensversicherungen	in Tsd. €
	5.221.434

Risikoversicherungen		Rentenversicherungen ²		Einzelversicherungen		Kollektivversicherung	
				Sonstige Lebensversicherungen			
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
169.660	25.414.215	195.266	26.119.939	368.373	12.238.270	100.928	3.852.581
17.069	200.737	30.925	1.035.008	60.684	783.904	21.456	159.524
168.598	26.051.452	205.696	28.260.442	396.040	13.676.702	107.803	3.966.506
16.866	213.391	37.670	1.333.396	66.072	1.014.511	27.759	206.138

Risiko- und Zeitrenten-Zusatzversicherungen		Sonstige Zusatzversicherungen		Rentenversicherungen		Kollektivversicherungen	
Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €	Anzahl der Versicherungen	Versicherungssumme bzw. 12-fache Jahresrente in Tsd. €
85.106	323.599	2.144	13.443	-	-	19.139	1.546.602
78.640	307.725	1.600	10.982	-	-	25.842	1.904.511

Lagebericht

Betriebene Versicherungsarten

Einzelversicherung

- Kapitalbildende Lebensversicherung
- Kapitalbildende Rentenversicherung
- Sofort beginnende Rentenversicherung
- Fondsgebundene Lebensversicherung
- Fondsgebundene Rentenversicherung
- Zertifikatsgebundene Rentenversicherung
- Risikolebensversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Erwerbsunfähigkeitsversicherung
- Grundfähigkeitsversicherung
- Dread Disease
- Pflegebedürftigkeit
- Todesfallversicherung

Kollektivversicherung

- Kapitalbildende Rentenversicherung
- Sofort beginnende Rentenversicherung
- Fondsgebundene Rentenversicherung
- Berufsunfähigkeitsversicherung
- Grundfähigkeitsversicherung
- Bausparrisikoversicherung

Zusatzversicherung

- Hinterbliebenenrenten-Zusatzversicherung
- Berufs-/Erwerbsunfähigkeits-Zusatzversicherung
- Todesfall-Zusatzversicherung
- Unfall-Zusatzversicherung
- Kapitalbildende Zusatzversicherung
- Risiko-Zusatzversicherung

Kapitalisierungsgeschäft

- Monatsgeldanlage
- Insolvenzversicherung von Wertguthaben

Jahresabschluss

Jahresabschluss

Jahresbilanz zum 31. Dezember 2025

Aktivseite

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
A. Immaterielle Vermögensgegenstände					
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			972		1.042
				972	1.042
B. Kapitalanlagen					
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken			7.680		8.133
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen		641.883			242.320
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen		100.153			100.153
3. Beteiligungen		13.388			13.056
			755.424		355.529
III. Sonstige Kapitalanlagen					
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere		1.763.334			1.665.456
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		1.079.405			1.015.879
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen		213.780			189.249
4. Sonstige Ausleihungen					
a) Namensschuldverschreibungen	925.734				923.922
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	428.413				409.855
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	8.226				9.052
		1.362.373			1.342.829
5. Einlagen bei Kreditinstituten		27.000			174.200
6. Andere Kapitalanlagen		11.650			8.006
			4.457.543		4.395.619
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft			3.534		3.202
Davon an: verbundene Unternehmen 3.534 (3.202) Tsd. €					
				5.224.181	4.762.483
C. Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice				3.427.408	3.021.392

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
D. Forderungen					
I. Forderungen aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft an:					
1. Versicherungsnehmer					
a) Fällige Ansprüche	49.126				11.752
Davon an:					
verbundene Unternehmen - (1) Tsd. €					
b) Noch nicht fällige Ansprüche	231.913				217.113
2. Versicherungsvermittler		281.039			228.865
			281.039		228.865
II. Abrechnungsforderungen aus dem Rückversicherungsgeschäft			-		6.154
Davon an:					
verbundene Unternehmen - (6.154) Tsd. €					
III. Sonstige Forderungen			21.965		18.259
Davon an:					
verbundene Unternehmen 7.302 (7.419) Tsd. €					
				303.004	253.277
E. Sonstige Vermögensgegenstände					
I. Sachanlagen und Vorräte			278		1.195
II. Laufende Guthaben bei Kreditinstituten, Schecks und Kassenbestand			222.636		11.882
III. Andere Vermögensgegenstände			6.819		9.778
				229.733	22.855
F. Rechnungsabgrenzungsposten					
I. Abgegrenzte Zinsen und Mieten			31.510		29.990
II. Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten			5.156		4.628
				36.667	34.618
Summe der Aktiva				9.221.966	8.095.668

Passivseite

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital		5.113		5.113
II. Kapitalrücklage		108.796		108.796
III. Gewinnrücklagen				
1. Gesetzliche Rücklage	511			511
2. Andere Gewinnrücklagen	9.084			9.084
		9.596		9.596
IV. Jahresüberschuss		-		-
			123.505	123.505
B. Versicherungstechnische Rückstellungen				
I. Beitragsüberträge				
1. Bruttobetrag		13.790		14.040
II. Deckungsrückstellung				
1. Bruttobetrag	4.595.385			4.038.209
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	40.466			38.546
		4.554.919		3.999.663
III. Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
1. Bruttobetrag	56.425			44.791
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	352			448
		56.073		44.343
IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung				
1. Bruttobetrag		748.248		679.094
			5.373.030	4.737.140
C. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird				
I. Deckungsrückstellung				
1. Bruttobeitrag	3.455.559			3.063.318
2. Davon ab:				
Anteil für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft	28.151			41.926
		3.427.408		3.021.392
			3.427.408	3.021.392
D. Andere Rückstellungen				
I. Steuerrückstellungen		12.749		-
II. Sonstige Rückstellungen		2.532		2.434
			15.282	2.434
E. Depotverbindlichkeiten aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft			60.518	68.392
Davon gegenüber: verbundenen Unternehmen 60.075 (67.951) Tsd. €				

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
F. Andere Verbindlichkeiten				
I. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber:				
1. Versicherungsnehmern	121.392			75.282
2. Versicherungsvermittlern	6			5
		121.398		75.287
II. Abrechnungsverbindlichkeiten aus dem Rückversicherungsgeschäft				
Davon gegenüber:				
verbundenen Unternehmen - (-) Tsd. €		-		-
III. Sonstige Verbindlichkeiten		99.155		66.111
Davon:				
aus Steuern 382 (311) Tsd. €				
Gegenüber verbundenen Unternehmen 87.808 (48.678) Tsd. €				
			220.553	141.398
G. Rechnungsabgrenzungsposten			1.670	1.408
Summe der Passiva			9.221.966	8.095.668

Bestätigung der Verantwortlichen Aktuarin

Es wird bestätigt, dass die in der Bilanz unter dem Posten B.II. und dem Posten C. der Passiva eingestellte Deckungsrückstellung unter Beachtung des § 341f HGB sowie unter Beachtung der auf Grund des § 88 Absatz 3 VAG erlassenen Rechtsverordnung berechnet worden ist; für den Altbestand im Sinne des § 336 VAG und des Artikels 16 § 2 Satz 2 des Dritten Durchführungsgesetzes/EWG zum VAG ist die Deckungsrückstellung nach den bis zum 28. Dezember 2023 zuletzt genehmigten Geschäftsplänen berechnet worden.

Hamburg, 24. Februar 2026

Dr. Gundel Klaas

Bestätigung des Treuhänders

Ich bestätige hiermit entsprechend § 128 Absatz 5 VAG, dass die im Vermögensverzeichnis aufgeführten Vermögensanlagen den gesetzlichen und aufsichtsbehördlichen Anforderungen gemäß angelegt und vorschriftsmäßig sichergestellt sind.

Düsseldorf, 24. Februar 2026

Andreas Sadlowski

Jahresabschluss

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2025

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
I. Versicherungstechnische Rechnung				
1. Verdiente Beiträge für eigene Rechnung				
a) Gebuchte Bruttobeiträge	1.512.358			1.274.213
b) Abgegebene Rückversicherungsbeiträge	14.520			14.611
		1.497.838		1.259.603
c) Veränderung der Bruttobeitragsüberträge		250		221
			1.498.088	1.259.824
2. Beiträge aus der Brutto-Rückstellung für Beitragsrückerstattung			57.784	42.523
3. Erträge aus Kapitalanlagen				
a) Erträge aus Beteiligungen				
Davon:	794			814
aus verbundenen Unternehmen 364 (489) Tsd. €				
b) Erträge aus anderen Kapitalanlagen				
Davon:	173.442			159.381
aus verbundenen Unternehmen 57.370 (55.838) Tsd. €				
aa) Erträge aus Grundstücken, grundstücksgleichen Rechten und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	802			802
bb) Erträge aus anderen Kapitalanlagen	172.640			158.578
c) Erträge aus Zuschreibungen	13.151			7.683
d) Gewinne aus dem Abgang von Kapitalanlagen	7.242			5.139
e) Erträge aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags	3.173			3.208
			197.803	176.226
4. Nicht realisierte Gewinne aus Kapitalanlagen			544.877	445.699
5. Sonstige versicherungstechnische Erträge für eigene Rechnung			54.433	51.935
6. Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung				
a) Zahlungen für Versicherungsfälle				
aa) Bruttobeitrag	517.878			519.210
bb) Anteil der Rückversicherer	4.689			5.211
		513.189		514.000
b) Veränderung der Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle				
aa) Bruttobeitrag	11.634			-2.116
bb) Anteil der Rückversicherer	-96			102
		11.730		-2.218
			524.919	511.781
7. Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen				
a) Deckungsrückstellung				
aa) Bruttobeitrag		-949.417		-795.293
bb) Anteil der Rückversicherer		11.855		1.329
			-961.272	-796.622

	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Vorjahr Tsd. €
8. Aufwendungen für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrückerstattung für eigene Rechnung			166.421	166.500
9. Aufwendungen für den Versicherungsbetrieb für eigene Rechnung				
a) Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb				
aa) Abschlussaufwendungen	195.876			160.715
bb) Verwaltungsaufwendungen	30.241			25.464
		226.117		186.179
b) Davon ab: Erhaltene Provisionen und Gewinnbeteiligungen aus dem in Rückdeckung gegebenen Versicherungsgeschäft	4.186			3.826
			221.931	182.354
10. Aufwendungen für Kapitalanlagen				
a) Aufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen, Zinsaufwendungen für die Verwaltung von Kapitalanlagen	10.150			9.180
b) Sonstige Aufwendungen für die Kapitalanlagen	375			340
c) Abschreibungen auf Kapitalanlagen	2.440			4.124
d) Verluste aus dem Abgang von Kapitalanlagen	9.953			6.370
			22.918	20.015
11. Nicht realisierte Verluste aus Kapitalanlagen			277.660	152.580
12. Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung			87.327	86.935
13. Versicherungstechnisches Ergebnis für eigene Rechnung			90.536	59.420
II. Nichtversicherungstechnische Rechnung				
1. Sonstige Erträge		8.068		7.692
2. Sonstige Aufwendungen		46.840		22.581
			-38.772	-14.889
3. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit			51.764	44.532
4. Außerordentliche Aufwendungen		-		54
5. Außerordentliches Ergebnis			-	-54
6. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag, davon: Organschaftsumlagen 14.899 (13.853) Tsd. €		16.456		15.678
7. Sonstige Steuern, davon: Organschaftsumlagen - (-) Tsd. €		11.909		-
			28.364	15.678
8. Aufgrund einer Gewinngemeinschaft, eines Gewinnabführungs- oder eines Teilgewinnabführungsvertrags abgeführte Gewinne			23.400	28.800
9. Jahresüberschuss			-	-

Jahresabschluss

Anhang

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeines

Die Bilanz haben wir unter Berücksichtigung der vollständigen Verwendung des Jahresergebnisses aufgestellt (§ 268 Abs. 1 HGB).

Wir weisen jede Zahl und Summe jeweils kaufmännisch gerundet aus. Die in der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) so-wie in der Anteilsbesitzliste ausgewiesenen Beträge wurden von € auf Tsd. € umgestellt, um die Lesbarkeit der Finanzinformationen zu erhöhen.

Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten. Diese sind um planmäßige lineare Abschreibungen vermindert. Dabei legen wir die entsprechende voraussichtliche Nutzungsdauer zugrunde.

Kapitalanlagen

Wir haben die Grundstücke, grundstücksgleichen Rechte und Bauten zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten ausgewiesen, vermindert um planmäßige und außerplanmäßige Abschreibungen. Wenn sich ein beizulegender niedrigerer Wertansatz ergeben hat, so haben wir diesen berücksichtigt.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen und die Beteiligungen haben wir mit den Anschaffungskosten bzw. mit den ihnen beizulegenden niedrigeren Wertansätzen bewertet.

Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen, Zeropapiere, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie die übrigen Ausleihungen haben wir zu Anschaffungskosten bewertet. Liegt eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung vor, so wird diese mit dem Zeitwert bewertet. Differenzbeträge zwischen den Anschaffungskosten und dem Rückzahlungsbetrag haben wir jährlich unter Anwendung der kapitalmarktabhängigen Effektivzinsmethode amortisiert. Bei Endfälligkeit

entsprechen die Bilanzwerte den Nennwerten. Die Namensschuldverschreibungen sind dagegen mit dem Nennbetrag bewertet. Agio- und Disagiobeträge haben wir durch aktive und passive Rechnungsabgrenzung über die Laufzeit der Namensschuldverschreibungen verteilt.

Aktien, Anteile an Investmentvermögen, andere nicht festverzinsliche Wertpapiere, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere haben wir zu Anschaffungskosten angesetzt. Sie sind mit einem niedrigeren Börsenkurs, Rücknahmepreis beziehungsweise dem beizulegenden Wert oder einem entsprechenden Renditekurs bewertet, soweit die wie Anlagevermögen gehaltenen Wertpapiere einer dauerhaften und die wie Umlaufvermögen geführten Wertpapiere auch einer vorübergehenden Wertminderung unterliegen. Für die Berechnung des beizulegenden Werts von Anteilen an Spezial-Investmentvermögen folgen wir dem fachlichen Hinweis des IDW-Versicherungsfachausschusses zur handelsrechtlichen Bewertung von Kapitalanlagen bei Versicherungsunternehmen nach § 341b HGB (IDW RS VFA 2). Der beizulegende Wert eines Anteilsscheins an einem Spezialfonds ergibt sich zum Zeitpunkt der Abschreibung aus der Summe der im Rahmen der Durchschau ermittelten beizulegenden Werte seiner Vermögensgegenstände und Schulden, geteilt durch die Anzahl der Anteilsscheine. Dieser beizulegende Wert wird um potenzielle Zugänge fortgeschrieben. Bei Aktienbeständen gehen in die Ermittlung der beizulegenden Werte sowohl Ergebnisse von fundierten Analystenschätzungen als auch Marktwerte ein. Bei Rentenbeständen kommt als Vereinfachungsverfahren die Nominalwertmethode zum Einsatz, sofern die durchschnittlichen Anschaffungskosten der Schuldtitel im Fonds nicht über oder wesentlich unter den Nennwerten liegen. Ansonsten werden anstatt des Nominalwertes die fortgeführten Anschaffungskosten der Renten nach IFRS angesetzt. Liegt bei einem Rentenbestand eine dauerhafte Wertminderung aufgrund von Bonitätsproblemen des Emittenten vor, so wird der Marktwert als beizulegender Wert angesetzt. Wir haben von der Wahlmöglichkeit des § 341b Abs. 2 HGB Gebrauch gemacht, nach dem die zur dauernden Vermögensanlage bestimmten

Wertpapiere nach den für Anlagevermögen geltenden Vorschriften bewertet werden können.

Zuschreibungen haben wir gemäß § 253 Abs. 5 Satz 1 HGB höchstens bis zu den (fortgeführten) Anschaffungskosten vorgenommen. Aus Vorsichtsgründen stellt der Marktwert die Obergrenze für unsere Zuschreibung dar. Liegt der Buchwert über dem Marktwert und unter dem beizulegenden Wert, erfolgt daher keine Zuschreibung.

Die Einlagen bei Kreditinstituten sowie die Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft haben wir mit den Nennwerten angesetzt.

Die anderen Kapitalanlagen haben wir zu Anschaffungskosten, vermindert um Abschreibungen gemäß § 341b HGB in Verbindung mit § 253 Abs. 3 HGB, nach dem gemilderten Niederstwertprinzip bewertet. Die Einlagen im Cash Pool haben wir zum Nennwert bilanziert.

Die Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolice haben wir mit dem Zeitwert bewertet.

Zeitwertermittlung

Die Zeitwertermittlung der Kapitalanlagen haben wir wie folgt vorgenommen:

- Grundstücke und Anteile an Grundstücksgesellschaften haben wir mit dem Ertragswert der Grundstücke nach der aktuellen Immobilienwertermittlungsverordnung bewertet. Grundstücke, bei denen das Bauvorhaben noch nicht abgeschlossen ist, haben wir zu Herstellungs- oder Anschaffungskosten bewertet. Die Bewertung erfolgte für alle Grundstücke einzeln zum 31. Dezember 2025.
- Anteile an verbundenen Unternehmen und Beteiligungen haben wir grundsätzlich nach einem Ertragswertverfahren/DCF-Verfahren oder mit dem anteiligen Eigenkapital bewertet. Das Ertragswertverfahren steht im Einklang mit dem IDW-Prüfungsstandard S1 unter Berücksichtigung des IDW-Rechnungslegungsstandards HFA 10. Beim Ansatz des anteiligen Eigenkapitals berücksichtigen wir teilweise Bewertungsreserven. In Einzelfällen verwenden wir den Börsenkurs.

- Die Beteiligung an Protektor haben wir nach der Equity-Methode bewertet.
- Aktien, Anteile an Investmentvermögen, Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche sowie nicht festverzinsliche Wertpapiere haben wir mit dem Börsenkurswert beziehungsweise Rücknahmepreis zum Bilanzstichtag bewertet.
- Hypotheken, Namensschuldverschreibungen, Schuldscheinforderungen und Darlehen sowie stille Beteiligungen und nicht börsenfähige Genussscheine haben wir auf der Grundlage adäquater Zinsstrukturkurven bewertet.
- Bei Rentenpapieren ohne Börsenmarktplatz zinsen wir die erwarteten Cashflows ab. Den Abzinsungssatz haben wir mittels Zinsstrukturkurve und risiko-adäquater Zuschläge ermittelt. Ausgehend von der Euro-Swap-Kurve werden hierbei Spreads in Abhängigkeit von Emittent, Laufzeit und Rating zugeschlagen. Diese Spreads werden in Auskunftssystemen wie Bloomberg zur Verfügung gestellt und leiten sich aus beobachteten Transaktionen von Inhaberpapieren am Markt ab.
- Bei den Rentenpapieren, die über einen Börsenplatz handelbar sind, haben wir die Marktpreise im Wesentlichen von einem Indexanbieter bezogen, der verschiedene Kursquellen zusammenfasst.
- Derivate in Spezialfonds haben wir mit dem Börsenkurs oder alternativ mit marktkonformen Bewertungsmethoden bewertet. Sofern bei einem Spezialfonds ein vom Marktwert abweichender beizulegender Wert zugrunde gelegt wird, findet der Zeitwert der Derivate keine Berücksichtigung.
- Fest- und Termingelder und andere Kapitalanlagen werden zu Buchwerten ausgewiesen.
- Den Bestand aus dem Cash Pooling weisen wir zum Nennwert aus.

Bei allen übrigen, nicht einzeln erwähnten Kapitalanlagen entspricht der Zeitwert dem Buchwert.

Forderungen

Wir bilanzieren Forderungen grundsätzlich zum Nennwert, gegebenenfalls abzüglich geleisteter Tilgungen und unter Abzug von Einzelwertberichtigungen.

Bei Forderungen an Versicherungsnehmer und an Mieter gibt es ein allgemeines Kreditrisiko. Hier nehmen wir pauschale Wertberichtigungen vor.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die unter den Sachanlagen und Vorräten ausgewiesenen Gegenstände bewerten wir mit den Anschaffungs- oder Herstellungskosten. Diese haben wir um Abschreibungen gemindert.

Wir haben geringwertige Vermögensgegenstände im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

Übrige Aktiva

Die nicht einzeln erwähnten Forderungen und Vermögensgegenstände bewerten wir mit den Anschaffungskosten bzw. dem Nennwert, erforderlichenfalls gemindert um Wertberichtigungen.

Beitragsüberträge

Die Brutto-Beitragsüberträge für das selbst abgeschlossene Geschäft haben wir nach Maßgabe des Jahrestages für jeden Versicherungsvertrag einzeln ermittelt; die einschlägigen steuerlichen Vorschriften haben wir beachtet.

Gemäß den Rückversicherungsverträgen rechnen wir die Rückversicherungsbeiträge kalenderjährig ab. Dies erfolgt unabhängig von der mit dem Versicherungsnehmer vereinbarten Zahlungsweise. Aus den Anteilen für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ergeben sich demnach keine Beitragsüberträge.

Deckungsrückstellung

Für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft ermitteln wir die Deckungsrückstellung nach den handels- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften. Wir berücksichtigen zukünftige Kosten implizit. Die Teile der Deckungsrückstellung, für die der Kunde das Anlagerisiko trägt, errechnen wir einzelvertraglich nach der retrospektiven Methode. Wir bewerten dabei die vorhandenen Anteilseinheiten zum Zeitwert am Bilanzstichtag. Ansonsten wenden wir die prospektive Methode an.

Im Altbestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir die Deckungsrückstellung nach Maßgabe der geltenden Geschäftspläne mit einem Rechnungszins von 3,5 %. Der Zillmersatz beträgt maximal

15 ‰ der Versicherungssumme. Die Sterbewahrscheinlichkeiten berechnen wir nach der DAV-Sterbetafel 1986 für kapitalbildende Lebensversicherungen. Wir verwenden für Rentenversicherungen die DAV-Sterbetafel 1987 R und für Bonusdeckungsrückstellungen die DAV-Sterbetafel 2004 R.

Die Deckungsrückstellung mussten wir an den veränderten Sterblichkeitstrend der DAV-Sterbetafel 1994 R anpassen. Dafür bilden wir für die Rentenversicherungen des Altbestandes nach dem in VerBAV 11/1995 beschriebenen Verfahren eine Zusatzrückstellung. Der Rechnungszins für diese Zusatzrückstellung beträgt 4 %.

Im Neubestand im Sinne der Verordnung über die Mindestbeitragsrückerstattung in der Lebensversicherung kalkulieren wir mit Rechnungszinsen von 4,00 %, 3,50 %, 3,25 %, 3,00 %, 2,75 %, 2,25 %, 1,75 %, 1,25 %, 1,00 %, 0,90 %, 0,75 %, 0,50 %, 0,25 % und 0,00 %.

Innerhalb der Deckungsrückstellung stellen wir eine Zinszusatzreserve für Versicherungen, deren Rechnungszins über dem Referenzzinssatz gemäß der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt. Die Kündigung ihrer Versicherung oder die Kapitalabfindung bei Rentenübergang sind mögliche Optionen unserer Kunden. Wir haben diese Optionen bei der Berechnung der Zinszusatzreserve berücksichtigt. Wir stellen die Zinszusatzreserve weiterhin in der gesetzlich vorgeschriebenen und benötigten Höhe.

Die einmaligen Abschlussaufwendungen beitragspflichtiger Versicherungen haben wir durch Zillmerung berücksichtigt. Wir setzen einen Zillmersatz von maximal 40 ‰ der Beitragssumme an. Seit dem 1. Januar 2015 beträgt der maximale Zillmersatz 25 ‰. Die Deckungsrückstellung füllen wir entsprechend den Rechnungslegungsvorschriften auf den Mindestrückkaufwert auf. Diese Auffüllungsbeträge aktivieren wir als Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern.

Bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag, Versicherungen nach dem Altersvermögensgesetz und bei Fondsversicherungen haben wir die Beträge zur Deckung der rechnungsmäßigen Abschlusskosten aus den Beiträgen direkt entnommen. Für in Rückdeckung gegebene Versicherungen haben wir die Rechnungsgrundlagen der Erstversicherung beibehalten. Die Anteile für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft ermitteln wir anhand der Rückversicherungsverträge. Die Rückstellungen für das in Rückdeckung übernommene Versicherungsgeschäft stellen wir nach den Angaben der Vorversicherer ein.

Die Deckungsrückstellung für den gesamten Bestand ermitteln wir des Weiteren auf Basis der nachstehenden Rechnungsgrundlagen:

- Invaliditätsuntersuchungen elf amerikanischer Gesellschaften
- Münchener Rück Berufsgруппentafeln
- Invaliditätstafeln DAV 1997 IX, RX, QI
- Invaliditätstafeln DAV 1998 E IX, RX, QI
- Invaliditätstafel ERL 2009 IX
- Invaliditätstafeln ERL 2014 II, IR, IT
- Invaliditätstafel EVL 2019 II
- Invaliditätstafel EVL 2020 II, IR, IT
- Invaliditätstafel EVL 2022 II, IR, IT
- Invaliditätstafel EVL 2025 II
- Invaliditätstafel Verband 1990
- Pflegefalltafel EXT 2019 PA, PI, PT
- Pflegefalltafel EXT 2022 PA, PI, PT
- Sterbetafel Verband 1986
- Sterbetafel DAV 1987 R
- Sterbetafel DAV 1994 R, T
- Sterbetafel DAV 1997 I, RI, TI
- Sterbetafel DAV 1998 RE, TE
- Sterbetafel DAV 2004 R, R 50%, RB, RB20
- Sterbetafel DAV 2008 T
- Sterbetafel ERL 2004 R
- Sterbetafel ERL 2012 R
- Sterbetafel ERL 2014 IA
- Sterbetafel ERL 2017 R
- Sterbetafel ERL 2018 T
- Sterbetafel EVL 2019 T
- Sterbetafel EVL 2020 IA
- Sterbetafel EVL 2021 T
- Sterbetafel EVL 2022 T
- Sterbetafel EVL 2022 I1QA
- Sterbetafel EVL 2023 T
- Sterbetafel EVL 2024 T
- Sterbetafel EVL 2025 T
- Sterbetafel HML 2007 T
- Sterbetafel HVL 2007 T
- Sterbetafel MR 2012 T
- Sterbetafel MR 2014 T
- Sterbetafel MR 2017 T

Bei den Sterbe-, Pflege- und Invaliditätstafeln mit den Bezeichnungen ERL, EVL, EXT, HML, HVL und MR handelt es sich um unternehmenseigene Tafeln, die nach anerkannten versicherungsmathematischen Methoden der DAV hergeleitet wurden.

Für das Neugeschäft seit 1. Januar 2013 verwenden wir gemischte Sterbetafeln, die wir aus den genannten, nach Geschlecht getrennten Sterbetafeln durch geeignete Gewichtung erzeugen. Dabei berücksichtigen wir

einen Sicherheitspuffer und kontrollieren das Mischungsverhältnis in regelmäßigen Abständen. Bei Bedarf bilden wir eine zusätzliche Rückstellung.

Für einzelne Teilbestände haben sich Sterblichkeits- oder Invaliditätsrisiken verändert. Wenn die bei Vertragsabschluss gültigen Tafeln keine ausreichenden Sicherheiten mehr enthalten, haben wir zusätzliche Deckungsrückstellungen gestellt. Dabei berücksichtigen wir die beobachteten Veränderungen der Risikoverläufe in ausreichender Weise. Wir bilden für Rentenversicherungen mit der DAV-Sterbetafel 1994 R eine Zusatzrückstellung.

Der Referenzzinssatz im Sinne des § 5 Abs. 4 der Deckungsrückstellungsverordnung (DeckRV) liegt bei 1,57 %. Für den Altbestand ergibt sich gemäß dem Zinsverstärkungsgeschäftsplan ein Referenzzins von 1,57 %. In der konventionellen Deckungsrückstellung ist eine Zinszusatzreserve in Höhe von 112,4 (122,3) Mio. € enthalten. In den versicherungstechnischen Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird, ist eine Zinszusatzreserve von 12,1 (11,2) Mio. € enthalten.

Den potenziellen Aufwand zur Erhöhung der Rückkaufswerte aus dem Urteil des Bundesgerichtshofes u. a. zu Abschluss- und Vertriebskosten vom 18.09.2024 (AZ IV ZR 436/22) haben wir bei der Ermittlung der Deckungsrückstellung angemessen berücksichtigt.

Den potenziellen Aufwand für die Anpassung der Rentenfaktoren aus dem Urteil des Bundesgerichtshofes vom 10. Dezember 2025 (AZ IV ZR 34/25) haben wir bei der Ermittlung der Deckungsrückstellung angemessen berücksichtigt.

Rückstellungen für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle

Die Rückstellung für noch nicht abgewickelte Versicherungsfälle und Rückkäufe berücksichtigt sowohl für das selbst abgeschlossene Geschäft als auch für das in Rückdeckung gegebene Versicherungsgeschäft für alle Versicherungsfälle, die vor dem Zeitpunkt der Bestandsfeststellung bekannt wurden, die zu erwartende Leistung einzeln.

Für Versicherungsfälle, die bis zum Bilanzstichtag eingetreten sind, aber zum Bestandsfeststellungszeitpunkt noch nicht bekannt waren, bilden wir zusätzlich eine Spätschadenrückstellung in Höhe der zu erwartenden riskierten Summe.

Zu ihrer Ermittlung verwenden wir auf betrieblichen Erfahrungen aufgebaute statistische Verfahren.

Die Rückstellung für Regulierungsaufwendungen berechnen wir entsprechend dem Schreiben des Bundesministers für Finanzen vom 22. Februar 1973 pauschal.

Rückstellung für Beitragsrückerstattung

Die Rückstellung für Beitragsrückerstattung (RfB) enthält bereits festgelegte laufende Gewinnanteile, die aber noch nicht zugeteilt sind. Außerdem weisen wir hier Fonds für in späteren Jahren fällig werdende Gewinnanteile aus. Die im Folgejahr fälligen Gewinnanteile zählen ebenso zu der RfB. Diese berechnen wir gemäß der Deklaration einzelvertraglich. Den Schlussgewinnanteilfonds ermitteln wir mit einem teilbestandsabhängigen Diskontsatz von 0 % bzw. 1,15 % beim Neubestand und 1,15 % beim Altbestand. Darin ist ein pauschaler Zuschlag für nicht explizit angesetzte Ausscheidewahrscheinlichkeiten enthalten. Dieser Diskontsatz entspricht den Bestimmungen des § 28 Abs. 7 RechVersV. Für den Neubestand halten wir ebenfalls diese Bestimmungen ein. Für das Geschäftsjahr 2025 haben wir die Vorgaben des § 28 RechVersV beachtet. Danach dürfen sich die in der RfB für Schlussgewinne gebundenen Mittel für die betroffenen Teilbestände gegenüber dem Vorjahr nicht verringern.

Die BaFin hat den Gesamtgeschäftsplan für die Überschussbeteiligung des Altbestandes zuletzt am 18. Juni 2024 genehmigt. In diesem beschreiben wir die Methode für die Berechnung des Schlussgewinnanteilfonds und die Ableitung des Diskontsatzes.

Andere Rückstellungen

Im Zusammenhang mit der Passivierung von langfristigen Rückstellungen wurden in der Gewinn- und Verlustrechnung die ermittelten Barwerte des Erfüllungsbetrages der Rückstellungen für die Aufbewahrung von Geschäftsunterlagen unter den sonstigen Aufwendungen ausgewiesen (Nettomethode). Die entsprechenden Abzinsungssätze lagen per 30. November 2025 zwischen 1,40 % und 1,83 % und entsprachen dem von der Deutschen Bundesbank veröffentlichten durchschnittlichen Marktzinssatz der vergangenen zehn Jahre für angenommene Restlaufzeiten bis zu zehn Jahren.

Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbetritt zu Pensionszusagen vereinbart und bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen.

In dem Jahr 2023 wurden Anteile an mittelfristigen Incentive-Plänen gewährt. Die Rückstellung wurde in Höhe des beizulegenden Wertes gebildet.

Mögliche Forderungen aus den Urteilen des Bundesgerichtshofes zum Widerspruchs-, Widerrufs- und Rücktrittsrecht vom 7. Mai 2014 (AZ IV ZR 76/11), 17. Dezember 2014 (AZ IV ZR 260/11) und 20. Juli 2016 (AZ IV ZR 166/12) haben wir angemessen berücksichtigt.

Die Rückstellungen mit einer Laufzeit bis zu einem Jahr setzen wir gemäß § 253 Abs. 1 HGB mit dem nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag an.

Rückstellungen mit einer Laufzeit von mehr als einem Jahr bilanzieren wir gemäß § 253 Abs. 2 HGB mit ihrem Erfüllungsbetrag und diskontiert.

Übrige Passiva

Die nicht einzeln erwähnten Passivwerte haben wir – soweit bekannt – mit den Nominalbeträgen, ansonsten mit den erwarteten Erfüllungsbeträgen bewertet.

Latente Steuern

Es besteht gewerbe- und körperschaftsteuerliche Organanschaft zur ERGO Group AG. Die ERGO Group AG als Organträgerin hat in Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 Satz 2 HGB im Geschäftsjahr aktive latente Steuern bilanziert.

Bilanzierungstetigkeit

Soweit nicht anders erläutert, haben wir die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert beibehalten.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterung der Bilanz: Aktivseite

Entwicklung der Aktivposten A., B.I., B.II und B.III. im Geschäftsjahr 2025

Aktivposten	Bilanzwerte	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	Zuschreibungen	Abschreibungen	Bilanzwerte
	Vorjahr						Geschäftsjahr
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
A. Immaterielle Vermögensgegenstände							
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.042	595	-	105	-	560	972
B. Kapitalanlagen							
B.I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	8.133	-	-	144	20	330	7.680
B.II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen							
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	242.320	400.000	-	456	20	-	641.883
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	100.153	-	-	-	-	-	100.153
3. Beteiligungen	13.056	-	-	-	332	-	13.388
4. Summe B.II.	355.529	400.000	-	456	352	-	755.424
B.III. Sonstige Kapitalanlagen							
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.665.456	93.322	-	7.994	12.779	228	1.763.334
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.015.879	124.499	-	60.973	-	-	1.079.405
3. Hypotheken-, Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	189.249	34.529	-	8.116	-	1.882	213.780
4. Sonstige Ausleihungen							
a) Namensschuldverschreibungen	923.922	51.061	-	49.249	-	-	925.734
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	409.855	54.153	-	35.595	-	-	428.413
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	9.052	1.615	-	2.441	-	-	8.226
5. Einlagen bei Kreditinstituten	174.200	1.394.400	-	1.541.600	-	-	27.000
6. Andere Kapitalanlagen	8.006	1.901.478	-	1.897.834	-	-	11.650
7. Summe B.III.	4.395.619	3.655.056	-	3.603.801	12.779	2.110	4.457.543
Insgesamt	4.760.324	4.055.651	-	3.604.506	13.151	3.000	5.221.620

A. Immaterielle Vermögensgegenstände

Diese Position enthält ausschließlich entgeltlich erworbene Software und Lizenzen.

B. Kapitalanlagen

I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken

Es handelt sich um drei konzerngenutzte Bürogebäude und ein unbebautes Grundstück. Der Buchwert der Bürogebäude und Grundstücke beträgt 7.680 Tsd. €.

II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen

Eine Aufstellung über den Anteilsbesitz ist auf der folgenden Seite dargestellt.

Zeitwerte der Kapitalanlagen

Zeitwerte der Kapitalanlagen	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs-
	Tsd. €	Tsd. €	differenz Tsd. €
I. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	7.680	12.522	4.842
II. Kapitalanlagen in verbundenen Unternehmen und Beteiligungen	755.424	790.888	35.464
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	641.883	677.165	35.301
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	100.153	100.297	144
3. Beteiligungen	13.388	13.427	39
III. Sonstige Kapitalanlagen	4.457.996	4.212.953	-245.043
1. Aktien, Anteile oder Aktien an Investmentvermögen und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	1.763.334	1.780.264	16.929
2. Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	1.079.405	969.511	-109.895
3. Hypotheken-, Grundschild- und Rentenschuldforderungen	213.780	176.837	-36.942
4. Sonstige Ausleihungen	1.362.826	1.246.844	-115.982
a) Namensschuldverschreibungen ¹	926.187	848.892	-77.295
b) Schuldscheinforderungen und Darlehen	428.413	389.725	-38.687
c) Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	8.226	8.226	-
5. Einlagen bei Kreditinstituten	27.000	27.000	-
6. Andere Kapitalanlagen	11.650	12.497	847
IV. Depotforderungen aus dem in Rückdeckung übernommenen Versicherungsgeschäft	3.534	3.534	-
Insgesamt	5.224.634	5.019.897	-204.737

¹ Unter Berücksichtigung von Agio/Disagio

In den oben genannten Angaben sind Kapitalanlagen, die der dauernden Vermögensanlage dienen, mit einem Zeitwert von 4.006.995 Tsd. € und einem Bilanzwert von 4.214.907 Tsd. € enthalten.

Die Gesamtsumme der fortgeführten Anschaffungskosten (Bilanzwert) der Kapitalanlagen wird in die Überschussbeteiligung einbezogen.

Aufstellung des Anteilsbesitzes gem. § 285 Nr. 11 HGB

Firma und Sitz	%-Anteil am Kapital unmittelbar	%-Anteil am Kapital mittelbar	Eigenkapital ¹ in Tsd. €	Jahresergebnis ¹ in Tsd. €
Inland				
Bionic General Partner GmbH, Frankfurt am Main	-	1,98	23	-2
Bionic GmbH & Co. KG, Vechta	-	1,98	353.402	-341
Earlybird DWES Fund VIII GmbH & Co. KG, München	-	1,27	35.590	-6.295
Earlybird Fund VII GmbH & Co. geschl. InvKG, München	-	0,71	197.015	-26.658
ERGO Private Capital Vorsorge GmbH, Düsseldorf ³⁾	100,00	-	240.125	-
Open German Fiber GmbH & Co. KG, Berlin	-	24,86	85.195	-246
Open German Fiber Management GmbH, Berlin	-	25,00	34	3
Protektor Lebensversicherungs-AG, Berlin	0,49	-	8.202	251
Solarpark Fusion 3 GmbH, Düsseldorf	100,00	-	4.233	364
wse Solarpark Spanien 1 GmbH & Co. KG, Düsseldorf	9,95	-	3.952	-48
Ausland ²				
Hirvi Silva Ky, Helsinki ⁴⁾	-	100,00	-	-
Kettu Silva Oy, Helsinki ⁴⁾	-	100,00	-	-
m:editerran Power S.a.s. di welivit Solar Italia S.r.l., Bozen	-	99,97	3.216	173
Optimus Tower Holding GmbH, Wien	-	7,00	90.040	-75
PGIM Senior Loan Opportunities (Parallel Fund) II LP, Letterkenny	-	3,57	9.567	-42
SAINT LEON ENERGIE S.A.R.L., Saargemünd	-	100,00	176	71

¹ Die Angaben beziehen sich auf den letzten verfügbaren Jahresabschluss.

² Die Fremdwährungsbeträge des Ergebnisses wurden mit dem Jahresdurchschnittskurs und das Eigenkapital zum Jahresendkurs umgerechnet.

³ Es besteht ein Gewinnabführungsvertrag mit der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf.

⁴ Für dieses 2025 neu gegründete Unternehmen liegt noch kein Jahresabschluss vor.

Anteile an inländischen Investmentvermögen

Die ERGO Vorsorge hält am 31. Dezember 2025 bei folgenden inländischen Investmentfonds Anteile von mehr als 10 %:

	Marktwert in Tsd. €	Buchwert in Tsd. €	Differenz in Tsd. €	Im Geschäftsjahr erhaltene Ausschüttung in Tsd. €
Rentenfonds	930.016	930.016	-	27.448
MEAG EDL CurryGov	930.016	930.016	-	27.448
Aktienfonds	652.222	642.158	10.064	19.350
MEAG VISION	652.222	642.158	10.064	19.350
Immobilienfonds	75.093	68.725	6.367	3.122
MEAG European Prime Opportunities	75.093	68.725	6.367	3.122

Unterbliebene Abschreibungen auf Finanzinstrumente

Außerplanmäßige Abschreibungen wurden nicht durchgeführt, sofern die Wertminderungen nur von vorübergehender Dauer sind.

Dies betrifft folgende zu den Finanzanlagen des Direktbestandes gehörende Finanzinstrumente:

	Bilanzwert	Zeitwert	Bewertungs- differenz
	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	857.758	740.727	-117.032
Hypotheken-, Grundschild- und Rentenforderungen	213.780	176.837	-36.942
Namensschuldverschreibungen	516.681	430.174	-86.507
Schuldscheindarlehen	307.007	261.513	-45.493
Insgesamt	1.895.226	1.609.252	-285.974

Bei Inhaberschuldverschreibungen wurden aufgrund des gemilderten Niederstwertprinzips Abschreibungen wegen nur vorübergehender Wertminderung nicht vorgenommen. Die Wertminderung ist von vorübergehender Dauer, weil der Buchwert einem dauerhaft beizulegenden Wert entspricht, der auf der Meinung einer Mehrzahl unabhängiger externer Analysten beruht (MEAG-Verfahren).

Bei den Hypotheken und Grundschildforderungen, Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen ist die Wertminderung nur von vorübergehender Dauer, da es sich um zinsinduzierte Wertänderungen handelt, die bis zum Ende der Laufzeit wieder aufgeholt werden. Bonitätsbedingte Änderungen liegen nicht vor.

Derivative Finanzinstrumente

Art	Bilanzposition	Bilanzwert	Zeitwert	Nominalwert
Zinsrisiken	Sonstige Rückstellungen	Tsd. €	Tsd. €	Tsd. €
Vorkauf Darlehen (Interest Rate)		-	-266	2.000
Vorkauf Darlehen (Infrastruktur)		-	-4.665	123.202
Insgesamt		-	-4.931	125.202

D. Forderungen

Gebundene Aktivwerte

Am 31. Dezember 2025 bestanden Verpfändungen bei den Sonstigen Forderungen in Höhe von 2.377 Tsd. €.

F. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier weisen wir abgegrenzte Zinsen und Mieten in Höhe von 31.510 Tsd. € sowie Agio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 1.583 Tsd. € aus.

Zusätzlich enthält die Position sonstige Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 3.574 Tsd. €.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterung der Bilanz: Passivseite

A. Eigenkapital

I. Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt am Bilanzstichtag 5.113 Tsd. € und ist eingeteilt in 1.000 voll eingezahlte Stückaktien, die auf den Namen lauten. Auf eine Stückaktie entfällt ein anteiliger Betrag am Grundkapital von 5 Tsd. €.

B. Versicherungstechnische Rückstellungen

IV. Rückstellung für erfolgsabhängige und erfolgsunabhängige Beitragsrück- erstattung

Die Rückstellung hat sich im Berichtsjahr wie folgt entwickelt:

	2025 Tsd. €
Stand am Ende des Vorjahres	679.094
Entnahme	110.413
Zuführung	179.567
Stand am Ende des Geschäftsjahres	748.248

Die für 2026 erklärten Gewinnanteilsätze sind in der „Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung“ zusammengestellt.

Innerhalb der Rückstellung für Beitragsrückerstattung entfallen:

	Tsd. €
a) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte laufende Überschussanteile	138.256
b) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Schlussüberschussanteile und Schlusszahlungen	20.070
c) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge für die Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven	163
d) Auf bereits festgelegte, aber noch nicht zugeteilte Beträge zur Beteiligung an Bewertungsreserven (ohne c)	0
e) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung von Gewinnrenten zurückgestellt wird (ohne a)	8.418
f) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung von Schlussüberschussanteilen und Schlusszahlungen zurückgestellt wird (ohne b und e)	165.764
g) Auf den Teil des Schlussüberschussanteilfonds, der für die Finanzierung der Mindestbeteiligung an Bewertungsreserven zurückgestellt wird (ohne c)	6.506
h) Auf den ungebundenen Teil (ohne a bis g)	409.071

C. Versicherungstechnische Rückstellungen im Bereich der Lebensversicherung, soweit das Anlagerisiko von den Versicherungsnehmern getragen wird

Es handelt sich ausschließlich um die Deckungsrückstellung. Sie wurde für Einzel- und Kollektivversicherungen aus dem selbst abgeschlossenen Geschäft beziehungsweise dem in Rückdeckung gegebenen Geschäft gebildet.

D. Andere Rückstellungen

II. Sonstige Rückstellungen

Wir haben für die Aufstellung, Prüfung und Veröffentlichung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie für die Aufbewahrung der Geschäftsunterlagen 1.274 Tsd. € zurückgestellt.

Die Position enthält des Weiteren Rückstellungen für Gratifikationen und Tantiemen von 355 Tsd. €, für ausstehende Rechnungen in Höhe von 548 Tsd. € sowie für Gerichtsurteile zum ewigen Widerrufsrecht in Höhe von 210 Tsd. €.

F. Andere Verbindlichkeiten

I. 1. Verbindlichkeiten aus dem selbst abgeschlossenen Versicherungsgeschäft gegenüber Versicherungsnehmern

In dieser Position sind die verzinslich angesammelten Überschussanteile in Höhe von 42.012 Tsd. € enthalten.

G. Rechnungsabgrenzungsposten

Hier wird das Disagio auf Namensschuldverschreibungen in Höhe von 1.130 Tsd. € ausgewiesen.

Zusätzlich enthält die Position sonstige Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 540 Tsd. €.

Jahresabschluss

Anhang

Erläuterungen der Gewinn- und Verlustrechnung

I. Versicherungstechnische Rechnung

1. a) Gebuchte Bruttobeiträge

Selbst abgeschlossenes Versicherungsgeschäft	2025 Tsd. €	2024 Tsd. €
Beiträge nach Art der Versicherung		
Einzelversicherungen	1.325.745	1.110.638
Kollektivversicherungen	186.397	163.359
Insgesamt	1.512.142	1.273.997
Beiträge nach Zahlungsweise		
Laufende Beiträge	1.070.005	1.001.672
Einmalbeiträge	442.137	272.325
Insgesamt	1.512.142	1.273.997
Beiträge nach Art der Gewinnbeteiligung		
Ohne Gewinnbeteiligung	30.362	32.906
Mit Gewinnbeteiligung	1.049.046	869.945
Kapitalanlagerisiko wird von den Versicherungsnehmern getragen	432.734	371.146
Insgesamt	1.512.142	1.273.997
In Rückdeckung übernommenes Versicherungsgeschäft		
Insgesamt	216	216
Gebuchte Bruttobeiträge		
Insgesamt	1.512.358	1.274.213

II. Nichtversicherungstechnische Rechnung

1. Sonstige Erträge

In den sonstigen Erträgen sind Erträge aus der Ausbuchung verjährter Verbindlichkeiten in Höhe von 4.183 Tsd. € enthalten.

2. Sonstige Aufwendungen

In den sonstigen Aufwendungen sind Aufwendungen aus der Aufzinsung von Steuerrückstellungen in Höhe von 841 Tsd. € und sonstiger Rückstellungen in Höhe

von 75 Tsd. € enthalten. Darüber hinaus fielen Aufwendungen aus dem Abgang von Betriebs- und Geschäftsausstattung in Höhe von 601 Tsd. € an. Darüber hinaus wirkten sich Aufwendungen im Rahmen der Maßnahmen zur Umsetzung des neuen konzernweiten Strategieprogramms in Höhe von 12.066 Tsd. € aus.

4. Außerordentliche Aufwendungen

In dieser Position wurden letztmalig im Jahr 2024 54 Tsd. € ausgewiesen. Diese betrafen die in Ausübung

des Wahlrechts gemäß Art. 67 Abs. 1 EGHGB über 15 Jahre zu verteilenden Zuführungen zu den Pensionsrückstellungen.

Jahresabschluss

Anhang

Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die ERGO Group AG hat mit unserer Gesellschaft den Schuldbeitritt zu Pensionszusagen vereinbart. Sie bilanziert die dafür von uns erhaltenen Deckungsmittel sowie die Pensionsrückstellungen und erfüllt im Außenverhältnis sämtliche Pensionsverpflichtungen. Daraus bestanden am 31. Dezember 2025 gesamtschuldnerische Haftungen von 13.043 Tsd. €. Die ERGO Group AG ist im Innenverhältnis zur ERGO Vorsorge verpflichtet, die Pensionsverpflichtungen der ERGO Vorsorge im Außenverhältnis zu erfüllen. Dementsprechend realisiert sich die gesamtschuldnerische Haftung der ERGO Vorsorge nur in dem Fall, dass die ERGO Group AG als Gesamtschuldner aus Unvermögen zur Leistung an die Berechtigten ausfällt. Bei der ERGO Group AG handelt es sich allerdings um eine Finanzdienstleistungsholding, die aufgrund eigener Kapitalstärke von unabhängigen Ratingagenturen jeweils mit – für eine Holdinggesellschaft – sehr guten Ratings bewertet wird (z. B.: Fitch: AA-; S&P: A+). Das Risiko einer gesamtschuldnerischen Haftung wird vor diesem Hintergrund nicht gesehen.

Die Gesellschaft ist gemäß § 221 ff. VAG Mitglied des Sicherungsfonds für die Lebensversicherer. Der Sicherungsfonds erhebt auf der Grundlage der Sicherungsfonds-Finanzierungs-Verordnung (Leben) jährliche Beiträge von maximal 0,2 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen, bis ein Sicherungsvermögen von 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen aufgebaut ist. Zukünftige Verpflichtungen für die Gesellschaft bestehen in Höhe von 762 Tsd. €.

Der Sicherungsfonds kann darüber hinaus Sonderbeiträge in Höhe von weiteren 1 ‰ der Summe der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen erheben; dies entsprach einer Verpflichtung von 4.416 Tsd. €.

Zusätzlich hat sich die Gesellschaft verpflichtet, dem Sicherungsfonds oder alternativ der Protektor Lebensversicherungs-AG finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen, sofern die Mittel des Sicherungsfonds bei einem Sanierungsfall nicht ausreichen.

Die Verpflichtung beträgt 1 % der versicherungstechnischen Netto-Rückstellungen unter Anrechnung der zu diesem Zeitpunkt bereits an den Sicherungsfonds geleisteten Beiträge. Unter Einschluss der oben genannten Einzahlungsverpflichtungen aus den Beitragszahlungen an den Sicherungsfonds betrug die Gesamtverpflichtung zum Bilanzstichtag 40.510 Tsd. €. Verpflichtungen treffen die ERGO Vorsorge nur, wenn Lebensversicherungsunternehmen oder Pensionskassen wegen drohender Insolvenz unter den Schutz von Protektor gestellt würden. Dabei würde die Höhe der Inanspruchnahme vom Umfang des zu übertragenden Bestands abhängen. Trotz einer mehrjährigen nachhaltigen Finanzmarktkrise ist eine entsprechende Inanspruchnahme von Protektor in den letzten Jahren nicht eingetreten. Zudem sind aktuell keine Lebensversicherungs- oder Pensionskassenunternehmen bekannt, denen droht, unter den Schutz der Protektor gestellt zu werden. Der Eintritt des Risikos einer über die turnusmäßigen Jahresbeiträge hinausgehenden Inanspruchnahme der ERGO Vorsorge durch Protektor wird vor diesem Hintergrund als unwahrscheinlich eingestuft. Darüber hinaus könnten sich Einzahlungsverpflichtungen aus den Solvency-II-Anforderungen bei Protektor ergeben.

Die Gesellschaft ist Mitglied der Versorgungsausgleichskasse Pensionskasse VVaG. Entsprechend ihrer Quote hat sie sich verpflichtet, auf Anforderung des Vereins zusätzliche Gründungsstockmittel zur Verfügung zu stellen, wenn dies zur Erfüllung der Solvabilitätsanforderungen des Vereins erforderlich ist. Das Risiko einer Inanspruchnahme wird als gering eingestuft.

Die Gesellschaft hat mittelbare Pensionszusagen erteilt. Im Rahmen des Wahlrechts nach Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB bildet die Gesellschaft hierfür keine Rückstellungen. Der Erfüllungsbetrag der nicht kongruent rückgedeckten Rentenerhöhungen aus diesen Versorgungsverpflichtungen betrug zum Bilanzstichtag 286 Tsd. €. Der Fehlbetrag aus diesen Versorgungsverpflichtungen betrug zum Bilanzstichtag 35 Tsd. €.

Im Bereich der Kapitalanlagen bestehen Abnahmeverpflichtungen für mehrere Multitranchen-Anleihen in Höhe von 90.000 Tsd. € sowie aus Infrastrukturanleihen in Höhe von 123.202 Tsd. €.

Es bestehen Risiken aus möglichen rechtlichen Auseinandersetzungen in Höhe von 57 Tsd. €.

Regelungen zur Globalen Mindestbesteuerung

Zur einheitlichen Umsetzung von Regelungen zur Globalen Mindestbesteuerung innerhalb der Europäischen Union haben sich die EU-Mitgliedstaaten am 15. Dezember 2022 auf eine gemeinsame Richtlinie geeinigt. Diese Richtlinie musste bis zum 31. Dezember 2023 in nationales Recht umgesetzt werden. In Deutschland sind diese Regelungen durch das Mindeststeuergesetz (MinStG) zum 1. Januar 2024 in Kraft getreten.

Die Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München (Munich Re) ist als oberste Muttergesellschaft zur Abgabe einer Steuererklärung in Deutschland und zur Entrichtung der sich ergebenden Ergänzungssteuern verpflichtet, die sich aus unzureichender Besteuerung von Konzerngesellschaften im Sinne des MinStG ergeben. Für die ERGO Vorsorge fällt keine Ergänzungssteuer an.

Erläuterungen zum in Rückdeckung gegebenen Lebensversicherungsgeschäft

Der Saldo aus den verdienten Beiträgen der Rückversicherer und den Anteilen der Rückversicherer an den Bruttoaufwendungen für Versicherungsfälle, an den Bruttoaufwendungen für den Versicherungsbetrieb

und an der Veränderung der Brutto-Deckungsrückstellung betrug 17.595 (6.801) Tsd. € zulasten unserer Gesellschaft.

Mitarbeiterbezogene Angaben

Die ERGO Vorsorge beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

Provisionen und sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter, Personalaufwendungen

	2025 Tsd. €	2024 Tsd. €
1. Provisionen jeglicher Art der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB für das selbst abgeschlossene Versicherungsgeschäft	1.443	1.488
2. Sonstige Bezüge der Versicherungsvertreter im Sinne des § 92 HGB	-	-
3. Löhne und Gehälter	1.166	1.179
4. Soziale Abgaben und Aufwendungen für Unterstützung	237	18
5. Aufwendungen für Altersversorgung	322	734
6. Insgesamt	3.168	3.418

Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2025 wurden den Mitgliedern des Vorstands Bezüge in Höhe von 1.413 Tsd. € gewährt. Aufwendungen für den Aufsichtsrat sind nicht entstanden. Ehemalige Vorstandsmitglieder und ihre Hinterbliebenen erhielten von der Gesellschaft 21 Tsd. €. Für laufende Pensionen und Anwartschaften für diesen Personenkreis hat die ERGO Group AG Pensionsrückstellungen in Höhe von 4.306 Tsd. € bilanziert. Für diesen Betrag haftet unsere Gesellschaft mit.

Abschlussprüferhonorar

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar erfolgen befreiend im Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft AG in München.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Abschlussstichtag kam es zu einer Verschärfung der geopolitischen Spannungen durch militärische Auseinandersetzungen im Nahen Osten. In unserem Versicherungsgeschäft sind Kriegsereignisse größtenteils von der Leistungspflicht ausgeschlossen. Dennoch können die aktuellen Entwicklungen Auswirkungen auf Kapitalmärkte, Rohstoffpreise und Wechselkurse haben. Zum jetzigen Zeitpunkt lassen sich aufgrund der erhöhten Unsicherheit Umfang und Dauer der wirtschaftlichen Folgen nicht verlässlich abschätzen.

Gesellschaftsorgane

Aufsichtsrat

Edward Ler

Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Dr. Oliver Willmes

stellvertretender Vorsitzender (seit 09.01.2026)
Vorsitzender des Vorstands der ERGO Deutschland AG

Dr. Ulf Mainzer (bis 31.12.2025)

stellvertretender Vorsitzender
Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Dr. Lena Lindemann (seit 01.01.2026)

Mitglied des Vorstands der ERGO Group AG

Vorstand

Dr. Dr. Michael Fauser (bis 31.12.2025)

Vorsitzender des Vorstands

- IT (mit Ausnahme ICIS)
- Beteiligungen
- Aufsichtsbehörden und Verbände
- Revision (Ausgliederungsbeauftragter)
- Datenschutz
- Geldwäsche-Risikomanagement

Ressort Strategie und Produktmanagement Leben

- Strategische Geschäftsfeldentwicklung und Portfoliosteuerung Leben
- Produktmanagement Leben

Ressort betriebliche Altersversorgung (bis 31.03.2025)

- Angebotsmanagement und Vertriebsunterstützung bAV

Dr. Oliver Horn

Vorsitzender des Vorstands (seit 01.01.2026)

- IT (seit 01.01.2026)
- Beteiligungen (seit 01.01.2026)
- Aufsichtsbehörden und Verbände (seit 01.01.2026)
- Revision (Ausgliederungsbeauftragter) (seit 01.01.2026)
- Datenschutz (seit 01.01.2026)
- Aktuarielle Steuerung Leben (bis 31.12.2025)
- Aktuarielle Tarifentwicklung Leben (bis 31.12.2025)
- Strategische Geschäftsfeldentwicklung und Portfoliosteuerung Leben (seit 01.01.2026)
- Produktmanagement Leben (seit 01.01.2026)
- Aktuariat Leben (seit 01.01.2026)
- Versicherungsmathematische Funktion (Ausgliederungsbeauftragter)
- IT (ICIS) (bis 30.06.2025)

Ressort Maklervertrieb

- Makler (bis 31.12.2025)
- Pools und Finanzvertriebe (bis 31.12.2025)
- Vertriebsdirektion Makler – Leben (seit 01.01.2026)
- Organisationsdirektion

Marc Braun (seit 01.04.2025)

• Geldwäsche-Risikomanagement (seit 01.01.2026)
Ressort betriebliche Altersversorgung

- Produktmanagement bAV (seit 01.07.2025 bis 31.12.2025)
- Angebotsmanagement und Vertriebsunterstützung bAV (bis 31.12.2025)
- Grundsatz, Großkunden & Vertriebsunterstützung (seit 01.01.2026)
- Angebots- und Schnittstellenmanagement (seit 01.01.2026)

Dr. Sebastian Rapsch

Ressort Operations

- Eingangsmanagement
- Betrieb und Leistung Leben Vorsorge
- Compliance (Ausgliederungsbeauftragter)

Heiko Stüber (bis 30.06.2025)

Ressort Chief Financial Officer (CFO)

- Rechnungslegung
- Controlling
- Credit- und Cashmanagement
- Steuern
- Risikomanagement (Ausgliederungsbeauftragter)

Christine Voß (seit 01.07.2025)

Ressort Chief Financial Officer (CFO)

- Rechnungslegung
- Controlling
- Credit- und Cashmanagement
- Steuern
- Risikomanagement (Ausgliederungsbeauftragter)

Gruppenzugehörigkeit

Die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG mit Sitz am ERGO-Platz 1, 40477 Düsseldorf, wird beim Amtsgericht Düsseldorf unter der Handelsregisternummer HRB 36405 geführt.

Die ERGO Group AG, Düsseldorf, ist alleinige Aktionärin der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG. Die Mitteilung entsprechend § 20 Abs. 4 AktG liegt vor.

Der Jahresabschluss unserer Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Münchener Rückversicherungs-Gesellschaft Aktiengesellschaft in München (Munich Re), München zum 31. Dezember 2025 einbezogen, die den Konzernabschluss für den größten und zugleich

kleinsten Kreis der Unternehmen aufstellt. Der Konzernabschluss und -lagebericht der Munich Re sind über die Internetseite des Unternehmensregisters zugänglich. Daneben sind sie auf der Internetseite der Munich Re verfügbar. Somit liegen die Voraussetzungen zur Befreiung unserer Gesellschaft von der Konzernrechnungslegungspflicht vor.

Düsseldorf, 24. Februar 2026

Der Vorstand



Dr. Oliver Horn



Marc Braun



Dr. Sebastian Rapsch



Christine Voß

Anlage zum Anhang: Anlagestock

Kapitalanlagen für Rechnung und Risiko von Inhabern von Lebensversicherungspolizen Anlagestock

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil- einheiten
AT0000673355	ESPA RESERVE EURO PLUS VT	9.907,0492
AT0000825393	C-QUADRAT ARTS Best Momentum (T)	519,8751
AT0000973029	Arete PRIME VALUES Income Inh.-Ant. (EUR) A o.N.	76,2200
AT0000A1YH23	C-QUADRAT GreenStars ESG - R EUR	624,6252
DE0001619997	MEAG Nachhaltigkeit A	520.571,5971
DE0005152441	DWS Global Growth LD	2.655,3400
DE0005152466	DWS SDG GLOB. EQUITIES LD	21.605,6622
DE0005314447	UniStrategie: Offensive	556,7333
DE0005321020	Monega ARIAD Innovation R	401,3265
DE0005321038	Monega Germany	1.713,7876
DE0005321053	Monega Euroland	2.257,7158
DE0005321061	Monega Euro-Bond	105,8087
DE0005933923	iShares Core DAX UCITS ETF DE	10.179,4701
DE0007560781	Monega BestInvest Europa	778,6498
DE0007560849	Monega FairInvest	346,4770
DE0008471012	Fondak A EUR	26.460,1149
DE0008474008	DWS ESG Investa LD	58,8959
DE0008474024	DWS ESG Akkumula Inhaber-Anteile LC	18.531,9392
DE0008474123	DWS Global Natural Resources Equity Typ O	3.597,5258
DE0008474149	DWS Artificial Intelligence ND	5.129,8312
DE0008474156	DWS European Opportunities LD	6.675,4746
DE0008474214	DWS Global Communications	5.751,0020
DE0008474263	DWS ESG Convertibles LD	417,3929
DE0008475005	CONCENTRA A EUR	10.976,1160
DE0008475021	INDUSTRIA A EUR	16.544,6880
DE0008475039	Allianz US LC GR. A (EUR)	4.696,1059
DE0008475047	Allianz Euro Rentenfonds A EUR	27.773,4240
DE0008475054	Allianz Internationaler Rentenfds A EUR	164,8404
DE0008475062	Allianz Vermoegensbildung Deutschland A (EUR)	5.140,1885
DE0008475120	Allianz Informationstechnologie A EUR	931,2190
DE0008476037	Allianz Europazins A EUR	12.633,5080
DE0008476250	Allianz Kapital Plus - A - (EUR)	33.530,2567
DE0008476516	DWS Euro Bond Fund Inhaber-Anteile LD	398.189,4312
DE0008476524	DWS Vermoegensbildungsfonds I LD	141.966,9956
DE0008476532	DWS Covered Bond Fund LD	1.560,9153
DE0008478058	ODDO BHF Sustainab.German Eq. Inhaber-Anteile DR-EUR	24,9733
DE0008479155	HANSAeuropa	829,3242
DE0008484957	AMUNDI Funds - Selection Global Convertibles - EUR ACC	1.565,7838
DE0008486655	OP Food	33,8009
DE0008488206	UBS (D) Aktienfonds - Special I Deutschland	53,0258
DE0008490822	DWS ESG Qi LowVol Eur Inhaber-Anteile NC	49,5677
DE0008490954	DWS Nomura Japan Growth Inhaber-Anteile LCH (P)	1.084,2632
DE0008490962	DWS Deutschland LC	70.467,8961
DE0008490988	DWS Hybrid Bond Fund	1.393,5079
DE0008491028	UniRenta	4.489,7332
DE0008491051	UniGlobal	6.771,2748

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
DE0009750133	UnionGeldmarktFonds	2.205,1284
DE0009751651	UBS (D) Equity Fund - Smaller German Companies	284,2499
DE0009752238	Metzler German Sm.Comp.Sust. Inhaber-Anteile A	95,8284
DE0009752253	Metzler Global Growth Sustainability	220,2606
DE0009752303	AMUNDI Funds - German Equity A ND	10.919,8595
DE0009754119	MEAG ProInvest	471.352,9802
DE0009754333	MEAG EuroInvest A	1.507.223,7517
DE0009757443	MEAG EuroRent	1.145.783,1835
DE0009757450	MEAG EuroBalance A	637.184,4628
DE0009757468	MEAG EuroKapital	335.765,0453
DE0009757484	MEAG EuroFlex	897.368,3968
DE0009757682	UniKlassikMix (vormals GenoAS)	1.165,2789
DE0009763201	Ve-RI Equities Europe R	295,1942
DE0009765370	Warburg Classic Vermoegensmanagement Fonds	4.283,0005
DE0009766857	FVB-Deutscher Rentenfonds-BWI	3.716,4498
DE0009766865	FVB-Deutscher Aktienfonds-BWK	6.693,7943
DE0009769729	DWS Top Europe LD	10.307,4819
DE0009769760	DWS ESG TOP ASIEN LC	44.699,2337
DE0009769794	DWS ESG Top World	21.678,7963
DE0009769869	DWS Aktien Strategie Deutschland LC	1.004,8199
DE0009774794	LINGOHR-SYSTEMATIC-LBB-INVEST	17.956,2431
DE0009777003	DWS Concept DJE Globale Aktien - EUR	105,8681
DE0009778563	DWS Qi Eurozone Equity RC	439,7610
DE0009779736	AMUNDI Funds - Top World - EUR ACC	14.413,0460
DE0009779884	AMUNDI Funds - Aktien Rohstoffe A EUR thes.	47.800,6745
DE0009781740	Acatis Aktien Global Fonds UI (A)	160,5905
DE0009782730	MEAG EuroErtrag A	1.010.827,3335
DE0009782763	MEAG GlobalBalance DF	195.923,6211
DE0009782789	MEAG GlobalChance DF	225.178,5628
DE0009785303	AMUNDI Funds - Internetaktien C (vormals NORDINTERNET)	8.544,0496
DE0009787069	PremiumStars Wachstum	39,1664
DE0009789727	AllInOne AMI - CAP	343.750,3052
DE0009790758	WM Aktien Global UI-Fonds B	188,6293
DE0009792002	AMUNDI Funds - Ethik Plus Inhaber-Anteile	3.465,8269
DE0009792176	AMUNDI nordasia.com	3.816,7902
DE0009802306	SEB ImmoInvest	58.889,6434
DE0009805002	Credit Suisse Euroreal - A EUR DIS	1.385,5479
DE0009807800	DEGI Europa - EUR DIS	5.137,7949
DE0009847343	terrAssisi Aktien I AMI	11.852,7172
DE0009848119	DWS Top Dividende LD	804.036,8985
DE0009848424	FIAG-Universal-Dachfonds	196.142,8845
DE000A0F5G98	C-QUADRAT ARTS Total Return Global AMI A	74,2339
DE000A0M0309	Private Banking Vermoegensportfolio Nachhaltig 70 (AK 3)	653,5682
DE000A0M03W3	Private Banking Vermoegensportfolio Nachhaltig 50 (AK 3)	2.151,5771
DE000A0M26S2	United Investment Multi Asset	449,1583
DE000A0M8HD2	Frankf.Aktienfd fur Stiftungen	124,3953
DE000A0MY0U9	Metzler TORERO Global Protect	294,8633
DE000A0NEKQ8	Aramea Rendite Plus	34,7448
DE000A0NGJV5	terrAssisi Renten I AMI P(a)	80,6308
DE000A0RFJ25	MEAG FairReturn A	4.984.013,2256
DE000A0RHG75	HANSAGOLD EUR-KL. A HDG	13.691,3855
DE000A0X7541	ACATIS Value Event Fonds Inhaber-Anteile A	2.482,2554
DE000A1W18W8	MEAG Dividende A	112.456,7206

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil- einheiten
DE000A1W9BL3	AMUNDI Funds - Multi Manager Best Sel. Inhaber-Anteile A DA	147.360,1364
DE000A2ARYP6	ERGO Vermoegensmanagement Flexibel	705.352,2620
DE000A2ARYR2	ERGO Vermoegensmanagement Robust	1.236.067,0643
DE000A2ARYT8	ERGO Vermoegensmanagement Ausgewogen	4.025.618,5972
DE000A2DTNW5	Lupus alpha Sustainable Convertible Bonds - R EUR DIS	46.096,9791
DE000A2POT28	LAIC - Sustainable Digital Selection EM RH	425,1800
DE000A2PPJZ8	MEAG GlobalAktien - EUR DIS	311.597,9821
DE000DWS08N1	DWS TRC Deutschland	189,7044
DE000DWSOW32	DWS Sachwerte LD	830,1291
DE000DWS17J0	DWS ESG Dynamic Opportunities - LC EUR ACC	12.432,8262
DE000DWS2S28	DWS Deutschland GLC	94,7400
DE000HVB11X3	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	11.503,0000
DE000HVB13N0	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	13.158,0000
DE000HVB1755	14y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	3.036,0000
DE000HVB1912	13y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	6.323,0000
DE000HVB1XS5	15y Garant Note with Max. Floor on Multi Asset Trend III Ind	4.998,0000
DE000HVB2CV1	12y Gar. Anl. mit Hochstands. auf Multi Asset Trend Strat. I	3.995,0000
FR0000284689	Comgest Monde C	6.757,3519
FR0000292278	Magellan C	215.445,1590
FR0010135103	Carmignac Patrimoine A EUR Acc	47.818,9690
FR0010148981	Carmignac Investissement A EUR acc	13.577,1030
FR0010149120	Carmignac Sécurité FCP Act.au Port.AW EUR acc	1.542,1774
FR0010149203	Carmignac Profil Réactif 50 A EUR Acc	285,9900
FR0010149302	Carmignac Emergents A EUR Acc	232,9200
FR0011269083	Carmignac Securite AEO YDIS	66,2047
FR0013329828	AMUNDI Funds - Responsible Investing - Just Transition for Climate	665,1875
IE00016PSX47	AMUNDI Funds - MSCI World ESG Leaders UCITS ETF Acc	128,3700
IE0002987190	GAM Star Fund p.l.c. European Equity	37,6725
IE0004766675	Comgest Growth Europe Fonds EUR ACC	103.656,1236
IE0004791160	Comgest Growth America	51.631,9593
IE00060IQXE9	Fidelity Sustainable Global High Yield Bond Paris-Aligned Mu	12.876,0000
IE0006QCIHMO	Fidelity Funds - Sustainable Global Corporate Bond Paris-Aligned Mul	10.342,0400
IE00091SR7N7	iShares Global High Yield Corp Bond ETF	21.331,0000
IE000LKBCGY5	Baring GI-Eastern Europe Fund Reg.Shs A USD Acc. oN	2.967,7252
IE000OEF2551	Invesco MSCI World Equal Weight UCITS ETF - USD ACC	3.793,9300
IE00B0HCGV10	Dimensional Emerging Markets Value - EUR ACC	2.276,8700
IE00B16C1G93	Comgest Growth Asia Pac ex Japan Cap.	21.376,3871
IE00B27YCN58	iShares MSCI World Islamic UCITS ETF - USD DIS	6.956,9300
IE00B2PC0260	Dimensional Global Core Equity Fund - EUR ACC	1.626,5000
IE00B3WJKG14	iShares S&P 500 Information Technology Sector UCITS ETF - US	37.640,8692
IE00B4K48X80	iShares Core MSCI Europe UCITS ETF	66.130,2100
IE00B4L5Y983	iShares Core MSCI World UCITS ETF	1.398.793,0100
IE00B4L5YC18	iShares MSCI Emerging Markets UCITS ETF USD	6.702,7300
IE00B52MJY50	iShares Core MSCI Pacific ex Japan UCITS ETF USD	11.890,1100
IE00B52VJ196	iShares MSCI Europe SRI UCITS ETF - EUR ACC	9.188,1200
IE00B53L3W79	iShares EURO STOXX 50 - B UCITS ETF ACC	40.825,8700
IE00B53QDK08	iShares VII PLC - iShares MSCI Japan ETF	1.999,0000
IE00B5BMR087	iShares SuP 500 - B UCITS ETF ACC	89.192,3700
IE00B67WB637	Dimensional Global Small Companies Fund - EUR ACC	1.124,6400
IE00B6TJN447	Baring Global Umbrella Fund Baring Eastern Europe Fund A	2.669,0087
IE00B6X2JP23	Comgest Growth America - R EUR ACC	23.155,4820
IE00B6X8T619	Comgest Growth Europe - R EUR ACC	49.644,3910
IE00B84J9L26	PIMCO INCOME FUND - E EUR ACC H	542,8339

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
IE00BD5HXK71	Comgest Growth World - R EUR ACC	18.738,0664
IE00BF4RFH31	iShares MSCI World Small Cap UCITS ETF USD (Acc)	7.990,4800
IE00BF8HV717	PIMCO Covered Bond Source UCITS ETF Income	45,4795
IE00BFNM3P36	iShares MSCI EM IMI ESG Screened UCITS ETF - USD ACC	81.975,6100
IE00BFWXDV39	Franklin FTSE Asia ex China ex Japan UCITS ETF - USD ACC	399,4900
IE00BGV5VN51	AMUNDI Funds - AF Europe Equ.Climate Act. Nom. A Uh. EUR Acc. oN	916,2407
IE00BGYWFK87	Vanguard Corporate Bond ETF	833,1200
IE00BHZPJ783	iShares MSCI Europe ESG Enhanced UCITS ETF - EUR ACC	55.505,9200
IE00BK5BQT80	Vanguard FTSE All-World UCITS ETF - USD ACC	3.321,6600
IE00BKM4GZ66	iShares MSCI Emerging Markets IMI UCITS ETF	193.001,5100
IE00BKY58G26	HSBC Asia Pacific ex Japan Sustainable Eq. UCITS ETF - USD	1.664,7500
IE00BL25JL35	Xtrackers MSCI World Quality UCITS ETF 1C	155,8800
IE00BMDPBZ72	Franklin S&P 500 Paris Aligned Climate UCITS ETF	28.046,1027
IE00BMFKG444	Xtrackers NASDAQ 100 UCITS ETF 1C	3.287,6900
IE00BMVB5R75	Vanguard LifeStrategy 80% Equity UCITS ETF (EUR) Accumulatin	122,9200
IE00BYX2JD69	iShares MSCI World SRI UCITS ETF - EUR ACC	747.072,9800
IE00BZ005F46	Aegon European ABS Fund I EUR Acc	683,4685
IE00BZ18VT34	BNYM GF-BNY M.Glbl.Infr.Inc.FD Reg. Shs A EUR Dis. oN	22.236,9929
LU0003549028	DWS Eurorenta	71.851,2654
LU0003562807	UniEuropaRenta A	404,6390
LU0006061252	BlackRock Global Funds - Japan Small & MidCap Opp A2 USD	136,6544
LU0006061336	BlackRock Global Funds - US MidCap Value USD	307,9637
LU0006391097	UBS (Lux) Eq.- Europ. Opport.Su.EOInhaber-Anteile P-acc o.N.	61,0354
LU0011850046	BlackRock Global Funds - Long HORIZON EQUITY A2 USD	1.854,5465
LU0011850392	BlackRock Global Funds - Emerging Europe A2 EUR	18,7686
LU0011889846	Janus Henderson Horizon Euroland Fund A2	920,7062
LU0011890851	Janus Henderson Horizon Asian Growth Fund A2	108,4694
LU0011972741	AXA World Funds II - Continental European Opportunities Equi	1.481,8033
LU0029873410	Templeton Global (Euro) Fund Class A (Ydis)	205.373,2830
LU0029874061	Templeton Global Smaller Companies Fund Class A (Ydis)	27.778,1305
LU0029874905	Templeton Emerging Markets Fund Class A (Ydis)	54.374,4562
LU0029876355	Templeton Emerging Markets Bond Fund Class A (Qdis) USD	69.087,3322
LU0034353002	DWS Floating Rate Notes LC	62,2037
LU0035765741	Vontobel Fund - Sustainable European Mid and Small Cap Equit	51,1342
LU0036319159	DWS Euro-Bonds (Medium)	88,9855
LU0040709171	AB FCP I - Emerging Markets Growth Portfolio A	40,0488
LU0048573561	Fidelity Funds - America Fund	40.696,2629
LU0048573645	Fidelity Funds - ASEAN Fund A (USD)	8.549,0064
LU0048575426	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund	10.051,8238
LU0048578792	Fidelity Funds - EUROP.GWTH A GL.	1.960.915,8938
LU0048579097	Fidelity Funds - Euro Bond Fund	22.082,2806
LU0048580004	Fidelity Funds - Germany Fund A-DIST-EUR	48.539,3844
LU0048580855	Fidelity Funds - Greater China Fund	968,2241
LU0048588080	Fidelity Funds - Nordic Fund A (SEK)	305,3732
LU0048621477	Fidelity Funds - Thailand Fund A-DIST-USD	1.121,9064
LU0050372472	BlackRock Global Funds - Euro Bond A2 EUR	41.933,0917
LU0050427557	Fidelity Funds - Latin America Fund	1.509,9980
LU0051755006	JPMorgen Funds - China A (dist) - USD	214,5525
LU0052474979	JPMorgen Funds - Pacific Equity A (dist) - USD	305,6636
LU0052588471	Fidelity Funds - EU.MU.AS.IN.MAAGL	171,4985
LU0053666078	JPMorgen Funds - American Equity Fund A	86,9871
LU0053685029	JPMorgan Funds - Europe Equity Fund	6.383,8053
LU0053685615	JPMorgen Funds - Emerging Markets Equity A (dist) - USD	44.375,4124

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
LU0053687074	JPMorgan Funds - Europe Small Cap Fund	4.834,3921
LU0053687314	JPMorgan Funds - Latin America Equity A (dist) - USD	44.299,7386
LU0054237671	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A (USD)	60.881,6491
LU0054450605	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity AD	9.353,2607
LU0054754816	Fidelity Funds - Switzerland Fund A (CHF)	18,2584
LU0055631609	BlackRock Global Funds - World Gold A2 USD	105.570,8635
LU0058720904	AB SICAV I - International Health Care Portf. A	7.386,7038
LU0058892943	JSS Inv.-JSS Sst.M.Ass.Gl.Opps.Namens-Anteile P dist o.N.	1.877,0602
LU0058908533	JPMorgan Funds - India A (dist) - USD	99,9726
LU0061175625	Fidelity Funds - European Smaller Companies Fund	673,1182
LU0061475181	CT (Lux) American Nam.-Ant. Epic AU o.N.	9.886,1819
LU0061928585	CT (Lux) Glob.Dyn.Real Return Nam.-Ant. AEH o.N.	8.065,1946
LU0062756647	CT (Lux) European Smaller Cos Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	124,9300
LU0064964074	CT (Lux) Gbl Extended Alpha Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	7.271,6834
LU0065003666	CT (Lux) American Act. Nom. 1 USD Acc. oN	468.084,7286
LU0069450319	CT (Lux) European Select Act. Nom. 1 EUR Acc. oN	13.152,7196
LU0069450822	Fidelity Funds - America Fund A (EUR)	51.719,9974
LU0069451390	Fidelity Funds -Gl Thema.Oportu.Reg.Shs A-Euro-(Glob.Cert.)oN	60.402,3912
LU0069452018	Fidelity Funds -Sust.Japan Equ.Fd	223.797,1848
LU0069452877	Fidelity Funds -Sust.Asia Eq.FundReg.Shs A.Dist.EUR o.N.	362.920,2157
LU0070212591	JPMorgan Funds - Global Balanced Fund Namens-Ant.A (acc.) EO o.N.	79,4800
LU0070302665	Franklin Mutual Beacon Fund Class A (acc)	104,8361
LU0070992663	Janus Henderson Horizon Global Technology Fund A2	176,7544
LU0073103748	GAMAX Funds - Junior A	2.450,9354
LU0075056555	BlackRock Global Funds - World Mining A2 USD	10.673,2493
LU0077335932	Fidelity Funds - American Growth Fund A (USD)	623,2080
LU0078277505	Templeton Eastern Europe Fund Class A (acc) EUR	19.793,2840
LU0079474960	AB FCP I - American Growth Portfolio A	21.990,9526
LU0084617165	Robeco Asia-Pacific Equities (EUR) D	522,3200
LU0086177085	UBS (Lux) BF-EO H. Yield (EUR)Namens-Anteile P Acc. o.N.	728,0132
LU0087209911	Nordea 1 Norwegian Bond Fund BP-NOK	9.448,7231
LU0088814487	Fidelity Funds - Sust.Eur.Equity Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N.	58.898,5154
LU0088927925	Janus Henderson Horizon Pan European Property Equities Fund A2 EUR	4.141,5706
LU0089640097	JPMorgan Funds - Euroland Equity Fund A	1.650,9457
LU0093502762	BlackRock Global Funds - Euro-Markets A2 EUR	1.380,4900
LU0093503810	BGF-Euro Short Duration Bond Act. Nom. Classe A 2 o.N.	72.637,0751
LU0093666013	Templeton Euroland Fund A (Acc) EUR	7.439,1190
LU0095024591	AB FCP I - European Income Portfolio A2	9.893,5539
LU0095938881	JPMorgan Funds - Global Macro Opportunities Fun	42,7600
LU0098860793	Franklin Income Fund Class A (Mdis)	45.054,5361
LU0099574567	Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR)	86.914,8226
LU0101441086	UniSector: BioPharma	252,6401
LU0104884860	Pictet - Water P EUR	24.054,1924
LU0106235533	Schroder ISF EURO Bond A Acc	15.515,4677
LU0106817157	Schroder ISF Emerging Europe A Acc	9.780,5943
LU0107398884	JPMorgan Funds - Europe Strategic Value A (dist) - EUR	53.328,5088
LU0107944042	ODDO BHF Polaris Dynamic Inhaber-Anteile DRW-EUR o.N.	21.740,3244
LU0108457267	NESTOR Osteuropa Fonds B	9,8710
LU0109981661	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) USD	718,9837
LU0114720955	Fidelity Funds - Sust.Gl.Health Care Fd Reg.Shares A (Glob.Cert.) o.N.	45.971,0806
LU0114760746	Templeton Growth Euro Fund AaccEUR	1.801.555,3039
LU0116291054	DWS Multi Opportunities	1.517,4500
LU0117844026	JPMorgan Funds - Asia Pacific Income A (dist) - USD	4.288,4002

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
LU0119066131	JPMorgan Funds - US Strategic Value Fund	5.099,7129
LU0119124781	Fidelity Funds - European Dynamic Growth Fund A (EUR)	8.985,5394
LU0126525004	M&W Capital Fonds	134,1467
LU0129233093	Lupus alpha Smaller German Champions A	10.723,8961
LU0129412341	JPMorgen Funds - Global Convertibles (EUR) A (dist) - EUR	13.129,2450
LU0132412106	Aberdeen Standard SICAV I - Emerging Markets Equity Fund A A	24.784,5885
LU0133089424	T.Rowe Price Funds SICAV Euro Corporate Bond Fund - A EUR AC	76.748,4335
LU0136412771	Ethna Aktiv A	88.303,4445
LU0140363002	Franklin Mutual European Fund Class A (acc) EUR	9.109,5490
LU0144509717	Pictet - European Sustainable Equities - P EUR ACC	799,6746
LU0145634076	DWS Inv.-European Eq.High Con. Inhaber-Anteile LC o.N.	356,2299
LU0145644893	DWS Invest ESG Top Euroland	1.630,1300
LU0146864797	DWS Russia LC	246,2281
LU0152980495	Templeton Global Bond Fund A acc EUR	68.123,2307
LU0152981543	Templeton Global Bond Fund Class A (Mdis) EUR	16.284,2750
LU0154234636	BlackRock Global Funds - European Special Situations A2	2.803,9200
LU0154236417	BlackRock Global Funds - US Flexible Equity Fund A2 USD	107,8052
LU0157922724	Fidelity Funds - Global Focus Fund A-DIST-EUR	2.493,5100
LU0159550150	DJE - Dividende Substanz P EUR	218,5600
LU0161942635	UBS (Lux) Key Sel.-GI Equ.DL Actions Nom. (EUR) P-acc o.N.	1.349,4153
LU0164865239	HSBC GIF Chinese Eq AD USD	2.215,6683
LU0164881194	HSBC GIF Indian Eq AD USD	1.822,3640
LU0165915215	AGIF - Allianz Euro Bond - A - EUR	4.364,9863
LU0170474422	Templeton Global Bond (Euro) Fund A (acc)	455,7778
LU0171275786	BlackRock Global Funds - Emerging Markets A2 EUR	2.625,6700
LU0171276677	BlackRock Global Funds - European Special Situations A2 USD	8.036,6174
LU0171283459	BGF Global Allocation A2	98.504,0887
LU0171289902	BlackRock Global Funds - Sustainable Energy Fund A2 Eur Acc	401.184,7044
LU0171305526	BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR Acc	35.833,9200
LU0172157280	BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 EUR	125.349,2152
LU0187079347	Robeco Global Consumer Trends D €	22.150,7267
LU0188157704	DWS Funds Global Protect 80	1.062.270,4358
LU0188501257	Pictet - Health-P USD	1.104,1852
LU0196696453	HSBC GIF Brazil Equity AD USD	4.856,2225
LU0198727850	CT (Lux) Glob.Dyn.Real Return Nam.-Ant. AEH o.N.	1.012,9095
LU0198728585	Amer.Ex.Fds - World Equities	477,6495
LU0201071890	Janus Henderson Continental European Fund A2 EUR	303.147,4422
LU0201075453	Janus Henderson Pan European Fund A2 EUR	60.892,3606
LU0203937692	UBS (Lux) Bond Sicav - Convert Global (EUR hedged) P-acc	5.652,8602
LU0203975437	Robeco BP Global Premium Equities (EUR) D	11.289,7006
LU0205439572	Fidelity Funds - Asia Pacific Dividend Fund A (USD)	18.799,6294
LU0208341965	Swisscanto (LU) Portfolio Fund - Swisscanto (LU) Portfolio F	5.095,4979
LU0210531801	JPMorgen Funds - Europe Strategic Growth A (acc) - EUR	1.470,2665
LU0215158840	Fidelity Funds - Fidelity Target 2025 Euro Fund A-Dist-EU	206.636,0324
LU0215159145	Fidelity Funds - Fidelity Target 2030 Euro Fund A (EUR)	299.732,1998
LU0217390573	JPMorgen Funds - Pacific Equity Fund - A EUR ACC	58.412,2468
LU0217576759	JPMorgen Funds - Emerging Markets Equ. A.N.(acc)EUR	4.663,3300
LU0219441572	MFS Meridian-Glob.Concentr.Fd Reg. Shares Cl. A1 DL o.N.	1.093,7803
LU0225737302	Morgan Stanley INV F US Advantage Fund (USD) A	22.730,2014
LU0229084990	BlackRock Global Funds - European Focus A2 EUR	1.540,7800
LU0229940001	Templeton Asian Growth Fund A(acc)EUR	4.554,2100
LU0229945570	Templeton BRIC Fund	74.440,3151
LU0231483743	Aberdeen Standard SICAV I - All China Sust.Eq. Actions Nom. A Acc USD	12.340,6989

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
LU0232464734	AB SICAV I - Sust.US Themat.Ptf Actions Nom. A (EO) o.N.	26.718,3834
LU0232524495	AB - American Growth Portfolio A EUR Acc	12.444,3896
LU0238203821	Fidelity Funds - Emerging Market Debt Fund A (EUR)	32.939,9540
LU0251118260	Fidelity Funds - Fidelity Target 2035 Euro Fund A (EUR)	288.246,2569
LU0251119318	Fidelity Funds - Fidelity Target 2040 Euro Fund A (EUR)	285.911,6511
LU0251127410	Fidelity Funds - America Fund A-Acc-EUR	8.039,0500
LU0251128657	Fidelity Funds - Euro Blue Chip Fund A-Acc-EUR	16.086,0800
LU0251130638	Fidelity Funds - Euro Bond Fund A Acc (EUR)	109.984,7515
LU0251853072	AB SICAV I - Int.Health Care Ptf Actions Nom. A (EO) o.N.	7.243,1567
LU0254981946	HSBC GIF BRIC Markets Eq AD USD	31.476,8178
LU0255639139	Nordea 1 Stable Return Fund AP-EUR	25.307,2740
LU0260085492	Jupiter European Growth L EUR Acc	126.631,1945
LU0260869739	Franklin US Opportunities Fund A(acc)EUR	15.011,9200
LU0260870158	Franklin Technology Fund A (Acc) EUR	1.371.886,0626
LU0260870661	Templeton Global Total Return Fund A(acc)EUR	29.454,1400
LU0261946445	Fidelity Funds - Sustainable Asia Equity Fund - A EUR ACC	13.705,9100
LU0265293521	BNP Paribas Funds Turkey EquityClassic Capitalisation	120,7008
LU0267387255	Fidelity Funds - FIRST All Country World Fund A-Acc-EUR	4.909,0600
LU0267387503	Fidelity Funds - Multi Assets Strategic Fund	5.519,8832
LU0271695388	AMUNDI Funds - EUR Commodities A EUR	7.947,0874
LU0273159177	DWS Invest Gold and Precious Metals Equities - LC EUR ACC	14.660,3485
LU0274211480	DB X-TRACKERS DAX UCITS ETF DR 1C	103.222,5100
LU0275832706	M&W Privat	549,0969
LU0278152516	ACATIS Fair Value Modulor Vermögensverwaltungsfonds Nr.1 - A	961,9247
LU0278937759	Aberdeen Standard SICAV I - Emerging Markets Smaller Compani	19.280,9048
LU0279459456	Schroder ISF Global Emerging Market	25.822,7228
LU0296857971	Fidelity Funds - European Growth Fund A-Acc-EUR	94.029,3200
LU0301152442	OekoWorld Klima C Acc	5.257,0993
LU0302446645	Schroder International Selection Fund - Global Climate Cha	276.715,9297
LU0303816028	Fidelity Funds - EMEA Fund A (EUR)	75.534,6113
LU0307839646	Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A-DIST-EUR	32.676,1084
LU0309483435	DWS Vermoegensmandat-Balance	310,2809
LU0318931192	Fidelity Funds - China Focus Fund A Acc (EUR)	4.236,4697
LU0319572730	ODDO BHF Polari Flexible (DRW-EUR)	3.728,2103
LU0319577374	ODDO BHF E-POL.DYN.DRWEO	5.358,5625
LU0323577923	Flossbach von Storch - Multi Asset - Defensive R	10.128,3911
LU0323578145	Flossbach von Storch - Multi Asset Balanced R	4.888,7019
LU0323578491	Flossbach von Storch - Multi Asset Growth R	46.061,2671
LU0323578657	Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportunities R	247.960,3904
LU0327689542	AXA WF - Framlington Emerging Markets A (thes.) EUR	115,3767
LU0327757729	Templeton Growth (Euro) Fund Class A (acc) USD	488.038,1419
LU0329202252	JPMorgen Funds - Global Dividend Fund - A EUR ACC	29.447,0840
LU0329355670	Robeco QI Emerging Markets Active Equities - D EUR ACC	23.887,8599
LU0329630130	Variopartner SICAV MIV Global Medtech Fund P2 EUR	1.017,4983
LU0329678253	Fidelity Funds - Emerging Asia Fund A (EUR)	5.424,1373
LU0332822492	OekoWorld Water for Life C	2.026,2098
LU0337536675	EuroSwitch Balanced Portfolio OP	339,9208
LU0337577430	Fidelity Funds - Global Bond Fund A Acc (EUR) Hedged	5.404,0500
LU0340559557	Pictet - Timber-P EUR	1.577,4278
LU0345361124	Fidelity Funds - Asia Pacific Opportunities Fund A Acc (EUR)	41.718,6149
LU0347711466	BNP Paribas Funds Global Environment Classic Capitalisation	9,4435
LU0348783233	AGIF - Allianz Oriental Income - A - USD	1.081,0487
LU0348926287	Nordea 1 Global Climate and Environment Fund - BP EUR ACC	15.598,3450

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
LU0363470237	DWS Invest Global Infrastructure LD	3.985,1634
LU0365775922	Schroder International Selection Fund Greater China A Accumu	63.591,3393
LU0380798750	OekoWorld2 OekoTrust C	266,4347
LU0384405600	Vontobel Fund Clean Technology B	4.361,6375
LU0386882277	Pictet - Global Megatrend Selection	5.379,8058
LU0386885296	Pictet - Global Megatrend Selection-P dy EUR	2.590,4208
LU0395794307	JPMorgen Funds - Global Income Fund A (div) - E	76.530,2898
LU0401296933	UBS (Lux) Equity Fund - Global Sustainable (USD) (EUR) P-d	41,5400
LU0408221512	BGF Global Allocation Fund A4 EUR	7.815,3527
LU0413542167	Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A-Acc-EUR	58.118,2100
LU0432979614	JPMorgen Funds - Global Healthcare A (acc) - USD	1.721,8896
LU0434928536	Robeco BP US Premium Equities - D EUR ACC	9.495,4234
LU0438336264	BSF - BlackRock Fixed Income Strategies Fund A2 EUR	37.140,3944
LU0441855714	JPMorgan Funds - Asia Pacific Equity Fund A (acc) - EUR	857,3900
LU0449516144	HSBC GIF Global Emerging Markets Equity PD	425,6911
LU0491217419	Robeco Indian Equities - D EUR ACC	4.636,0085
LU0494803348	PensionProtect Plus 2025 A Acc	19.681,4433
LU0503631714	Pictet - Global Environmental Opportunities - P EUR ACC	7.601,2043
LU0507266061	DWS Invest Top Dividend LD	96,3420
LU0522352862	JPMorgan Funds - Latin America Equity Fund D (acc) - EUR	1.501,0701
LU0523919115	Franklin Global Real Estate Fund A (acc) EUR-H1	3.859,5711
LU0534239909	Invesco-Gl.Tot.Rtn(EO)Bond Fd Actions Nom. A Acc.EUR o.N.	38.641,1843
LU0536711103	AMUNDI Funds - Euro Curve 7-10year A EUR (DA)	22.182,6969
LU0552385295	Morgan Stanley Investment Funds - Global Opportunity Fund A	210.364,9807
LU0557290698	Schroder ISF Global Sustainable Growth A Acc	8.329,8476
LU0565419693	FIRST EAGLE AMUNDI INTERNATIONAL FUND - AE (D)	131,9048
LU0570870567	CT (Lux) Global Smaller Companies Fund - AE EUR AC	38.786,4223
LU0594300096	Fidelity Funds - China Consumer Fund A Acc (EUR)	133.069,0845
LU0602539867	Nordea 1 Emerging Stars Equity Fund - BP EUR ACC	2.352,2670
LU0608807433	Templeton Emerging Markets Dynamic Income Fund A(acc)USD	2.454,3918
LU0611489658	Fidelity Funds - Japan Advantage Fund A (EUR) Hedged	7.696,0642
LU0616128319	PensionProtect Plus 2026 A(ND)	63.796,1026
LU0619515397	BlackRock Global Funds - European Equity Income Fund A4G EUR	15.197,7179
LU0679000579	JPMorgan Funds - US Aggregate Bond Fund A (acc) - EUR (hed	401,5200
LU0731782404	Fidelity Funds - Global Dividend Fund A QIncome (EUR)	52.249,7774
LU0757431068	CT (Lux) Global Focus AU	55.233,4658
LU0772958012	Nordea 1 North American All Cap Fund BP-EUR	341,6731
LU0820944071	Schroder International Selection Fund Asian Equity Yield A A	804,2900
LU0826452848	DWS Invest II Global Growth LC	462,1612
LU0851374255	Morgan Stanley Investment Funds Sustainable Global Credit Fu	7.996,1196
LU0853555380	Jupiter Dynamic Bond Class L EUR Acc	163.186,3631
LU0887262433	MEAG FlexConcept - Basis	1.649.539,0800
LU0887262516	MEAG FlexConcept - Wachstum	1.400.609,1500
LU0906949010	G.Sachs Fds-Gl.Dyn.Bd Plus PtfReg.Shs. EUR Hedged-OCS o.N.	1.574,0451
LU0908500753	AMUNDI Funds - STOXX EUROPE 600 - ACC	107,0000
LU0915364714	Nordea 1 Flexible Fixed Income Fund AP EUR	95,0876
LU0953163366	JPMorgen Funds - ORGAN FDS EMERG. MARKETS STRAT. BD FD - A EUR DIS H	77,5828
LU0956005499	BNP Paribas Sus.Global Equity Act. Nom. Classic DIS o.N.	147,7219
LU1012015118	Flossbach von Storch - Global Emerging Markets Equities R o.N.	9.218,2938
LU1025014207	Fidelity Funds - Fidelity Target 2045 Euro Fund A (EUR)	23.930,8375
LU1025014546	Fidelity Funds - Fidelity Target 2050 Euro Fund A (EUR)	35.908,3933
LU1038809395	Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II RT EUR AC	10.867,3483
LU1048313974	UBS MSCI Emerging Markets Socially Responsible ETFA	10.348,9300

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil-einheiten
LU1100077442	Clartan - Patrimoine - C EUR ACC	48.606,7783
LU1112750762	Vontobel Fund - Bond Global Aggregate A EUR	96,5539
LU1121646779	AMUNDI Funds Solutions - Balanced A EUR ND	79.832,7455
LU1121647157	AMUNDI Funds Solutions - Sustainable Growth	107.870,9741
LU1121647660	AMUNDI Funds Solutions - Conservative A ND	10.912,1100
LU1121647827	AMUNDI Funds Solutions - Conservative A DA	14.370,9550
LU1122765560	DWS Floating Rate Notes LD EUR DIS	12.278,8793
LU1147470170	FTIF - Franklin Diversified Balanced Fund A (acc) EUR	51.289,4983
LU1147470683	FTIF - Franklin Diversified Conservative Fund A (acc) EUR	20.243,9946
LU1147471145	FTIF - Franklin Diversified Dynamic Fund A (acc) EUR	105.508,6318
LU1162516477	BlackRock Global Funds - Global Multi-Asset Income Fund A2 EUR	4.710,1100
LU1241524617	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Defensive A2RF EU	12.377,0694
LU1241524708	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Moderate A2RF EUR	20.197,7670
LU1241524880	BSF - BlackRock Managed Index Portfolios - Growth A2RF EUR	44.376,7572
LU1251922891	Ninety One Global Strategy Fund All China Equity Fund A	187.055,6293
LU1261431768	Fidelity Funds - Global Dividend Fund - A EUR ACC	273.054,8279
LU1291106356	BNP PARIBAS EASY MSCI Pacific ex Japan Min TE - UCITS ETF EU	11.851,7100
LU1380459278	Vontobel Fund TwentyFour Absolute Return Credit Fund - AH EU	22.023,0176
LU1387591305	Morgan Stanley Investment Funds Europe Opportunity Fund - A	7.683,9518
LU1431864153	Fidelity-GI Multi Asset Dynam.Reg.Shs A EUR (USD hdgd) o.N.	147,4085
LU1431872925	AMUNDI Funds - DI.IN.B.S. A	1.987,5662
LU1582988058	M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund EUR A Acc	108.612,2300
LU1599216113	G.Sachs Fds-Gl.Sm.Cap Core Eq. Reg.OC Shs Acc.(snap)EUR o.N.	3.062,2385
LU1602144906	AMUNDI Funds - INDEX MSCI PACIFIC EX JAPAN SRI PAB - UCITS ETF DR EU	143,6300
LU1644441120	Candriam Sustainable Bond Euro Corporate - C EUR ACC	8.412,9787
LU1665237704	M&G (Lux) Global Listed Infrastructure Fund EUR A Acc	6.895,9120
LU1670618187	M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund A EUR Acc	7.705,1108
LU1670629549	M&G (Lux) Euro Corporate Bond Fund A EUR Acc	9.140,2400
LU1670707527	M&G (Lux) European Strategic Value Fund EUR A Acc	553.019,1154
LU1670710075	M&G (Lux) Global Dividend Fund A EUR ACC	78.741,3315
LU1670715207	M&G (Lux) Global Sustain Paris Aligned Fund	3.355,9800
LU1670723136	M&G (Lux) Global Floating Rate High Yield Fund	84.292,2705
LU1670724373	M&G (Lux) Optimal Income Fund A EUR ACC	287.845,6399
LU1694212348	Nordea 1 - Low Duration European Covered Bond Fund BP - EUR	5.500,3151
LU1725196445	Schroder International Selection Fund Emerging Markets Equit	34.756,2709
LU1740985814	DWS Strat. ESG Allocation Dynamic Inhaber-Anteile LD o.N.	474,0360
LU1775952507	Invesco Funds - Invesco Emerging Markets Equity Fund A Annua	3.447,2301
LU1829329819	CT (Lux) - Pan European Smaller Companies	70.244,3500
LU1829331633	CT (Lux) - Credit Opport. Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	181.730,2783
LU1829334579	CT (Lux) - Eu. High Y. Bd Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	3.656,6167
LU1832003567	CT (Lux) - Pan Eur.ESG Eq. Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	12.324,2500
LU1854107221	M&G (Lux) Positive Impact Fund EUR A Acc	132.974,8101
LU1863844749	Templeton Euroland Fund - A USD Dis	19.753,3153
LU1864950479	CT (Lux) American Smaller Cies 1E	145.689,0715
LU1864952335	CT (Lux) European Smaller Cos Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	681.661,1206
LU1864956328	CT (Lux) Glbl Extended Alpha Act. Nom. 1E EUR Acc. oN	1.672.626,5813
LU1868836161	CT (Lux) American 1E Cap	17.854,9900
LU1868836591	CT (Lux) American Act. Nom. 1 USD Acc. oN	48.154,8987
LU1868837482	CT (Lux) Global Em Mkt Eqs 1E	65.698,9600
LU1868839181	CT (Lux) European Select Act. Nom. 1 EUR Acc. oN	67.325,3714
LU1868841674	CT (Lux) American Select Fund - 1U USD acc	59.731,8220
LU1882445569	AMUNDI Funds - CHINA EQUITY - A EUR C	61.788,5243
LU1882447425	AMUNDI Funds - EMERGING EUROPE AND MEDITERRANEAN EQUITY - A EU	31.197,0901

Der Anlagestock setzt sich zusammen aus:		2025
ISIN	Fondsname	Anzahl der Anteil- einheiten
LU1882448316	AMUNDI Funds - Emerg.Eur.+Med.Eq. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	1.015,1607
LU1882450130	AMUNDI Funds - Emerging Markets Bond A EUR Hgd AD (D)	9.682,1829
LU1883303635	AMUNDI Funds - EUROLAND EQUITY - A EUR C	18.165,7638
LU1883311653	AMUNDI Funds - European Equity Sustainable Income A2 EUR SAT	92.603,3563
LU1883314244	AMUNDI Funds - Europ. Equity Value Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	2.216,0769
LU1883318740	AMUNDI Funds - GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR (C)	29.058,8913
LU1883318823	AMUNDI Funds - GLOBAL ECOLOGY ESG - A EUR AD (D)	18.717,1319
LU1883321298	AMUNDI Funds - Gbl Eq.Target Inc. Act.Nom.A2QTI Hgd EUR Dis.oN	12.163,0674
LU1883327816	AMUNDI Funds - GLOBAL MULTI-ASSET - A EUR (C)	586,2748
LU1883335165	AMUNDI Funds - Multi-Strategy Growth A EUR C	4.763,3770
LU1883336643	AMUNDI Funds - Optimal Yield Act. Nom. A Uh. EUR Dis. oN	1.901,4133
LU1883337377	AMUNDI Funds - Optimal Yield E2 EUR (C)	1.032,3760
LU1883342377	AMUNDI Funds - PIONEER GLOBAL EQUITY - A EUR (C)	121.279,2385
LU1883834837	AMUNDI Funds - Pio.Glbl High Y.Bd Act. Nom. A Unh. EUR Acc. oN	1.701,3447
LU1883841295	AMUNDI Funds - Fds-Pioneer Strat.Inc. Act. Nom. A Hgd EUR Acc. oN	844,0193
LU1883854199	AMUNDI Funds - PIONEER US EQUITY FUNDAMENTAL GROWTH - A EUR (C)	4.994,0110
LU1883854868	AMUNDI Funds - Pion.US Eq.Fund.G. Act. Nom. E2 Unh. EUR Acc. oN	11.669,3308
LU1883868819	AMUNDI Funds - Top European Players A EUR (C)	177.434,7396
LU1883872332	AMUNDI Funds - US PIONEER FUND - A EUR (C)	169.320,1140
LU1894682704	AMUNDI Funds - Pion.US Eq.Res.Val. Act. Nom. A Uh. EUR Acc. oN	4.578,1478
LU1901908894	Artemis Funds (Lux) US Smaller Companies A USD acc	3.767.536,3206
LU1926208726	AMUNDI Funds - Japan Equity Engagement AE EUR (C)	1.141,8602
LU1941681956	AMUNDI Funds - Multi-Asset Sustainable Future - A EUR ACC	221,2800
LU1942727402	Santander GO North American Equity - C USD ACC	352,7400
LU1983372423	Santander Multi Index Balance - A EUR ACC	773,9600
LU2076839146	JPMorgan Funds-Europe Sustainable Small Cap Equity - A EUR A	395,8259
LU2080993616	Schroder ISF Sustainable EURO Credit EUR A Acc	8.365,4622
LU2134693808	Santander SICAV-Sant.Go Gl.Eq.ESG Act. Nom. AE EUR Acc. oN	4.880,4000
LU2145461757	Robeco Cap.Grow.Fd-Sm.Ener.Eq.Act. Nom. D EUR Acc.	45.188,3070
LU2195490839	Pictet - Strategic Credit Act. Nom. HP EUR Acc. oN	21.192,6479
LU2257583109	JPMorgen Funds - organ Funds-Asia Growth Fund - A EUR ACC	967,1875
LU2269164310	AMUNDI Funds - Index MSCI Japan SRI PAB ETF DR (C)	1.741,4800
LU2473381015	Schroder ISF Emerging Europe Act.Nom. Y9 EUR Acc. oN	671,9229
LU2525718768	FTFds-Templeton Eastern Europe EUR RC-Anteile	23.265,4395
LU2600584523	AMUNDI Funds - Emerg.Eur.Mid.Eas.Afr. Act. Nom. SP EUR Acc. oN	70.337,7820
LU2719174067	BGF Emerging Markets Ex-China Fund USD	86,0316
LU3038663459	AMUNDI INV. Funds - Tot.Ret. Act.Nom. A2 AD EUR Dis. oN	322.090,4466
US8801991048	Templeton Growth Fund, Inc.	533,4983

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Überschussbeteiligung 2026

In diesem Abschnitt berichten wir über die Beteiligung unserer Kundinnen und Kunden an den Überschüssen.

Um eine entstehungsgerechte Überschussbeteiligung zu gewährleisten, haben wir gleichartige Versicherungen in Bestandsgruppen (Neubestand) bzw. in Abrechnungsverbänden (Altbestand) zusammengefasst.

Die einzelnen Überschussanteile setzen wir mit den in den folgenden Tabellen aufgezeigten Prozentsätzen im Verhältnis zu den angegebenen Bemessungsgrößen fest.

Letztere haben lediglich informatorischen Charakter. Maßgeblich sind in jedem Fall die in den jeweiligen Versicherungsverträgen und Versicherungsbedingungen getroffenen Vereinbarungen.

Direktgutschrift

Für die folgenden Versicherungen der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG wird im Jahr 2026 analog zu 2025 eine Direktgutschrift in der beschriebenen Form gewährt:

Die Risikoversicherungen der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG mit Überschussverwendungssystem Beitragsvorwegabzug erhalten 67 % des Beitragsvorwegabzugs als Direktgutschrift. Den Rest des Beitragsvorwegabzugs binden wir in der Rückstellung für Beitragsrückerstattung.

Die anderen Versicherungen der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG mit Beitragsvorwegabzug erhalten diesen komplett im Wege der Direktgutschrift.

Für die von ERGO Lebensversicherung AG auf die ERGO Vorsorge übertragenen Versicherungen sowie die ab 2018 neu abgeschlossenen Versicherungen mit Ausnahme der ehemaligen ERGO Direkt Lebensversicherung AG wird im Jahr 2026 die Direktgutschrift in der folgenden Form gewährt:

Die Risikoversicherungen, Berufsunfähigkeitsversicherungen und die Versicherungen der ERGO Body Protect mit Überschussverwendungssystem Beitragsverrechnung erhalten 80 % der als Beitragsverrechnung zuge teilten Überschussanteile als Direktgutschrift.

Die Überschussanteile des Kapitalisierungsproduktes Monatsgeld teilen wir komplett als Direktgutschrift zu.

Bestandsgruppe Kapitalbildende Lebensversicherungen mit überwiegendem Todesfallcharakter

Tarif M1		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	15 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif G1		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,6 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	35 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif F1		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarife 1, 33, 39

Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Bestandsgruppe Risikoversicherungen

Tarife RIS525201, RIS525221, RIS525225, RIS525261, RIS525265

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Risikoüberschussanteil *)	42 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	70 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarif RIS521201

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Risikoüberschussanteil *)	42 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	70 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife RIS521221, RIS521225, RIS521261, RIS521265

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Risikoüberschussanteil *)	40 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	65 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife RIS518201, RIS518221, RIS518225, RIS518261, RIS518265

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Risikoüberschussanteil *)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	40 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife RZV317951, RZV317952, RZV317955, RZV317960

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Grundüberschussanteil *)	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil *)	4,5 %	des Risikobeitrags
Zusatzleistung **)	12,36 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarif R6

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen

Tarife RZV315951, RZV315952, RZV315955, RZV315960

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Grundüberschussanteil *)	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil *)	4,5 %	des Risikobeitrags
Zusatzleistung **)	12,36 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarif Q6		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer, dem Endalter und der Berufsgruppe abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen

Tarife RZV313951, RZV313952, RZV313955, RZV313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Grundüberschussanteil *)	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil *)	4,5 %	des Risikobeitrags
Zusatzleistung **)	12,36 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife O6, O6A, P6, P6A		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	*)	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

*) vom Raucherstatus, der Vertragsdauer und dem Endalter abhängiger Prozentsatz - s. Zusatztabellen

Tarif M6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Raucher)	45 %	des Tarifbeitrags
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Nichtraucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Tarif L6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Raucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Nichtraucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	0 %	der Versicherungssumme

Tarif K6		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Raucher)	45 %	des Tarifbeitrags
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Nichtraucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme

Tarif G6		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Raucher)	45 %	des Tarifbeitrags
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Nichtraucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	122 %	der Versicherungssumme

Tarif F6		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Raucher)	45 %	des Tarifbeitrags
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen (Nichtraucher)	50 %	des Tarifbeitrags
Todesfallbonus für beitragsfreie Versicherungen	67 %	der Versicherungssumme

Tarife 6, 7

Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	25 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	25 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

Bestandsgruppe Rentenversicherungen

Tarife REN525031, REN525032, REN525035		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR525051, FIR525052, FIR525055, REN525051 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR525101, FIR525102, FIR525105, REN525101		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR525301, FIR525302, FIR525305, FIR525310, REN525312		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR525351, FIR525352, FIR525355, FIR525360 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR525021, FIR525022, FIR525025 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FRD525101, FRD525102, FRD525105 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN525101, HRN525102, HRN525105		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN525301, HRN525302, HRN525305, HRN525310		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN525031, HRN525032, HRN525035		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FRD524101, FRD524102, FRD524105, REN524014 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife REN522031, REN522032, REN522035		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR522051, FIR522052, FIR522055 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR522101, FIR522102, FIR522105		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR522301, FIR522302, FIR522305, FIR522310		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR522351, FIR522352, FIR522355, FIR522360 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR522021, FIR522022, FIR522025 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN522101, HRN522102, HRN522105		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN522301, HRN522302, HRN522305, HRN522310		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN522031, HRN522032, HRN522035		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV522051, HRV522052, HRV522055, HRV522101, HRV522102, HRV522105		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife R50S, R51S		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	2,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	2,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife FIR521021Z, FIR521021E, FIR521022Z, FIR521022E, FIR521025Z, FIR521025E im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV521051, HRV521052, HRV521055, HRV521101, HRV521102, HRV521105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR519301, FIR519302, FIR519305, FIR521301Z, FIR521301E, FIR521302Z, FIR521302E, FIR521305Z, FIR521305E, FIR521310Z, FIR521310E		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	***)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355, FIR521351Z, FIR521351E, FIR521352Z, FIR521352E, FIR521355Z, FIR521355E, FIR521360Z, FIR521360E im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN519301, HRN519302, HRN519305, HRN519351, HRN519352, HRN519355, HRN521301, HRN521302, HRN521305, HRN521310, HRN521351, HRN521352, HRN521355, HRN521360		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR518101, FIR518102, FIR518105, FIR521101Z, FIR521101E, FIR521102Z, FIR521102E, FIR521105Z, FIR521105E		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	***)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055, FIR521051Z, FIR521051E, FIR521052Z, FIR521052E, FIR521055Z, FIR521055E im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV518051, HRV518052, HRV518055, HRV518101, HRV518102, HRV518105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN518051, HRN518052, HRN518055, HRN518101, HRN518102, HRN518105, HRN521051, HRN521052, HRN521055, HRN521101, HRN521102, HRN521105		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR317060 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR317101, FFR317102, FFR317105 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR317110 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife REN317031S, REN317032S, REN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN317031S, HRN317032S, HRN317035S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN317901, HRN317902, HRN317905		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN317951, HRN317952, HRN317955		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN317910		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN317960		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife R51, R55		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,7 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarif R50		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,7 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	0,5 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif FFR315060 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR315101, FFR315102, FFR315105, FFR316101, FFR316102, FFR316105 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR315110, FFR316110 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN315901, HRN315902, HRN315905		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN315951, HRN315952, HRN315955		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN315910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	36,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife Q51, Q55		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife Q50, Q56		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	1,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	0,5 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarif Q58		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,35 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif FFR313060 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FFR313101, FFR313102, FFR313105 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif FFR313110 im Rentenbezug		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN313901, HRN313902, HRN313905		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN313951, HRN313952, HRN313955		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN313910		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif HRN313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	49,5 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife P51, P55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife P50, P56		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	0,5 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarif P58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,35 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Risikogewinnanteil im Rentenbezug	2 %	der erreichten garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife N51, N55		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife N56, N58		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,25 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,35 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife L56, L58		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,1 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,1 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	2,25 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife K51, K55, L51		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,65 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife G51, G52, G53, G54, G55, H51, H52, H53, H54, H55		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	2,6 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,15 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife F51, F52, F53, F54, F55		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarife RTEA01, RTEA02, RTVB1		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Todesfallkapitals
Schlussüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	4 %	

*) Rechnungszins zuzüglich Zinsüberschussanteile

Tarife E51, E52, E53		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	4 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung der garantierten Rente
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	Tarif R50S	

Tarif RED01		
Garantierter Rechnungszins	3 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	0,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD02, PRD02, RED02		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	0,55 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD06, PRD06, RED06		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,05 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD07, PRD07, RED07		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,3 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD09, RED09		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD16, RED16		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED08		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REDL2		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD11, RED11		
Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD17, RED17

Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED10

Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REDL3

Garantierter Rechnungszins	0,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PRD20, RED20

Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife PDD21, RED21

Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED19

Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Berufsunfähigkeitsversicherungen

Tarife BUV525021, BUV525022, BUV525025, BUV525061, BUV525062, BUV525065		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV525030, BUV525070		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV525031, BUV525071		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV525041, BUV525042, BUV525043, BUV525044, BUV525045, BUV525046, BUV525081, BUV525082, BUV525083, BUV525084, BUV525085, BUV525086		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV525050, BUV525090		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV525051, BUV525091		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife GFV525001, GFV525002, GFV525005, GFV525021, GFV525022, GFV525025, GFV525061, GFV525062, GFV525065		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (nach Verlust einer Grundfähigkeit oder bei Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	26 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	35 %	der garantierten Grundfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB525021, BUB525022, BUB525025, BUB525051, BUB525052, BUB525055, BUB525101, BUB525102, BUB525105, BUR525021, BUR525022, BUR525025, BUR525051, BUR525052, BUR525055, BUR525101, BUR525102, BUR525105		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB525301, BUB525302, BUB525305, BUB525351, BUB525352, BUB525355, BUR525301, BUR525302, BUR525305, BUR525351, BUR525352, BUR525355

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB525310, BUB525360, BUR525310, BUR525360

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife GFV523001, GFV523002, GFV523005, GFV523021, GFV523022, GFV523025, GFV523061, GFV523062, GFV523065

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (nach Verlust einer Grundfähigkeit oder bei Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	26 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	35 %	der garantierten Grundfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522021, BUV522022, BUV522025, BUV522061, BUV522062, BUV522065

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522030, BUV522070

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522031, BUV522071		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522041, BUV522042, BUV522043, BUV522044, BUV522045, BUV522046, BUV522081, BUV522082, BUV522083, BUV522084, BUV522085, BUV522086		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522050, BUV522090		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522051, BUV522091		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB522021, BUB522022, BUB522025, BUB522051, BUB522052, BUB522055, BUB522101, BUB522102, BUB522105, BUR522021, BUR522022, BUR522025, BUR522051, BUR522052, BUR522055, BUR522101, BUR522102, BUR522105		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB522301, BUB522302, BUB522305, BUB522351, BUB522352, BUB522355, BUR522301, BUR522302, BUR522305, BUR522351, BUR522352, BUR522355		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB522310, BUB522360, BUR522310, BUR522360

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB521221, BUB521225

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	2,45 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	36 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife BUB521051, BUB521052, BUB521055, BUB521101, BUB521102, BUB521105, BUR521051, BUR521052, BUR521055, BUR521101, BUR521102, BUR521105

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB521301, BUB521302, BUB521305, BUB521351, BUB521352, BUB521355, BUB521360, BUR521301, BUR521302, BUR521305, BUR521351, BUR521352, BUR521355, BUR521360

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB521310, BUR521310

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520021Z, BUV520022Z, BUV520025Z, BUV520061Z, BUV520062Z, BUV520065Z

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520031Z, BUV520071Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520030Z, BUV520070Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520041Z, BUV520042Z, BUV520043Z, BUV520044Z, BUV520045Z, BUV520046Z, BUV520081Z, BUV520082Z, BUV520083Z, BUV520084Z, BUV520085Z, BUV520086Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520051Z, BUV520091Z

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV520050Z, BUV520090Z

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	43 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519351, BUB519352, BUB519355, BUR519351, BUR519352, BUR519355		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519301, BUB519302, BUB519305, BUR519301, BUR519302, BUR519305		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV519010		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB518051, BUB518052, BUB518055, BUB518101, BUB518102, BUB518105, BUB518221, BUB518225, BUR518051, BUR518052, BUR518055, BUR518101, BUR518102, BUR518105		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV317001Z, BUV317002Z, BUV317005Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV317011Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV317010Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB317901, BUB317902, BUB317905, BUB317910, BUB317951, BUB317952, BUB317955, BUB317960, BUR317901, BUR317902, BUR317905, BUR317910, BUR317951, BUR317952, BUR317955, BUR317960		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,85 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	21 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife EUB317901, EUB317902, EUB317905, EUB317951, EUB317952, EUB317955, EUR317901, EUR317902, EUR317905, EUR317951, EUR317952, EUR317955

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Erwerbsunfähigkeit)	2 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	59 %	der garantierten Erwerbsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

***) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

****) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BBH61, BBH63

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	2 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH61, BRH63

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	2 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV316001Z, BUV316002Z, BUV316005Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,45 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	31 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	45 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV316011Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,45 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	31 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	45 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BUV316010Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,45 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	31 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	45 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB315901, BUB315902, BUB315905, BUB315910, BUB315951, BUB315952, BUB315955, BUB315960, BUR315901, BUR315902, BUR315905, BUR315910, BUR315951, BUR315952, BUR315955, BUR315960		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,5 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	21 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife EUB315901, EUB315902, EUB315905, EUB315951, EUB315952, EUB315955, EUR315901, EUR315902, EUR315905, EUR315951, EUR315952, EUR315955

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Erwerbsunfähigkeit)	1,65 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	29,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	59 %	der garantierten Erwerbsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

***) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

****) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BBH51, BBH53

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH51, BRH53

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife Q25, Q26		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	1,17 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1,5 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BUB313901, BUB313902, BUB313905, BUB313910, BUB313951, BUB313952, BUB313955, BUB313960, BUR313901, BUR313902, BUR313905, BUR313910, BUR313951, BUR313952, BUR313955, BUR313960		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	18,7 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	23 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife EUB313901, EUB313902, EUB313905, EUB313951, EUB313952, EUB313955, EUR313901, EUR313902, EUR313905, EUR313951, EUR313952, EUR313955		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Erwerbsunfähigkeit)	1,15 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	30 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	59 %	der garantierten Erwerbsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife P25, P26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	36 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,83 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBH31, BBH32, BBH33, BBH41, BBH43, BBH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,15 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH31, BRH32, BRH33, BRH41, BRH43, BRH44		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	1,15 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife N25, N26		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,85 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	1 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBH11, BBH12, BBH13, BBH21, BBH22, BBH23, BBH24, BBH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRH11, BRH12, BRH13, BRH21, BRH22, BRH23, BRH24, BRH25		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife M25, M26		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	35 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung für beitragsfreie Versicherungen in der Anwartschaft	0,52 %	der Deckungsrückstellung
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0,5 %	der Deckungsrückstellung

Tarife BBVH5, BBVH6, BBVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	23 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge

Tarife BRVH5, BRVH6, BRVH7		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,65 %	des Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	14 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	25 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinsten Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung Ansammlung Fondsguthaben der Hauptversicherung

**) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BBVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansammlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,15 %	des Ansammlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	14,6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinster Risikobeiträge

Tarif BRVH4		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansammlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0,15 %	des Ansammlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	5,6 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	11 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	6 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinster Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarif BRVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansammlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansammlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Risikoüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags *)
	10 %	der Invalidenrente **)
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansammlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinster Risikobeiträge *)

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BBVH2, BBVH3		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	14,6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinnten Risikobeiträge

Tarife BBVH1, BBVL1		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	10 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinnten Risikobeiträge

Tarife BBAF1, BBVH0		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Überschussanteilsatz für Ansamlungs- und Schlussüberschussansammlungsguthaben	0 %	des Ansamlungs- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil	0 %	des Ansamlungsbetrages der mit Rechnungszins zuzüglich Überschussanteilsatz für Schlussüberschussansammlungsguthaben verzinnten Risikobeiträge

Bestandsgruppe übrige Tarife

Tarife STG525101, STG525105, STG525121, STG525125, STG525161, STG525165		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2 %	
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,45 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife STG525108, STG525128, STG525168		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil	1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2 %	
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,45 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife STG522101, STG522105, STG522121, STG522125, STG522161, STG522165		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2 % **)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *)	1,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *)	1,35 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,25 %	
Grundüberschussanteil ***)	14 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *) ****)	20 %	der Leistung im Todesfall
Todesfallbonus bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag ****)	5 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *)	1,8 %	
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,7 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) vor Berücksichtigung von Verwaltungskosten. Diese werden der Zuteilung der Zinsüberschussanteile entnommen.

****) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

*****) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife STG522108, STG522128, STG522168		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2 % **)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *)	1,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung	1,35 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,25 %	
Grundüberschussanteil ***)	14 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung *) ****)	20 %	der Leistung im Todesfall
Todesfallbonus bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag ****)	5 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung	1,8 %	
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,7 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) vor Berücksichtigung von Verwaltungskosten. Diese werden der Zuteilung der Zinsüberschussanteile entnommen.

****) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

*****) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarif R14S		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Todesfallbonus	29 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif R19S		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Todesfallbonus	29 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif R20S		
Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Todesfallbonus	29 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife STG519108, STG519128, STG519168		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2 %	
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,45 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife STG519101, STG519105, STG519121, STG519125, STG519161, STG519165		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil	1,1 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2 %	
Grundüberschussanteil *)	8,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	11 %	der Leistung im Todesfall
Zuführung zum Schlussüberschussguthaben	0,45 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals und ggf. zzgl. des Ansammlungsguthabens
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,45 %	
Schlussüberschussanteil	50 %	des Schlussüberschussguthabens
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	50 %	des Schlussüberschussguthabens

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus

Tarife R10, R19		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife R11, R12		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	0,9 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	1,7 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife R14, R20		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif R31		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	15 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife Q10, Q19		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	22 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife Q11, Q12		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	8 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	1,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife Q14, Q20		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	22 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif Q16		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarif Q31		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	15 %	des Tarifbeitrags
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife P10, P19		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarif P11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife P14, P20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	18 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarife N10, N19		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarife N14, N20		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	25 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarif N11		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	1,75 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	26 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,85 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife N16, P16		
Garantierter Rechnungszins	1,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife L10, L19		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarife L11, L17		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif L14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarif L15		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif K10		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif K11		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0,35 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif K14		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	20 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarife K16, L16		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife K22, K24		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Todesfallbonus	20 %	der Todesfallsumme
Pflegefallbonus	20 %	der Pflegefallsumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,45 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif G10		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile *)	2,6 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen *)	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil *)	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Todesfallbonus **)	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

*) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) verzinsliche Ansammlung

**) Bei Überschussverwendung (Gewinnsystem) Todesfallbonus

Tarife G11, G12, G17		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Verzinsung der Gewinnanteile	2,6 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	30 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif G14		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	15 %	der Versicherungssumme
Erhöhung der Schlussgewinn-Ansammlung	0,3 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Verzinsung der Schlussgewinn-Ansammlung	3,05 %	
Auszahlungssatz für den Schlussgewinnanteil	100 %	der Bemessungssumme

Tarif G16		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife F10, F11, F12		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,25 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der positiven Deckungsrückstellungen am Ende eines jeden zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Tarif F16		
Garantierter Rechnungszins	3,25 %	
Todesfallbonus	25 %	der Versicherungssumme

Tarife 11, 11T		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	4 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0 %	des versicherungstechnischen Risikobeitrags
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,0‰	der Summe der Versicherungsnehmer-Guthaben am Ende eines jeden beitragspflichtig zurückgelegten vollen Vertragsjahres

Bestandsgruppe Rentenversicherungen nach AltZertG

Tarif RED12		
Garantierter Rechnungszins	2,75 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	0,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED13		
Garantierter Rechnungszins	2,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED14		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED15		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,4 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif RED18		
Garantierter Rechnungszins	0,5 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteil für laufende Renten	0,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Bestandsgruppe Kapitalversicherung ohne eigene Vertragsabrechnung mit überwiegendem Todesfallcharakter

Tarife RZV525541, RZV525542, RZV525543, RZV525544, RZV525545, RZV525546, RZV525547, RZV525548

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil *)	25 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	30 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus (Zusatzleistung)

Tarife RZV525571, RZV525573, RZV525575, RZV525576

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil	25 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife RZV522541, RZV522542, RZV522543, RZV522544, RZV522545, RZV522546, RZV522547, RZV522548

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil *)	25 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	30 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

**) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus (Zusatzleistung)

Tarife RZV522571, RZV522573, RZV522575, RZV522576

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil	25 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife RZV519541, RZV519542, RZV519543, RZV519545, RZV519546, RZV519547, RZV519551, RZV519553, RZV519555, RZV519561, RZV519563, RZV521541, RZV521542, RZV521543, RZV521545, RZV521546, RZV521547, RZV521551, RZV521553, RZV521555, RZV521561, RZV521563

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil *)	25 %	des überschussberechtigten Beitrags
Todesfallbonus **)	30 %	der Leistung im Todesfall

*) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Todesfallbonus (Zusatzleistung)

Tarife RZV519571L, RZV519573L, RZV519575L, RZV519576L

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Beitragsüberschussanteil	25 %	des überschussberechtigten Beitrags

Bestandsgruppe Bausparrisikoversicherung

Tarif BSR		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Beitragsvorwegabzug	5 %	des Tarifbeitrags

Bestandsgruppe Übrige Kollektiv-Versicherungen

Tarife BUV525401, BUV525402, BUV525403, BUV525404, BUV525405, BUV525406, BUV525407, BUV525408		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FIR525401, FIR525402, FIR525403, FIR525404, FIR525405, FIR525406, FIR525407, FIR525408, FIR525431, FIR525435, FIR525501, FIR525502, FIR525503, FIR525504, FIR525505, FIR525506, FIR525507, FIR525508, FIR525601, FIR525602, FIR525603, FIR525604, FIR525605, FIR525606, FIR525607, FIR525608, REN525012, REN525014		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
konventioneller Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikouberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR525541, FIR525542, FIR525543, FIR525544, FIR525545, FIR525546, FIR525547, FIR525548, FIR525641, FIR525642, FIR525643, FIR525644, FIR525645, FIR525646, FIR525647, FIR525648, REN525314		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung für einmalige Zuzahlungen	0,475 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,225 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung ohne vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	0,475 %	des IBF-Kontos *)
konventioneller Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für einmalige Zuzahlungen	0,225 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung	0,225 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

Tarife FIR525571, FIR525573, FIR525575, FIR525576		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,475 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,225 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife FIR525581, FIR525583, FIR525585, FIR525586, FIR525589		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,225 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,225 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife GFV525401, GFV525402, GFV525403, GFV525404, GFV525405, GFV525406, GFV525407, GFV525408, GFV525421, GFV525422, GFV525423, GFV525424, GFV525425, GFV525426, GFV525427, GFV525428, GFV525461, GFV525462, GFV525463, GFV525464, GFV525465, GFV525466, GFV525467, GFV525468		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (nach Verlust einer Grundfähigkeit oder bei Pflegebedürftigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	26 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	35 %	der garantierten Grundfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

***) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

****) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife REN525531, REN525533, REN525535, REN525536, REN525537, REN525538, REN525631, REN525633, REN525635, REN525636, REN525637, REN525638		
Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FRD525401, FRD525402, FRD525403, FRD525404, FRD525405, FRD525406, FRD525407, FRD525408, FRD525501, FRD525502, FRD525503, FRD525504, FRD525505, FRD525506, FRD525507, FRD525508, FRD525601, FRD525602, FRD525603, FRD525604, FRD525605, FRD525606, FRD525607, FRD525608 im Rentenbezug

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV525401, HRV525402, HRV525403, HRV525404, HRV525405, HRV525406, HRV525407, HRV525408

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV525541, HRV525542, HRV525543, HRV525544, HRV525545, HRV525546, HRV525547, HRV525548

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,9 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN525401, HRN525402, HRN525403, HRN525404, HRN525405, HRN525406, HRN525407, HRN525408, HRN525501, HRN525502, HRN525503, HRN525504, HRN525505, HRN525506, HRN525507, HRN525508

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN525571, HRN525573, HRN525575, HRN525576, HRN525589

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB525401, BUB525402, BUB525403, BUB525404, BUB525405, BUB525406, BUB525407, BUB525408, BUB525501, BUB525502, BUB525503, BUB525504, BUB525505, BUB525506, BUB525507, BUB525508, BUB525541, BUB525542, BUB525543, BUB525544, BUB525545, BUB525546, BUB525547, BUB525548, BUR525401, BUR525402, BUR525403, BUR525404, BUR525405, BUR525406, BUR525407, BUR525408, BUR525501, BUR525502, BUR525503, BUR525504, BUR525505, BUR525506, BUR525507, BUR525508, BUR525541, BUR525542, BUR525543, BUR525544, BUR525545, BUR525546, BUR525547, BUR525548

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB525571, BUB525573, BUB525575, BUB525576, BUR525571, BUR525573, BUR525575, BUR525576

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife BUB525581, BUB525583, BUB525585, BUB525586, BUR525581, BUR525583, BUR525585, BUR525586

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,3 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife HRN525531, HRN525533, HRN525535, HRN525536, HRN525537, HRN525538

Garantierter Rechnungszins	1 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FRD524401, FRD524402, FRD524403, FRD524404, FRD524405, FRD524406, FRD524407, FRD524408, FRD524501, FRD524502, FRD524503, FRD524504, FRD524505, FRD524506, FRD524507, FRD524508, FRD524601, FRD524602, FRD524603, FRD524604, FRD524605, FRD524606, FRD524607, FRD524608, REN524012 im Rentenbezug

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife GFV523401, GFV523402, GFV523403, GFV523404, GFV523405, GFV523406, GFV523407, GFV523408, GFV523421, GFV523422, GFV523423, GFV523424, GFV523425, GFV523426, GFV523427, GFV523428, GFV523461, GFV523462, GFV523463, GFV523464, GFV523465, GFV523466, GFV523467, GFV523468

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (nach Verlust einer Grundfähigkeit oder bei Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	26 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	35 %	der garantierten Grundfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV522401, BUV522402, BUV522403, BUV522404, BUV522405, BUV522406, BUV522407, BUV522408

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FIR522401, FIR522402, FIR522403, FIR522404, FIR522405, FIR522406, FIR522407, FIR522408, FIR522431, FIR522435, FIR522501, FIR522502, FIR522503, FIR522504, FIR522505, FIR522506, FIR522507, FIR522508, FIR522601, FIR522602, FIR522603, FIR522604, FIR522605, FIR522606, FIR522607, FIR522608

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
konventioneller Schlussüberschussanteil	*)	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

Tarife FIR522541, FIR522542, FIR522543, FIR522544, FIR522545, FIR522546, FIR522547, FIR522548, FIR522641, FIR522642, FIR522643, FIR522644, FIR522645, FIR522646, FIR522647, FIR522648

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung für einmalige Zuzahlungen	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung ohne vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	0,45 %	des IBF-Kontos *)
konventioneller Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für einmalige Zuzahlungen	0,1 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabelle

Tarife FIR522571L, FIR522573L, FIR522575L, FIR522576L		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,45 %	des IBF-Kontos *)
konventioneller Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife FIR522581L, FIR522583L, FIR522585L, FIR522586L, FIR522589L		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,2 %	des IBF-Kontos *)
konventioneller Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife REN522531, REN522533, REN522535, REN522536, REN522537, REN522538, REN522631, REN522633, REN522635, REN522636, REN522637, REN522638

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV522401, HRV522402, HRV522403, HRV522404, HRV522405, HRV522406, HRV522407, HRV522408

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV522541, HRV522542, HRV522543, HRV522544, HRV522545, HRV522546, HRV522547, HRV522548

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN522401, HRN522402, HRN522403, HRN522404, HRN522405, HRN522406, HRN522407, HRN522408, HRN522411, HRN522413, HRN522415, HRN522421, HRN522423, HRN522501, HRN522502, HRN522503, HRN522504, HRN522505, HRN522506, HRN522507, HRN522508, HRN522511, HRN522513, HRN522515, HRN522521, HRN522523

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN522571, HRN522573, HRN522575, HRN522576, HRN522589

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB522401, BUB522402, BUB522403, BUB522404, BUB522405, BUB522406, BUB522407, BUB522408, BUB522501, BUB522502, BUB522503, BUB522504, BUB522505, BUB522506, BUB522507, BUB522508, BUB522541, BUB522542, BUB522543, BUB522544, BUB522545, BUB522546, BUB522547, BUB522548, BUR522401, BUR522402, BUR522403, BUR522404, BUR522405, BUR522406, BUR522407, BUR522408, BUR522501, BUR522502, BUR522503, BUR522504, BUR522505, BUR522506, BUR522507, BUR522508, BUR522541, BUR522542, BUR522543, BUR522544, BUR522545, BUR522546, BUR522547, BUR522548

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB522571, BUB522573, BUB522575, BUB522576, BUR522571, BUR522573, BUR522575, BUR522576

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife BUB522581, BUB522583, BUB522585, BUB522586, BUR522581, BUR522583, BUR522585, BUR522586

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife HRN522531, HRN522533, HRN522535, HRN522536, HRN522537, HRN522538

Garantierter Rechnungszins	0,25 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB521401, BUB521402, BUB521403, BUB521405, BUB521406, BUB521407, BUB521411, BUB521413, BUB521415, BUB521421, BUB521423, BUB521501, BUB521502, BUB521503, BUB521505, BUB521506, BUB521507, BUB521511, BUB521513, BUB521515, BUB521521, BUB521523, BUB521541, BUB521542, BUB521543, BUB521545, BUB521546, BUB521547, BUB521551, BUB521553, BUB521555, BUB521561, BUB521563, BUR521401, BUR521402, BUR521403, BUR521405, BUR521406, BUR521407, BUR521411, BUR521413, BUR521415, BUR521421, BUR521423, BUR521501, BUR521502, BUR521503, BUR521505, BUR521506, BUR521507, BUR521511, BUR521513, BUR521515, BUR521521, BUR521523, BUR521541, BUR521542, BUR521543, BUR521545, BUR521546, BUR521547, BUR521551, BUR521553, BUR521555, BUR521561, BUR521563

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

***) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife HRV521401, HRV521402, HRV521403, HRV521405, HRV521406, HRV521407, HRV521411, HRV521413, HRV521415, HRV521421, HRV521423

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV521541, HRV521542, HRV521543, HRV521545, HRV521546, HRV521547, HRV521551, HRV521553, HRV521555, HRV521561, HRV521563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUV520401Z, BUV520402Z, BUV520403Z, BUV520405Z, BUV520406Z, BUV520407Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit oder Pflegebedürftigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife REN520531S, REN520532S, REN520533S, REN520535S, REN520536S, REN520537S, REN520631S, REN520632S, REN520633S, REN520635S, REN520636S, REN520637S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN520531S, HRN520532S, HRN520533S, HRN520535S, HRN520536S, HRN520537S		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR519541Z, FIR519542Z, FIR519543Z, FIR519545Z, FIR519546Z, FIR519547Z, FIR519551Z, FIR519553Z, FIR519555Z, FIR519561Z, FIR519563Z, FIR519641, FIR519642, FIR519643, FIR519645, FIR519646, FIR519647, FIR519651, FIR519653, FIR519655, FIR519661, FIR519663, FIR521541Z, FIR521542Z, FIR521543Z, FIR521545Z, FIR521546Z, FIR521547Z, FIR521551Z, FIR521553Z, FIR521555Z, FIR521561Z, FIR521563Z, FIR521641Z, FIR521642Z, FIR521643Z, FIR521645Z, FIR521646Z, FIR521647Z, FIR521651Z, FIR521653Z, FIR521655Z, FIR521661Z, FIR521663Z		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung für einmalige Zuzahlungen	0,35 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung ohne vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	**)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für einmalige Zuzahlungen	0,1 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

Tarife FIR519571L, FIR519573L, FIR519575L, FIR519576L		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife HRV519541, HRV519542, HRV519543, HRV519545, HRV519546, HRV519547, HRV519551, HRV519553, HRV519555, HRV519561, HRV519563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife FIR519581L, FIR519583L, FIR519585L, FIR519586L, FIR521589L		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	0,6 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

Tarife HRN519541, HRN519542, HRN519543, HRN519545, HRN519546, HRN519547, HRN519551, HRN519553, HRN519555, HRN519561, HRN519563, HRN521541, HRN521542, HRN521543, HRN521545, HRN521546, HRN521547, HRN521551, HRN521553, HRN521555, HRN521561, HRN521563		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN519571L, HRN519573L, HRN519575L, HRN519576L, HRN521589L		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB519571L, BUB519573L, BUB519575L, BUB519576L, BUR519571L, BUR519573L, BUR519575L, BUR519576L		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife BUB519541, BUB519542, BUB519543, BUB519545, BUB519546, BUB519547, BUB519551, BUB519553, BUB519555, BUB519561, BUB519563, BUR519541, BUR519542, BUR519543, BUR519545, BUR519546, BUR519547, BUR519551, BUR519553, BUR519555, BUR519561, BUR519563		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB519581L, BUB519583L, BUB519585L, BUB519586L, BUR519581L, BUR519583L, BUR519585L, BUR519586L		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil	34 %	des überschussberechtigten Beitrags

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

Tarife FIR518401, FIR518402, FIR518403, FIR518405, FIR518406, FIR518407, FIR518411, FIR518413, FIR518415, FIR518421, FIR518423, FIR518431, FIR518435, FIR518501, FIR518502, FIR518503, FIR518505, FIR518506, FIR518507, FIR518511, FIR518513, FIR518515, FIR518521, FIR518523, FIR518551, FIR518552, FIR518553, FIR518555, FIR518556, FIR518557, FIR518561, FIR518563, FIR518565, FIR518571, FIR518573, FIR521401Z, FIR521401E, FIR521402Z, FIR521402E, FIR521403Z, FIR521403E, FIR521405Z, FIR521405E, FIR521406Z, FIR521406E, FIR521407Z, FIR521407E, FIR521411Z, FIR521411E, FIR521413Z, FIR521413E, FIR521415Z, FIR521415E, FIR521421Z, FIR521421E, FIR521423Z, FIR521423E, FIR521431Z, FIR521435Z, FIR521501Z, FIR521501E, FIR521502Z, FIR521502E, FIR521503Z, FIR521503E, FIR521505Z, FIR521505E, FIR521506Z, FIR521506E, FIR521507Z, FIR521507E, FIR521511Z, FIR521511E, FIR521513Z, FIR521513E, FIR521515Z, FIR521515E, FIR521521Z, FIR521521E, FIR521523Z, FIR521523E, FIR521601Z, FIR521602Z, FIR521603Z, FIR521605Z, FIR521606Z, FIR521607Z, FIR521611Z, FIR521613Z, FIR521615Z, FIR521621Z, FIR521623Z		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlussüberschussanteil	***)	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

Tarife HRV518401, HRV518402, HRV518403, HRV518405, HRV518406, HRV518407, HRV518411, HRV518413, HRV518415, HRV518421, HRV518423, HRV518501, HRV518502, HRV518503, HRV518505, HRV518506, HRV518507, HRV518511, HRV518513, HRV518515, HRV518521, HRV518523		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnermäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Verzinsung des Ansammlungsguthabens	2,9 %	
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN518401, HRN518402, HRN518403, HRN518405, HRN518406, HRN518407, HRN518411, HRN518413, HRN518415, HRN518421, HRN518423, HRN518501, HRN518502, HRN518503, HRN518505, HRN518506, HRN518507, HRN518511, HRN518513, HRN518515, HRN518521, HRN518523, HRN521401, HRN521402, HRN521403, HRN521405, HRN521406, HRN521407, HRN521411, HRN521413, HRN521415, HRN521421, HRN521423, HRN521501, HRN521502, HRN521503, HRN521505, HRN521506, HRN521507, HRN521511, HRN521513, HRN521515, HRN521521, HRN521523		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife BUB518401, BUB518402, BUB518403, BUB518405, BUB518406, BUB518407, BUB518411, BUB518413, BUB518415, BUB518421, BUB518423, BUB518501, BUB518502, BUB518503, BUB518505, BUB518506, BUB518507, BUB518511, BUB518513, BUB518515, BUB518521, BUB518523, BUR518401, BUR518402, BUR518403, BUR518405, BUR518406, BUR518407, BUR518411, BUR518413, BUR518415, BUR518421, BUR518423, BUR518501, BUR518502, BUR518503, BUR518505, BUR518506, BUR518507, BUR518511, BUR518513, BUR518515, BUR518521, BUR518523

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FFR317401, FFR317403, FFR317405, FFR317406, FFR317411, FFR317413, FFR317415, FFR317416, REN317012, REN317014 im Rentenbezug

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REN317016

Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	0 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN317931, HRN317933, HRN317935, HRN317936		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV317931, HRV317933, HRV317935, HRV317936		
Garantierter Rechnungszins	0,9 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnermäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfallleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

Tarife BUV317401Z, BUV317403Z, BUV317405Z, BUV317406Z		
Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,8 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	34 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	51 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUB317931, BUB317933, BUB317935, BUB317936, BUR317931, BUR317933, BUR317935, BUR317936

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,85 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	21 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife EUB317401, EUB317403, EUB317405, EUB317406, EUB317931, EUB317933, EUB317935, EUB317936, EUR317401, EUR317403, EUR317405, EUR317406, EUR317931, EUR317933, EUR317935, EUR317936

Garantierter Rechnungszins	0,9 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Erwerbsunfähigkeit)	2 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	31 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	65 %	der garantierten Erwerbsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge **)

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife BUV316401Z, BUV316403Z, BUV316405Z, BUV316406Z		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,45 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Ansamlungs- und des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	35 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	55 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung verzinsliche Ansammlung oder Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife FFR315401, FFR315403, FFR315405, FFR315406, FFR316401, FFR316403, FFR316405, FFR316406, REN315012, REN315014 im Rentenbezug		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,25%	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarif REN315016		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,25%	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	0 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRN315931, HRN315933, HRN315935, HRN315936		
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0%	2,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,25%	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,9%	1,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 0,25%	2,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil für laufende Renten mit Rechnungszins 1,00%	1,75 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

Tarife HRV315931, HRV315933, HRV315935, HRV315936		
Garantierter Rechnungszins	1,25 % *)	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft	6,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil in der Anwartschaft	4,5 %	des rechnungsmäßigen Risikobeitrags für das abgelaufene Versicherungsjahr
Zinsüberschussanteil für laufende Renten	1,5 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Risikoüberschussanteilsatz für laufende Renten	30 %	als prozentuale Erhöhung der bei der Kalkulation angenommenen Sterblichkeiten
Socketbeteiligung an den Bewertungsreserven bei laufenden Renten	0,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals

*) Für Renten aus einer Verrentung der Todesfallleistung der Hauptversicherungen gelten die bei der Hauptversicherung angegebenen Sätze

Tarife BUB315931, BUB315933, BUB315935, BUB315936, BUR315931, BUR315933, BUR315935, BUR315936		
Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Berufsunfähigkeit)	1,5 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	17,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	21 %	der garantierten Berufsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	0 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Tarife EUB315401, EUB315403, EUB315405, EUB315406, EUB315931, EUB315933, EUB315935, EUB315936, EUR315401, EUR315403, EUR315405, EUR315406, EUR315931, EUR315933, EUR315935, EUR315936

Garantierter Rechnungszins	1,25 %	
Zinsüberschussanteil im Leistungsbezug (bei Erwerbsunfähigkeit)	1,65 % *)	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Verzinsung des Schlussüberschussguthabens	2,9 %	
laufender Beitragsüberschussanteil **)	31 %	des überschussberechtigten Beitrags
Bonusrente ***)	65 %	der garantierten Erwerbsunfähigkeitsrente
Schlussüberschussanteil **)	8 %	der verzinslich angesammelten Risikobeiträge

*) Bei Bestandsverträgen wird zusätzlich 0% der angegebenen Bemessungsgröße als pauschale Beteiligung an den Bewertungsreserven gewährt.

**) Bei Überschussverwendung Fondsanlage und Beitragsverrechnung

***) Bei Überschussverwendung Bonusrente

Bestandsgruppe Fondsgebundene Lebensversicherungen

Tarife FIR525051, FIR525052, FIR525055, REN525051 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,675 %	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen ***)	0,45 %	des IBF-Kontos **)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 % ****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,05 % ****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag ***)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen ***)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

****) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabellen

Tarife FIR525351, FIR525352, FIR525355, FIR525360 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,725 %	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen ***)	0,35 %	des IBF-Kontos **)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 % ****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,05 % ****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag ***)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen ***)	25 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,225 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

****) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabellen

Tarife FIR525021, FIR525022, FIR525025 in der Anwartschaft		
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des Einmalbeitrags
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung	0 %	des Jahresbeitrags
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,25 % *)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 % *)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung

*) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabellen

Tarife FRD525101, FRD525102, FRD525105 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	2,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,675 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,125 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,225 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabellen

Tarife FRD525401, FRD525402, FRD525403, FRD525404, FRD525405, FRD525406, FRD525407, FRD525408, FRD525501, FRD525502, FRD525503, FRD525504, FRD525505, FRD525506, FRD525507, FRD525508, FRD525601, FRD525602, FRD525603, FRD525604, FRD525605, FRD525606, FRD525607, FRD525608 in der Anwartschaft

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	2,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,225 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,675 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,4 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,125 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,225 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabelle

Tarife FRD524101, FRD524102, FRD524105, REN524014 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	2,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,65 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,425 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,2 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabellen

Tarife FRD524401, FRD524402, FRD524403, FRD524404, FRD524405, FRD524406, FRD524407, FRD524408, FRD524501, FRD524502, FRD524503, FRD524504, FRD524505, FRD524506, FRD524507, FRD524508, FRD524601, FRD524602, FRD524603, FRD524604, FRD524605, FRD524606, FRD524607, FRD524608, REN524012 in der Anwartschaft

Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	2,8 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	2,85 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,2 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,65 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,425 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung und bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen	0,4 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 % ***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) zzgl. eines vom zugrundeliegenden Fonds abhängigen Schlussüberschussanteils, s. Zusatztabelle

Tarife FIR522051, FIR522052, FIR522055 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	1 %	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen ***)	0,6 %	des IBF-Kontos **)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag ***)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen ***)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabellen

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

****) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife FIR522351, FIR522352, FIR522355, FIR522360 in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	*)	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	1 %	des IBF-Kontos **)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen ***)	0,4 %	des IBF-Kontos **)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	****)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag ***)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen ***)	25 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos **)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0,2 %	des IBF-Kontos **)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung ***)	0 %	des IBF-Kontos **)

*) abhängig von der Laufzeit, s. Zusatztabelle

**) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

***) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

****) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabelle

Tarife FIR522021, FIR522022, FIR522025 in der Anwartschaft		
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des Einmalbeitrags
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung	1 %	des Jahresbeitrags
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	*)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung

*) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabelle

Tarife FIR521021Z, FIR521021E, FIR521022Z, FIR521022E, FIR521025Z, FIR521025E in der Anwartschaft		
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des Einmalbeitrags
Erhöhungssatz für die Bezugsgröße der Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung	1 %	des Jahresbeitrags
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Auszahlungsprozentsatz Schlusszahlung für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	der Bemessungsgröße für die Schlusszahlung
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	*)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung

*) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife FIR519351, FIR519352, FIR519355, FIR521351Z, FIR521351E, FIR521352Z, FIR521352E, FIR521355Z, FIR521355E, FIR521360Z, FIR521360E in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	1 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,4 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	25 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife FIR518051, FIR518052, FIR518055, FIR521051Z, FIR521051E, FIR521052Z, FIR521052E, FIR521055Z, FIR521055E in der Anwartschaft		
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2,9 %	des Vertragsguthabens der klassischen Anlage am Ende des Vorjahres
Schlusszahlung bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,45 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	1 %	des IBF-Kontos *)
Schlusszahlung für Vertragsguthaben aus laufender Beitragszahlung bei vorzeitig beitragsfreien Versicherungen **)	0,6 %	des IBF-Kontos *)
Zuführung zur Schlussüberschussbeteiligung	***)	des Fondsguthabens inkl. Wert für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil bei laufender Beitragszahlung und Versicherungen gegen Einmalbeitrag **)	100 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil für vorzeitig beitragsfreie Versicherungen **)	50 %	des Wertes für die Schlussüberschussbeteiligung
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0,1 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen gegen Einmalbeitrag	0 %	des IBF-Kontos *)
einmalige Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0,2 %	des IBF-Kontos *)
laufende Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven in der Anwartschaft bei Versicherungen mit laufender Beitragszahlung **)	0 %	des IBF-Kontos *)

*) Das IBF-Konto ist das Konto des individuellen Bewertungsfaktors. Das IBF-Konto ist definiert als die Summe des monatlich gewichteten Vertragsguthabens der klassischen Anlage.

**) Einmalige Zuzahlungen werden bei der Überschussbeteiligung wie Versicherungen gegen Einmalbeitrag behandelt.

***) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife FFR317051, FFR317052, FFR317055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

**) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife FFR317060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,8 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	**)	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	100 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

**) abhängig vom zugrundeliegenden Fonds, s. Zusatztabellen

Tarife VHB61, VHB63, VHB64, VHF61, VHF63		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHB66, VHF66		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife FFR315051, FFR315052, FFR315055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif FFR315060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarife VHD51, VHD53, VHD54		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB46, VHB56, VHF46, VHF56		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife FFR313051, FFR313052, FFR313055 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif FFR313060 in der Anwartschaft		
Grundüberschussanteil in der Anwartschaft *)	1,2 %	des Jahresbeitrags
Kostenüberschussanteil in der Anwartschaft	0,4 %	des Fondsguthabens
Schlussüberschussanteil	0 %	des Fondsguthabens zzgl. der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung am Tag der Zuordnung
Auszahlungsprozentsatz Schlussüberschussanteil	0 %	der Bemessungsgröße für die Schlussüberschussbeteiligung

*) Versicherungen gegen Einmalbeitrag erhalten keinen Grundüberschussanteil

Tarif P77		
Risikogewinnanteil	18 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags

Tarife VHD31, VHD32, VHD33, VHD41, VHD43, VHD44		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB31, VHB32, VHB33, VHB41, VHB43, VHB44, VHB51, VHB53, VHB54, VHF31, VHF32, VHF33, VHF41, VHF43, VHF51, VHF53		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,5 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHB11, VHB12, VHB13, VHB21, VHB22, VHB23, VHB24, VHB25, VHF11, VHF12, VHF13, VHF21, VHF22, VHF23, VHF24, VHF25		
Kostenüberschussanteil	0,15 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	10 %	des Risikobeitrags
Schlussüberschussanteil aus Risikoüberschuss	10 %	des Risikobeitrags

Tarife VHD11, VHD12, VHD13, VHD21, VHD22, VHD23, VHD24, VHD25		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHB01, VHB02, VHB03, VHF01, VHF02, VHF03		
Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHD01, VHD02, VHD03		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,3 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife K77, L77, M77		
Risikogewinnanteil	20 %	des Risikobeitrags
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags

Tarife VHT16, VHT17, VHT22, VHT23, VHT25

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	1,6 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT18, VHT24

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT19, VHT20

Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHR12, VHR13

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHT12, VHT13

Kostenüberschussanteil	0,1 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,8 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	20 %	des Risikobeitrags

Tarif VHT01		
Kostenüberschussanteil	0,3 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife VHL05, VHL06, VHR05, VHR06		
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Anlageguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags
Risikoüberschussanteil	0 %	des Risikobeitrags

Tarife F71, F71MG		
Garantierter Rechnungszins *)	3,25 %	
Zinsgewinnanteil	0 %	der Deckungsrückstellung der Mindestguthabengarantie
Kostengewinnanteil	0 %	des Jahresbeitrags
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung des Vertragsguthabens	Tarif R50S	

*) nur bei Tarif F71MG

Bestandsgruppe Kapitalisierungsgeschäfte

Tarif KKP525401

laufender Überschussanteilsatz	3,05 % *)	p.a., bezogen auf das Vertragsguthaben
--------------------------------	-----------	--

*) sofern vereinbart, ist darin eine laufende Sockelbeteiligung von 0,225% enthalten

Tarif KKP525501

laufender Überschussanteilsatz	3,05 % *)	p.a., bezogen auf das Vertragsguthaben
--------------------------------	-----------	--

*) sofern vereinbart, ist darin eine laufende Sockelbeteiligung von 0,225% enthalten

Tarif KKP525505

laufender Überschussanteilsatz	3,05 %	p.a., bezogen auf das Vertragsguthaben
--------------------------------	--------	--

Tarife H42, KKP524011

Verzinsung des Vertragsguthabens (für das 1. Quartal 2026)	2,25 %	p.a.
--	--------	------

Bestandsgruppe Fondsgebundene Lebensversicherungen nach AltZertG

Tarife VHZ61, VHZ63		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	0,9 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	2 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,25 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,25 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025

Tarife VHZ31, VHZ32, VHZ33		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	1,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	1,15 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ11, VHZ12, VHZ13, VHZ21, VHZ22, VHZ23, VHZ24, VHZ25		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0,05 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Schlussüberschussanteil aus Kostenüberschuss	0,15 %	des Fonds- und Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,2 %	des überschussberechtigten Beitrags
Schlussüberschussanteil aus Beitragsüberschuss	0,4 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ03, VHZ04		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,25 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0,65 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0,6 %	des überschussberechtigten Beitrags

Tarife VHZ01, VHZ02		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	2,75 %	
Zinsüberschussanteil in der Anwartschaft	0 %	des überschussberechtigten Deckungskapitals
Kostenüberschussanteil	0 %	des Fonds- bzw. Schlussüberschussansammlungsguthabens am 31.12.2025
Beitragsüberschussanteil	0 %	des überschussberechtigten Beitrags

Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung - Gewinnverband Kapitalversicherungen

Tarife D1, D2, D3, D4, D39		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,62‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,63‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	

**Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen mit Gesundheitsprüfung - Gewinnverband
Risikoversicherungen**

Tarife D6, D7		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
garantierte Verzinsung der Gewinnanteile *)	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Zinsgewinnanteil *)	0 %	auf die angesammelten Gewinnanteile
Beitragsvorwegabzug für beitragspflichtige Versicherungen	40 %	des Tarifbeitrags
laufender Gewinnanteil für beitragsfreie Versicherungen	40 %	des maßgeblichen Einmalbeitrags geteilt durch die beitragsfreie Vertragsdauer

*) im Falle verzinslicher Ansammlung von Gewinnen

Abrechnungsverband Einzel-Kapitalversicherungen ohne Gesundheitsprüfung

Tarife D11, D14		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0‰	der Versicherungssumme
Zinsgewinnanteil	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	2,07‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	2,08‰	der Versicherungssumme für jedes nach 1989 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	

Abrechnungsverband Einzel-Rentenversicherungen

Tarife DR1, DR2, DR3, DR4, DR5		
Garantierter Rechnungszins in der Anwartschaft	3,5 %	
Garantierte Verzinsung der Gewinnanteile vor Rentenzahlungsbeginn	3,5 %	des Gewinn-Guthabens
Grundgewinnanteile bei beitragspflichtigen Versicherungen	0,0 ‰	der Deckungsrückstellung zum Ende der Aufschubzeit
Zinsgewinnanteil in der Aufschubzeit	0 %	des Versicherungsnehmer-Guthabens
Schlussgewinnanteil	0,60 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Sockelbeteiligung an den Bewertungsreserven	0,60 ‰	der Deckungsrückstellung der Hauptversicherung zum Ende der Aufschubzeit für jedes nach 1991 beitragspflichtig zurückgelegte volle Versicherungsjahr
Diskontierungszinsfuß	8%	
Garantierter Rechnungszins im Rentenbezug	4 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	K-LR3	

Tarif K-LR3		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung
Rechnungsgrundlagen für die Verrentung von Gewinnen	K-LR3	

Abrechnungsverband Berufsunfähigkeits-Zusatzversicherungen

Tarife BU / BUR		
Garantierter Rechnungszins	4 %	
Beitragsvorwegabzug	20 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	3 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitrags-summe
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

Tarife B / BR		
Garantierter Rechnungszins	3,5 %	
Beitragsvorwegabzug	25 %	des Tarifbeitrags
Schlusszahlung für Versicherungen in der Anwartschaft	0 %	der ab 1993 für volle Versicherungsjahre gezahlten Brutto-Beitrags-summe
Zinsgewinnanteil im Rentenbezug	0 %	der Deckungsrückstellung

Zusatztabellen

Fondsabhängige Schlussüberschussbeteiligung

Tarife FFR31705x, FFR317060, FIR51805x, FIR51935x, FIR52102x, FIR52105x, FIR52135x, FIR521360, FIR52202x, FIR52205x, FIR52235x, FIR522360, FIR5250xx, FIR52535x, FIR525360, FRDxxxxxx		
DWS Top Dividende LD ISIN: DE0009848119	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Global Growth LD ISIN: DE0005152441	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - FIRST All Country World Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0267387255	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Investissement A EUR acc ISIN: FRO010148981	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) Global Focus AE EUR ISIN: LU0757431068	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Focus Fund A (EUR) ISIN: LU0157922724	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Growth (Euro) Fund Class A (acc) ISIN: LU0114760746	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Vermögensbildungsfonds I LD ISIN: DE0008476524	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI GERMAN EQUITY - A (C) ISIN: DE0009752303	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland LC ISIN: DE0008490962	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Aktien Strategie Deutschland LC ISIN: DE0009769869	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ProInvest A ISIN: DE0009754119	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Special Situa- tions A2 EUR ISIN: LU0154234636	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - European Focus Fund A2 EUR ISIN: LU0229084990	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - European Growth Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0296857971	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton European Opportunities Fund Class A (acc) ISIN: LU0122612848	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Invest ESG Top Euroland LC ISIN: LU0145644893	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro-Markets Fund A2 EUR ISIN: LU0093502762	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Europe Equity ESG Fund A-ACC- EUR ISIN: LU0251128657	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Osteuropa ISIN: LU0062756647	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin U.S. Opportunities Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260869739	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Asian Growth Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0229940001	0,99 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asian Special Situations Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0413542167	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asia Equity ESG Fund A-ACC-EUR ISIN: LU0261946445	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Carmignac Emergents A EUR acc ISIN: FR0010149302	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Markets Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217576759	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Emerging Markets Fund A2 EUR ISIN: LU0171275786	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Total Return Fund A (acc) EUR ISIN: LU0260870661	0,54 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Templeton Global Bond Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0152980495	0,54 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Euro Bond Fund A2 EUR ISIN: LU0050372472	0,40 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Securite AW EUR acc ISIN: FR0010149120	0,45 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM US Aggregate Bond A (acc) - EUR (hedged) ISIN: LU0679000579	0,45 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Carmignac Patrimoine A EUR acc ISIN: FR0010135103	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Balanced A (acc) - EUR ISIN: LU0070212591	0,79 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroErtrag A ISIN: DE0009782730	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalChance DF ISIN: DE0009782789	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Multi Opportunities ISIN: LU0116291054	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalBalance DF ISIN: DE0009782763	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Gold Fund A2 EUR ISIN: LU0171305526	0,95 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - World Mining Fund A2 EUR ISIN: LU0172157280	0,95 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG AktienSelect A ISIN: DE0001619997	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS SDG Global Equities LD ISIN: DE0005152466	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG ReturnSelect A ISIN: DE000AORFJ25	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroFlex ISIN: DE0009757484	0,20 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Latin America Equity D (acc) - EUR ISIN: LU0522352862	1,37 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Macro Opportunities A (acc) - EUR ISIN: LU0095938881	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroBalance A ISIN: DE0009757450	0,51 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Fund Solutions - Multi-Asset Balanced A EUR (C) ISIN: LU1121646779	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi Fund Solutions Multi-Asset Conservative A EUR (C) ISIN: LU1121647660	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Funds Global Protect 80 ISIN: LU0188157704	0,60 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers DAX UCITS ETF 1C ISIN: LU0274211480	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core EURO STOXX 50 UCITS ETF EUR Accu ISIN: IE00B53L3W79	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI World UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4LSY983	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core S&P 500 UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B5BMR087	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Ethna-AKTIV A ISIN: LU0136412771	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Flossbach von Storch SICAV - Multiple Opportu- nities R ISIN: LU0323578657	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Magellan C ISIN: FR0000292278	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ODDO BHF Polaris Flexible DRw-EUR ISIN: LU0319572730	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Asia Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0441855714	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG FlexConcept - Wachstum ISIN: LU0887262516	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
UBS (Lux) Equity Fund - Global Sustainable (USD) EUR P-dist ISIN: LU0401296933	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS ESG Akkumula LC ISIN: DE0008474024	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Allocation Fund A2 EUR ISIN: LU0171283459	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Sustainable Energy Fund A2 EUR ISIN: LU0171289902	0,89 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe Cap. ISIN: IE0004766675	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DJE - Dividende & Substanz P (EUR) ISIN: LU0159550150	0,85 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - America Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0251127410	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Emerging Markets Fund A (EUR) ISIN: LU0307839646	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Germany Fund A (EUR) ISIN: LU0048580004	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset-Defensive R ISIN: LU0323577923	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Arete PRIME VALUES Income A (EUR) ISIN: AT0000973029	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Income A (div) - EUR ISIN: LU0395794307	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG Dividende A ISIN: DE000A1W18W8	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroInvest A ISIN: DE0009754333	0,62 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG EuroRent A ISIN: DE0009757443	0,40 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Water-P EUR ISIN: LU0104884860	0,87 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF Asian Equity Yield EUR A Acc ISIN: LU0820944071	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF Global Climate Change Equity EUR A Acc ISIN: LU0302446645	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF Greater China EUR A Acc ISIN: LU0365775922	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Bal- anced (EUR) AA ISIN: LU0208341965	0,58 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Robust ISIN: DE000A2ARYR2	0,50 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Ausgewogen ISIN: DE000A2ARYT8	0,57 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ERGO Vermögensmanagement Flexibel ISIN: DE000A2ARYP6	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MDAX® UCITS ETF (DE) EUR (Acc) ISIN: DE0005933923	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset-Growth R ISIN: LU0323578491	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Franklin Technology Fund Class A (acc) EUR ISIN: LU0260870158	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) Pan European Equities 1E EUR ISIN: LU1832003567	0,73 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) Pan European Smaller Companies 1E EUR ISIN: LU1829329819	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Asian Fund EUR A acc ISIN: LU1670618187	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Sustain Paris Aligned Fund EUR A acc ISIN: LU1670715207	0,92 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Euro Corporate Bond Fund EUR A acc ISIN: LU1670629549	0,15 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Dividend Fund EUR A acc ISIN: LU1670710075	0,92 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Optimal Income Fund EUR A acc ISIN: LU1670724373	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) American 1E EUR ISIN: LU1868836161	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) European Select 1E EUR ISIN: LU1868839181	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) European Smaller Companies 1E EUR ISIN: LU1864952335	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) American Smaller Companies 1E EUR ISIN: LU1864950479	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) Global Emerging Market Equities 1E EUR ISIN: LU1868837482	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Lupus alpha Smaller German Champions A ISIN: LU0129233093	0,80 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley INVF Global Opportunity Fund (USD) A ISIN: LU0552385295	0,93 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Emerging Europe Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0210529144	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BlackRock Global Funds - Global Multi Asset Income A2 EUR ISIN: LU1162516477	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BSF - BlackRock Mgd Idx Ptf. - Growth A2RF EUR ISIN: LU1241524880	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Dynamic Allocation Fund EUR A acc ISIN: LU1582988058	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Deutschland GLC ISIN: DE000DWS2528	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI FUNDS GLOBAL EQUITY RESPONSIBLE - A EUR (C) ISIN: LU1883318740	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI FUNDS US EQUITY FUNDAMENTAL GROWTH - A EUR (C) ISIN: LU1883854199	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI FUNDS US EQUITY RESEARCH VALUE - A EUR (C) ISIN: LU1894682704	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multi Asset-Balanced R ISIN: LU0323578145	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Europe UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B4K48X80	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Core MSCI Pacific ex-Japan UCITS ETF USD Accu ISIN: IE00B52MJY50	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00B4L5YC18	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Megatrend Selection-P EUR ISIN: LU0386882277	0,87 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF Global Emerging Market Opportunities EUR A Acc ISIN: LU0279459456	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

iShares Core MSCI EM IMI UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BKM4GZ66	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Europe EUR R Acc ISIN: IE00B6X8T619	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth Global EUR R Acc ISIN: IE00BD5HXX71	0,97 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS ESG Dynamic Opportunities LC ISIN: DE000DWS17J0	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Pacific Equity A (acc) - EUR ISIN: LU0217390573	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley INV F US Advantage Fund (USD) A ISIN: LU0225737302	0,81 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Global Environmental Opportunities-P EUR ISIN: LU0503631714	0,87 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Robeco Global Consumer Trends (EUR) D ISIN: LU0187079347	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
CT (Lux) Global Smaller Companies AE EUR ISIN: LU0570870567	0,84 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Bond Fund A Acc (EUR) Hedged ISIN: LU0337577430	0,39 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Global Emerging Markets Equities R ISIN: LU1012015118	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
HSBC Asia Pacific ex Japan Screened Equity Ucits ETF USD ISIN: IE00BKY58G26	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Nordea 1 - Emerging Sustainable Stars Equity Fund BP-EUR ISIN: LU0602539867	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Flossbach von Storch - Multiple Opportunities II RT ISIN: LU1038809395	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley INV F Europe Opportunity Fund (EUR) A ISIN: LU1387591305	0,87 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Asia Pacific Opportunities Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0345361124	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI World SRI UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00BYX2JD69	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI Europe ESG Enhanced UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00BHZPJ783	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI EM IMI ESG Screened UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BFNM3P36	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AB SICAV I - Sustainable US Thematic Portfolio A EUR ISIN: LU0232464734	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
GreenStars Opportunities EUR R01 (VTIA) ISIN: AT0000A1YH23	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Global Dividend A (acc) - EUR ISIN: LU0329202252	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AB SICAV I - International Health Care Portf. A EUR ISIN: LU0251853072	0,78 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI FDS MULTI-ASSET CONSERVATIVE RE- SPONSIBLE - A EUR (C) ISIN: LU1941681956	0,65 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Positive Impact Fund EUR A acc ISIN: LU1854107221	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Asia Growth A (acc) - EUR ISIN: LU2257583109	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Invest Gold and Precious Metals Equities LC ISIN: LU0273159177	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
M&G (Lux) Global Listed Infrastructure Fund EUR A acc ISIN: LU1665237704	1,01 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Candriam Sustainable Bond Global High Yield C Thes. ISIN: LU1644441120	0,69 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Morgan Stanley INVF Global Credit Fund (USD) A ISIN: LU0851374255	0,46 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi MSCI Pacific Ex Japan SRI Clim Paris Ali ETF DR EUR C ISIN: LU1602144906	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Santander Multi Index Balance A ISIN: LU1983372423	0,46 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Santander GO Global Equity ESG AE ISIN: LU2134693808	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Santander GO North American Equity C ISIN: LU1942727402	0,67 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
MEAG GlobalAktien ISIN: DE000A2PPJZ8	0,70 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AMUNDI RESP. INV. - EURO CORPORATE BOND CLIMATE - P (C) ISIN: FR0013329828	0,51 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
ACATIS Fair Value Modular Vermögensverwaltungsfonds Nr.1 A ISIN: LU0278152516	0,38 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
LF - AI Dynamic Multi Asset RH ISIN: DE000A2POT28	1,20 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
JPM Europe Sustainable Small Cap Equity A (acc) - EUR ISIN: LU2076839146	0,82 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
DWS Invest ESG Social Focus LC ISIN: LU2420982006	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
AB SICAV I - American Growth Portfolio A EUR ISIN: LU0232524495	0,75 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Janus Henderson Pan European Fund A2 EUR ISIN: LU0201075453	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Comgest Growth America EUR R Acc ISIN: IE00B6X2JP23	1,21 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Robeco Indian Equities (EUR) D ISIN: LU0491217419	0,77 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Invesco Global Total Return Bond Fund A thes. ISIN: LU0534239909	0,48 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI Europe SRI UCITS ETF EUR (Acc) ISIN: IE00B52VJ196	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Schroder ISF Sustainable EURO Credit EUR A Acc ISIN: LU2080993616	0,36 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin Euro Short Maturity UCITS ETF Acc ISIN: IE000STIHQB2	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Dimensional Global Core Equity Fund EUR Acc ISIN: IE00B2PC0260	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Dimensional Global Small Companies Fund EUR Acc ISIN: IE00B67WB637	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Dimensional Emerging Markets Value Fund EUR Acc ISIN: IE00B0HCGV10	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
UBS - MSCI Emerg. Mkts Socially Responsible UCITS ETF A-acc ISIN: LU1048313974	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi MSCI Japan SRI Climate Paris Ali UCITS ETF DR H EUR C ISIN: LU2269164310	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Global Corp Bond Research Enhanced PAB ETF Acc EURH ISIN: IE0006QCIHM0	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Gbl HY Corp Bond Research Enhanced PAB ETF Inc ISIN: IE0006OIQXE9	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI Japan UCITS ETF USD Accu ISIN: IE00B53QDK08	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Anlage zum Anhang: Überschussbeteiligung

Vanguard USD Corporate Bond UCITS ETF USD Acc ISIN: IE00BGYWFK87	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares Global High Yield Corp Bond UCITS ETF EUR Hedged Acc ISIN: IE00091SR7N7	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Basis-Fonds I Nachhaltig ISIN: DE0008478090	0,19 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin S&P 500 Paris Aligned Climate UCITS ETF ISIN: IE00BMDPBZ72	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Nordea 1 - Global Climate and Environment Fund BP-EUR ISIN: LU0348926287	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Pictet - Quest Europe Sustainable Equities-P EUR ISIN: LU0144509717	0,43 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - Global Technology Fund A (EUR) ISIN: LU0099574567	0,74 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares S&P 500 Information Technology Sector UCITS ETF ISIN: IE00B3WJKG14	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI World Islamic UCITS ETF ISIN: IE00B27YCN58	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Invesco Emerging Markets Equity Fund A (USD) auss. ISIN: LU1775952507	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Fidelity Funds - China Focus Fund A Acc (EUR) ISIN: LU0318931192	0,74 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Vanguard LifeStrategy® 80% Equity UCITS ETF (EUR) Acc ISIN: IE00BMVB5R75	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Robeco Smart Energy D EUR ISIN: LU2145461757	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Vanguard FTSE All-World UCITS ETF USD Acc ISIN: IE00BK5BQT80	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BNPP Easy MSCI Pacific ex Japan Min TE UCITS ETF C ISIN: LU1291106356	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
iShares MSCI World Small Cap UCITS ETF USD (Acc) ISIN: IE00BF4RFH31	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Goldman Sachs Global Small Cap CORE Equity Por. EUR Acc. Sn ISIN: LU1599216113	0,72 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
BNY Mellon Global Infrastructure Income Fund EUR A (Inc.) ISIN: IE00BZ18VT34	1,07 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers Artificial Intelligence and Big Data UCITS ETF 1C ISIN: IE00BGV5VN51	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Franklin FTSE Asia ex China ex Japan UCITS ETF ISIN: IE00BFWXDV39	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers MSCI World Quality UCITS ETF 1C ISIN: IE00BL25JL35	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Invesco MSCI World Equal Weight UCITS ETF Acc ISIN: IE0000EF2551	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi STOXX Europe 600 UCITS ETF Acc ISIN: LU0908500753	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Amundi MSCI World ESG Selection UCITS ETF ACC ISIN: IE00016PSX47	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße
Xtrackers NASDAQ 100 UCITS ETF 1C ISIN: IE00BMFKG444	0,00 %	des jeweiligen Fondsguthaben zuzüglich der Bemessungsgröße

Laufzeitabhängige Schlussüberschussbeteiligung

Tarife FIR52510x

Aufschubdauer	lfd. Beitrag	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen	vorzeitig beitragsfrei *)	
			Basisrenten	sonst
≤ 5 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,350 %	0,100 %	0,000 %	0,175 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,350 %	0,120 %	0,000 %	0,175 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,350 %	0,140 %	0,000 %	0,175 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,350 %	0,160 %	0,000 %	0,175 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,350 %	0,180 %	0,000 %	0,175 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,350 %	0,200 %	0,000 %	0,175 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,350 %	0,220 %	0,000 %	0,175 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,350 %	0,230 %	0,000 %	0,175 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,350 %	0,250 %	0,000 %	0,175 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,360 %	0,270 %	0,000 %	0,180 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,370 %	0,290 %	0,000 %	0,185 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,380 %	0,310 %	0,000 %	0,190 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,390 %	0,330 %	0,000 %	0,195 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,400 %	0,350 %	0,000 %	0,200 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,410 %	0,350 %	0,000 %	0,205 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,420 %	0,350 %	0,000 %	0,210 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,430 %	0,350 %	0,000 %	0,215 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,440 %	0,350 %	0,000 %	0,220 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,450 %	0,350 %	0,000 %	0,225 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,460 %	0,350 %	0,000 %	0,230 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,470 %	0,350 %	0,000 %	0,235 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,480 %	0,350 %	0,000 %	0,240 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,490 %	0,350 %	0,000 %	0,245 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,500 %	0,350 %	0,000 %	0,250 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,510 %	0,350 %	0,000 %	0,255 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,520 %	0,350 %	0,000 %	0,260 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,530 %	0,350 %	0,000 %	0,265 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,540 %	0,350 %	0,000 %	0,270 %
> 39 Jahre	0,550 %	0,350 %	0,000 %	0,275 %

*) Vorzeitig beitragsfrei gestellte Verträge erhalten als Schlussüberschussanteilsatz 50% des Schlussüberschussanteilsatzes für lfd. Beitrag

Tarife FIR52530x, FIR525310, FIR5254xx, FIR52550x, FIR52554x, FIR5256xx

Aufschubdauer	lfd. Beitrag	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen	vorzeitig beitragsfrei *)	
			Basisrenten	sonst
≤ 5 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,400 %	0,100 %	0,100 %	0,200 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,400 %	0,120 %	0,100 %	0,200 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,400 %	0,140 %	0,100 %	0,200 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,400 %	0,160 %	0,100 %	0,200 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,400 %	0,180 %	0,100 %	0,200 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,400 %	0,200 %	0,100 %	0,200 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,400 %	0,220 %	0,100 %	0,200 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,400 %	0,230 %	0,100 %	0,200 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,400 %	0,250 %	0,100 %	0,200 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,410 %	0,270 %	0,103 %	0,205 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,420 %	0,290 %	0,105 %	0,210 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,430 %	0,310 %	0,108 %	0,215 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,440 %	0,330 %	0,110 %	0,220 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,450 %	0,350 %	0,113 %	0,225 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,460 %	0,350 %	0,115 %	0,230 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,470 %	0,350 %	0,118 %	0,235 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,480 %	0,350 %	0,120 %	0,240 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,490 %	0,350 %	0,123 %	0,245 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,500 %	0,350 %	0,125 %	0,250 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,510 %	0,350 %	0,128 %	0,255 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,520 %	0,350 %	0,130 %	0,260 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,530 %	0,350 %	0,133 %	0,265 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,540 %	0,350 %	0,135 %	0,270 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,550 %	0,350 %	0,138 %	0,275 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,560 %	0,350 %	0,140 %	0,280 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,570 %	0,350 %	0,143 %	0,285 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,580 %	0,350 %	0,145 %	0,290 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,590 %	0,350 %	0,148 %	0,295 %
> 39 Jahre	0,600 %	0,350 %	0,150 %	0,300 %

*) Vorzeitig beitragsfrei gestellte Verträge erhalten als Schlussüberschussanteilsatz 50% (bzw. Basisrenten 25%) des Schlussüberschussanteilsatzes für lfd. Beitrag

Tarife FIR52210x, FIR52230x, FIR522310, FIR5224xx, FIR52250x, FIR52254x, FIR5226xx

Aufschubdauer	lfd. Beitrag	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen	vorzeitig beitragsfrei *)	
			Basisrenten	sonst
≤ 5 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,400 %	0,100 %	0,100 %	0,200 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,420 %	0,120 %	0,105 %	0,210 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,430 %	0,140 %	0,108 %	0,215 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,450 %	0,160 %	0,113 %	0,225 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,460 %	0,180 %	0,115 %	0,230 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,480 %	0,200 %	0,120 %	0,240 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,500 %	0,220 %	0,125 %	0,250 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,510 %	0,230 %	0,128 %	0,255 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,530 %	0,250 %	0,133 %	0,265 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,540 %	0,270 %	0,135 %	0,270 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,560 %	0,290 %	0,140 %	0,280 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,580 %	0,310 %	0,145 %	0,290 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,590 %	0,330 %	0,148 %	0,295 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,630 %	0,350 %	0,158 %	0,315 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,630 %	0,350 %	0,158 %	0,315 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,640 %	0,350 %	0,160 %	0,320 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,660 %	0,350 %	0,165 %	0,330 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,670 %	0,350 %	0,168 %	0,335 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,690 %	0,350 %	0,173 %	0,345 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,710 %	0,350 %	0,178 %	0,355 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,720 %	0,350 %	0,180 %	0,360 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,740 %	0,350 %	0,185 %	0,370 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,750 %	0,350 %	0,188 %	0,375 %
> 39 Jahre	0,770 %	0,350 %	0,193 %	0,385 %

*) Vorzeitig beitragsfrei gestellte Verträge erhalten als Schlussüberschussanteilsatz 50% (bzw. Basisrenten 25%) des Schlussüberschussanteilsatzes für lfd. Beitrag

Tarife FIR5181xx, FIR5184xx, FIR5185xx, FIR51930x, FIR5195xxZ, FIR5195xxE, FIR5196xx, FIR52110x, FIR52130x, FIR52131x, FIR5214xx, FIR5215xx, FIR5216xx

Aufschubdauer	lfd. Beitrag	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen	vorzeitig beitragsfrei *)	
			Basisrenten	sonst
≤ 5 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,000 %	0,000 %	0,000 %	0,000 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,400 %	0,100 %	0,100 %	0,200 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,420 %	0,120 %	0,105 %	0,210 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,430 %	0,140 %	0,108 %	0,215 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,450 %	0,160 %	0,113 %	0,225 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,460 %	0,180 %	0,115 %	0,230 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,480 %	0,200 %	0,120 %	0,240 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,500 %	0,220 %	0,125 %	0,250 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,510 %	0,230 %	0,128 %	0,255 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,530 %	0,250 %	0,133 %	0,265 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,540 %	0,270 %	0,135 %	0,270 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,560 %	0,290 %	0,140 %	0,280 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,580 %	0,310 %	0,145 %	0,290 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,590 %	0,330 %	0,148 %	0,295 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,610 %	0,350 %	0,153 %	0,305 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,630 %	0,350 %	0,158 %	0,315 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,640 %	0,350 %	0,160 %	0,320 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,660 %	0,350 %	0,165 %	0,330 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,670 %	0,350 %	0,168 %	0,335 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,690 %	0,350 %	0,173 %	0,345 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,710 %	0,350 %	0,178 %	0,355 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,720 %	0,350 %	0,180 %	0,360 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,740 %	0,350 %	0,185 %	0,370 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,750 %	0,350 %	0,188 %	0,375 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,770 %	0,350 %	0,193 %	0,385 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,790 %	0,350 %	0,198 %	0,395 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,800 %	0,350 %	0,200 %	0,400 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,820 %	0,350 %	0,205 %	0,410 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,830 %	0,350 %	0,208 %	0,415 %
> 39 Jahre	0,850 %	0,350 %	0,213 %	0,425 %

*) Vorzeitig beitragsfrei gestellte Verträge erhalten als Schlussüberschussanteilsatz 50% (bzw. Basisrenten 25%) des Schlussüberschussanteilsatzes für lfd. Beitrag

Laufzeitabhängige Schlusszahlung

Tarife FIR52510xE, FIR52530xE, FIR525310E, FIR5254xxE, FIR52550xE, FIR52560xE

Aufschubdauer	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen		
	einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn bis 31.12.2025 ohne einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn ab dem 01.01.2026 ohne einmalige Zuzahlungen
≤ 5 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,875 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,775 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,675 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,625 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,225 %	1,105 %	0,525 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,225 %	1,085 %	0,525 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,225 %	1,065 %	0,475 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,225 %	1,045 %	0,425 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,225 %	0,905 %	0,425 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,225 %	0,795 %	0,375 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,225 %	0,695 %	0,375 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,225 %	0,595 %	0,375 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,225 %	0,515 %	0,325 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,225 %	0,435 %	0,325 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,225 %	0,365 %	0,325 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,225 %	0,295 %	0,325 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,225 %	0,235 %	0,275 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,225 %	0,175 %	0,275 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,225 %	0,125 %	0,275 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,225 %	0,075 %	0,275 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,275 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %
> 39 Jahre	0,225 %	0,025 %	0,225 %

Tarife FIR52505xE, FIR52535xE, FIR525360E

Aufschubdauer	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen		
	einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn bis 31.12.2025 ohne einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn ab dem 01.01.2026 ohne einmalige Zuzahlungen
≤ 5 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,875 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,775 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,675 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,225 %	1,125 %	0,625 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,225 %	1,105 %	0,525 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,225 %	1,085 %	0,525 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,225 %	1,065 %	0,475 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,325 %	1,145 %	0,525 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,345 %	1,025 %	0,545 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,365 %	0,935 %	0,515 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,385 %	0,855 %	0,535 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,405 %	0,775 %	0,555 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,425 %	0,715 %	0,525 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,445 %	0,655 %	0,545 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,455 %	0,595 %	0,555 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,475 %	0,545 %	0,575 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,495 %	0,505 %	0,545 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,515 %	0,465 %	0,565 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,535 %	0,435 %	0,585 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,555 %	0,405 %	0,605 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,625 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %
> 39 Jahre	0,575 %	0,375 %	0,575 %

Tarife FIR52210xE, FIR52230xE, FIR522310E, FIR5224xxE, FIR52250xE, FIR52260xE

Aufschubdauer	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen		
	Versicherungsbeginn vor dem 01.10.2022 sowie einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn zwischen 01.10.2022 und 30.11.2022 ohne einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn ab dem 01.12.2022 ohne einmalige Zuzahlungen
≤ 5 Jahre	0,100 %	0,700 %	1,250 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,100 %	0,700 %	1,250 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,100 %	0,700 %	1,250 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,100 %	0,700 %	1,250 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,100 %	0,680 %	1,230 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,100 %	0,660 %	1,210 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,100 %	0,640 %	1,190 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,100 %	0,620 %	1,170 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,100 %	0,580 %	1,030 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,100 %	0,540 %	0,920 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,100 %	0,500 %	0,820 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,100 %	0,460 %	0,720 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,100 %	0,420 %	0,640 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,100 %	0,380 %	0,560 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,100 %	0,340 %	0,490 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,100 %	0,300 %	0,420 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,100 %	0,260 %	0,360 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,100 %	0,220 %	0,300 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,100 %	0,180 %	0,250 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,100 %	0,160 %	0,200 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,100 %	0,140 %	0,150 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,100 %	0,120 %	0,130 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %
> 39 Jahre	0,100 %	0,100 %	0,100 %

Tarife FIR52205xE, FIR52235xE, FIR522360E

Aufschubdauer	Einmalbeitrag und einmalige Zuzahlungen		
	Versicherungsbeginn vor dem 01.10.2022 sowie einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn zwischen 01.10.2022 und 30.11.2022 ohne einmalige Zuzahlungen	Versicherungsbeginn ab dem 01.12.2022 ohne einmalige Zuzahlungen
≤ 5 Jahre	0,250 %	0,850 %	1,400 %
> 5 und ≤ 6 Jahre	0,250 %	0,850 %	1,400 %
> 6 und ≤ 7 Jahre	0,250 %	0,850 %	1,400 %
> 7 und ≤ 8 Jahre	0,250 %	0,850 %	1,400 %
> 8 und ≤ 9 Jahre	0,250 %	0,830 %	1,380 %
> 9 und ≤ 10 Jahre	0,250 %	0,810 %	1,360 %
> 10 und ≤ 11 Jahre	0,250 %	0,790 %	1,340 %
> 11 und ≤ 12 Jahre	0,250 %	0,770 %	1,320 %
> 12 und ≤ 13 Jahre	0,250 %	0,730 %	1,180 %
> 13 und ≤ 14 Jahre	0,250 %	0,690 %	1,070 %
> 14 und ≤ 15 Jahre	0,260 %	0,660 %	0,980 %
> 15 und ≤ 16 Jahre	0,280 %	0,640 %	0,900 %
> 16 und ≤ 17 Jahre	0,300 %	0,620 %	0,840 %
> 17 und ≤ 18 Jahre	0,320 %	0,600 %	0,780 %
> 18 und ≤ 19 Jahre	0,330 %	0,570 %	0,720 %
> 19 und ≤ 20 Jahre	0,350 %	0,550 %	0,670 %
> 20 und ≤ 21 Jahre	0,370 %	0,530 %	0,630 %
> 21 und ≤ 22 Jahre	0,390 %	0,510 %	0,590 %
> 22 und ≤ 23 Jahre	0,410 %	0,490 %	0,560 %
> 23 und ≤ 24 Jahre	0,430 %	0,490 %	0,530 %
> 24 und ≤ 25 Jahre	0,450 %	0,490 %	0,500 %
> 25 und ≤ 26 Jahre	0,450 %	0,470 %	0,480 %
> 26 und ≤ 27 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 27 und ≤ 28 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 28 und ≤ 29 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 29 und ≤ 30 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 30 und ≤ 31 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 31 und ≤ 32 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 32 und ≤ 33 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 33 und ≤ 34 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 34 und ≤ 35 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 35 und ≤ 36 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 36 und ≤ 37 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 37 und ≤ 38 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 38 und ≤ 39 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %
> 39 Jahre	0,450 %	0,450 %	0,450 %

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD)

Tarife O6, O6A

Versicherungsdauer (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 12	50 %	45 %
13 - 20	50 %	45 %
21 - 25	50 %	45 %
26 - 27	50 %	45 %
28 - 29	50 %	45 %
30 - 30	50 %	45 %
31 - 35	50 %	45 %
36 - 40	50 %	45 %

Tarif P6

Versicherungsdauer (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 12	50 %	45 %
13 - 20	50 %	45 %
21 - 25	50 %	45 %
26 - 27	50 %	45 %
28 - 29	50 %	45 %
30 - 30	50 %	45 %
31 - 35	50 %	45 %
36 - 40	50 %	45 %

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD) und dem Endalter (EA)

Tarif P6A

Versicherungsdauer (Jahre)	Endalter (Jahre)	Nichtraucher	Raucher
5 - 11	0 - 75	50 %	45 %
5 - 11	76 - 105	50 %	45 %
12	0 - 65	50 %	45 %
12	66	52 %	45 %
12	67 - 75	50 %	45 %
12	76 - 105	50 %	45 %
13 - 19	0 - 75	50 %	45 %
13 - 19	76 - 105	50 %	45 %
20	0 - 53	50 %	45 %
20	54	52 %	45 %
20	55 - 63	50 %	45 %
20	64	52 %	45 %
20	65 - 75	50 %	45 %
20	76 - 105	50 %	45 %
21 - 25	0 - 75	50 %	45 %
21 - 25	76 - 105	50 %	45 %
26 - 27	0 - 75	50 %	45 %
26 - 27	76 - 105	50 %	45 %
28 - 29	0 - 75	50 %	45 %
28 - 29	76 - 105	50 %	45 %
30	0 - 75	50 %	45 %
30	76 - 105	50 %	45 %
31 - 35	0 - 75	50 %	45 %
31 - 35	76 - 105	50 %	45 %
36 - 40	0 - 75	50 %	45 %
36 - 40	76 - 105	50 %	45 %

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)

Tarif Q6

Versicherungsdauer (Jahre)	Endalter (Jahre)	Nichtraucher (BG 1)	Nichtraucher (BG 2, BG 3)	Raucher (BG 1)	Raucher (BG 2, BG 3)
5	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
5	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
6	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
6	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
7	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
7	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
8	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
8	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
9	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
9	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
10 - 20	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
10 - 20	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
21	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
21	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
22	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
22	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
23	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
23	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
24	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
24	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
25	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
25	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %
26 - 40	0 - 75	50 %	50 %	45 %	45 %
26 - 40	76 - 105	50 %	50 %	45 %	45 %

Beitragsvorwegabzug in Abhängigkeit von der Vertragsdauer (VD), dem Eintrittsalter (E), dem Endalter (EA) und der Berufsgruppe (BG)

Tarif R6

Versicherungsdauer (Jahre)	Eintrittsalter (Jahre)	Endalter (Jahre)	Nichtraucher (BG 1)	Nichtraucher (BG 2)	Nichtraucher (BG 3)	Raucher (BG 1)	Raucher (BG 2)	Raucher (BG 3)
5 - 9	0 - 100	0 - 75	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
5 - 9	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
10	0 - 100	0 - 75	55 %	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %
10	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
11	0 - 100	0 - 75	56 %	51 %	50 %	51 %	46 %	45 %
11	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
12	0 - 100	0 - 75	57 %	52 %	50 %	52 %	47 %	45 %
12	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
13	0 - 100	0 - 75	58 %	53 %	51 %	53 %	48 %	46 %
13	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
14	0 - 100	0 - 75	59 %	54 %	52 %	54 %	49 %	47 %
14	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
15 - 25	0 - 29	0 - 75	59 %	54 %	52 %	54 %	49 %	47 %
15 - 25	0 - 29	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
15 - 25	30 - 40	0 - 75	62 %	54 %	52 %	54 %	49 %	47 %
15 - 25	30 - 40	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
15 - 25	41 - 100	0 - 75	59 %	54 %	52 %	54 %	49 %	47 %
15 - 25	41 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
26	0 - 100	0 - 75	53 %	50 %	50 %	48 %	45 %	45 %
26	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
27	0 - 100	0 - 75	52 %	50 %	50 %	47 %	45 %	45 %
27	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
28	0 - 100	0 - 75	51 %	50 %	50 %	46 %	45 %	45 %
28	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
29	0 - 100	0 - 75	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
29	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
30 - 40	0 - 100	0 - 75	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %
30 - 40	0 - 100	76 - 105	50 %	50 %	50 %	45 %	45 %	45 %

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG, Düsseldorf – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2025 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden "EU-APrVO") unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und dem International Code of Ethics for Professional Accountants (including International Independence Standards) des International Ethics Standards Board for Accountants (IESBA Code), wie er bei Abschlussprüfungen von Einheiten von öffentlichem Interesse einschlägig ist. Wir haben auch unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen und dem IESBA Code erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2025 bis zum 31. Dezember 2025 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt;

wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Nachfolgend beschreiben wir die aus unserer Sicht besonders wichtigen Prüfungssachverhalte:

Bewertung bestimmter nicht börsennotierter Kapitalanlagen und Bestimmung voraussichtlich dauerhafter Wertminderungen bei wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt

Der Kapitalanlagenbestand der Gesellschaft enthält nicht börsennotierte Kapitalanlagen, die sich vor allem aus Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen zusammensetzen. Die Bewertung erfolgt dabei nach den für das Anlagevermögen geltenden Vorschriften gemäß § 341b Abs. 1 Satz 2 HGB bzw. § 341c Abs. 1 HGB in Verbindung mit § 255 Abs. 3 HGB. Daher werden sie entweder mit ihren Nominalwerten bzw. fortgeführten Anschaffungskosten oder – im Falle einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung – mit dem niedrigeren beizulegenden Wert bilanziert.

Die Bewertung dieser Kapitalanlagen erfolgt unter Anwendung von finanzmathematischen Bewertungsverfahren. Die Ermittlung der Zeitwerte wird unter Ableitung der bewertungsrelevanten Faktoren (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) aus im Wesentlichen von am Markt beobachtbaren Parametern vorgenommen und enthält Schätzungen und Annahmen. Geringfügige Änderungen der Annahmen sowie der verwendeten Verfahren können eine wesentliche Auswirkung auf die Bewertung der genannten Kapitalanlagen haben.

Ferner übt der Vorstand der Gesellschaft Ermessensspielräume bei der Beurteilung des Vorliegens einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung sowohl bei börsennotierten als auch nicht börsennotierten Kapitalanlagen aus, soweit sie wie Anlagevermögen bewertet werden. Dies betrifft neben den Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen auch Anteile an Investmentvermögen sowie Inhaberschuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere, die vom Vorstand der Gesellschaft nach § 341b Abs. 2 HGB dem Anlagevermögen zugeordnet wurden. Dabei ist insbesondere die Bestimmung des beizulegenden Wertes bei Anteile an Investmentvermögen aufgrund der Kapitalmarktentwicklungen mit höherer Unsicherheit behaftet.

Aufgrund der Schätzungen und Annahmen bei der Ableitung der bewertungsrelevanten Parameter sowie der

Sensitivität der Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen auf diese Parameter (vor allem Zinsstrukturkurven und Spreads) besteht das Risiko einer fehlerhaften Bewertung. Zudem besteht das Risiko, dass das bei der Bestimmung des beizulegenden Wertes bestehende Ermessen fehlerhaft ausgeübt wird. Daraus resultiert das Risiko, dass eine voraussichtlich dauerhafte Wertminderung bei den wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen nicht erkannt und eine notwendige Zu- und Abschreibung nicht oder nicht in vollem Umfang erfasst wird. Da die genannten Kapitalanlagen zudem einen bedeutenden Anteil am gesamten Kapitalanlagenbestand ausmachen und daraus ein Risiko wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss resultiert, handelt es sich um einen besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen:

Unsere Prüfung der Bewertung der Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen sowie der Bestimmung voraussichtlich dauerhafter Wertminderungen bei wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Wir haben uns mit den von den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft eingerichteten Prozessen zur Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen, zur Bestimmung des beizulegenden Wertes von Anteilen an Investmentvermögen sowie zur Identifikation voraussichtlich dauerhafter Wertminderungen von wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen befasst. Dabei haben wir die in den Prozessen identifizierten Kontrollen getestet.
- Wir haben die für die Bewertung von Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen angewandten Bewertungsmodelle methodisch nachvollzogen.
- Wir haben eigene Berechnungen der Zeitwerte unter Verwendung unabhängig bestimmter bewertungsrelevanter Parameter (Zinsstrukturkurve und Spreads) für eine Stichprobe an Namensschuldverschreibungen und an Schuldscheindarlehen durchgeführt. Die Ergebnisse haben wir mit den Bewertungen der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft verglichen.
- Des Weiteren haben wir die vom Vorstand der Gesellschaft definierten Kriterien zur Identifizierung einer voraussichtlich dauerhaften Wertminderung darauf beurteilt, ob sie im Einklang mit den berufsständischen Vorgaben des IDW sind.

- Ferner haben wir für eine Stichprobe der wie Anlagevermögen bewerteten Anteile an Investmentvermögen mit stillen Lasten durch aussagebezogene Prüfungshandlungen nachvollzogen, dass der beizulegende Wert im Einklang mit den berufsständischen Vorgaben des IDW ermittelt worden ist.
- Für eine Stichprobe von wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen mit stillen Lasten haben wir die Einschätzung des Vorstands der Gesellschaft zur Dauerhaftigkeit von Wertminderungen nachvollzogen und unter Berücksichtigung der festgelegten Kriterien gewürdigt.
- Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Finanzmathematik eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung bestimmter nicht börsennotierter Kapitalanlagen und die Bestimmung voraussichtlich dauerhafter Wertminderungen für die wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben

Die Angaben zur Bewertung der nicht börsennotierten Kapitalanlagen (einschließlich Namensschuldverschreibungen und Schuldscheindarlehen) und zur Bestimmung von voraussichtlich dauerhaften Wertminderungen bei wie Anlagevermögen bewerteten Kapitalanlagen sind im Abschnitt "Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" des Anhangs enthalten.

Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung

Gründe für die Bestimmung als besonders wichtiger Prüfungssachverhalt

Die Ermittlung der Brutto-Deckungsrückstellung erfolgt überwiegend auf Basis der prospektiven Methode gemäß § 341f HGB sowie § 25 RechVersV (Barwert der zukünftigen Leistungen abzüglich Barwert der zukünftigen Beiträge). Die Brutto-Deckungsrückstellungen werden dabei tarifabhängig in einer Vielzahl von maschinellen und manuellen Berechnungsschritten ermittelt.

Bei der Berechnung der Brutto-Deckungsrückstellung sind aufsichts- und handelsrechtliche Vorschriften sowie unternehmensindividuell abgeleitete Annahmen zu beachten. Dazu gehören vor allem Annahmen zur Biometrie (u.a. Sterblichkeit bzw. Langlebigkeit, Berufsunfähigkeit), zur Ausübung von Versicherungsnehmeroptionen (Storno und Kapitalwahl), zu den Kosten und

zur Verzinsung der versicherungstechnischen Verpflichtungen. Diese basieren zum einen auf den tariflichen Rechnungsgrundlagen der Beitragskalkulation und zum anderen auf aktuellen Rechnungsgrundlagen. Letztere können sich aus rechtlichen Vorschriften ergeben, wie z.B. der Referenzzinssatz gemäß DeckRV oder aus Veröffentlichungen der Deutschen Aktuarvereinigung (DAV), wie z.B. eine aktuellere Sterbetafel für das Langlebkeitsrisiko.

Insbesondere haben Versicherungsunternehmen bei der Bildung der Brutto-Deckungsrückstellung auch gegenüber den Versicherten eingegangene Zinsverpflichtungen zu berücksichtigen, sofern die derzeitigen oder zu erwartenden Erträge der Vermögenswerte des Unternehmens für die Deckung dieser Verpflichtungen nicht ausreichen ("Zinszusatzreserve" bzw. "Zinsverstärkung"). Diese werden als Teil der Brutto-Deckungsrückstellung ausgewiesen.

Bei der Ermittlung der Zinszusatzreserve und der Zinsverstärkung werden die Wahlrechte des BaFin-Schreibens "Erläuterungen zur Berechnung der Zinszusatzreserve für den Neubestand und der Dotierung der Zinsverstärkung für den Altbestand" vom 5. Oktober 2016 teilweise durch den Vorstand der Gesellschaft ausgeübt. Die gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft setzen in diesem Zusammenhang Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten an, bei deren Festlegung Ermessensspielräume bestehen und Schätzungen vorgenommen werden.

Aufgrund der Höhe der Brutto-Deckungsrückstellung sowie der Ermessensspielräume und Schätzungen bei der Ermittlung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten erachten wir diesen Sachverhalt als besonders wichtigen Prüfungssachverhalt.

Prüferisches Vorgehen

Die Prüfung der Brutto-Deckungsrückstellung haben wir im Wesentlichen wie folgt durchgeführt:

- Zunächst haben wir uns mit dem Prozess zur Ermittlung der Brutto-Deckungsrückstellung befasst und die identifizierten Kontrollen auf ihre operative Wirksamkeit zur Vollständigkeit und Richtigkeit des Bestandes als auch der Bewertung im Einklang mit den handelsrechtlichen Vorschriften beurteilt.
- In diesem Zusammenhang haben wir durch Abstimmungen zwischen den Bestandsführungssystemen, Statistiksystemen und dem Hauptbuch geprüft, ob die Prozesse die vollständige und richtige Übertragung der Werte sicherstellen.

- Für bewusst ausgewählte Teilbestände bzw. Verträge haben wir die tarifliche Brutto-Deckungsrückstellung sowie die Zinszusatzreserve/Zinsverstärkung nachgerechnet und die Ergebnisse mit den Berechnungen des Vorstands der Gesellschaft verglichen.
- Ferner haben wir eine Analyse der Brutto-Deckungsrückstellung über eine Hochrechnung auf Basis der Gewinnerlegungen der vergangenen Jahre und der aktuellen Bestandsentwicklung vorgenommen und diese mit den gebuchten Werten verglichen. In diesem Zusammenhang haben wir zudem die Entwicklung der Brutto-Deckungsrückstellung über Kennzahlen- und Zeitreihenanalysen untersucht.
- Zur Beurteilung der Angemessenheit und Nachvollziehbarkeit haben wir die Herleitung der Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten für die Berechnung der Zinszusatzreserve und Zinsverstärkung auf Basis der historischen und aktuellen Bestandsentwicklung, der Gewinnerlegung sowie der zukünftigen Erwartung der gesetzlichen Vertreter des Unternehmens an das Verhalten der Versicherungsnehmer gewürdigt. Bei unserer Beurteilung der Geeignetheit der angesetzten Rechnungsgrundlagen haben wir auch die Empfehlungen und Veröffentlichungen der DAV und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) herangezogen.
- Wir haben des Weiteren nachvollzogen, dass die von der BaFin genehmigten Geschäftspläne für den Altbestand einschließlich der Genehmigungen der zinsinduzierten Reserveverstärkungen angewendet wurden.
- Weiterhin haben wir den Erläuterungsbericht sowie den Angemessenheitsbericht des Verantwortlichen Aktuars der Gesellschaft als auch die Ergebnisse der jährlichen Prognoserechnung gemäß BaFin-Anforderung daraufhin analysiert, ob bei der Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung alle Risiken im Hinblick auf die Angemessenheit der Rechnungsgrundlagen sowie die dauernde Erfüllbarkeit der Versicherungsverträge berücksichtigt wurden.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir eigene Spezialisten mit Kenntnissen der Versicherungsmathematik eingesetzt.

Aus unseren Prüfungshandlungen haben sich keine Einwendungen gegen die Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung einschließlich der Zinszusatzreserve ergeben.

Verweis auf zugehörige Angaben:

Die Angaben zu den Grundsätzen der Bewertung der Brutto-Deckungsrückstellung und der hierin enthaltenen Storno- und Kapitalwahlwahrscheinlichkeiten sind im Abschnitt "Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden" des Anhangs enthalten.

Sonstige Informationen

Der Aufsichtsrat ist für den Bericht des Aufsichtsrates verantwortlich. Im Übrigen sind die gesetzlichen Vertreter für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen

- den Bericht des Aufsichtsrates sowie
- die Darstellungen "Auf einen Blick" und "ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG im 3-Jahres-Überblick".

aber nicht den Jahresabschluss, nicht die in die inhaltliche Prüfung einbezogenen Lageberichtsangaben und nicht unseren dazugehörigen Bestätigungsvermerk.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Versicherungsunternehmen geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können;

- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollen und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der Gesellschaft bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben;
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben;
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann;
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresabschlusses insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage der Gesellschaft;

- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sachverhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden von der Hauptversammlung am 18. März 2025 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 24. Juni 2025 vom Aufsichtsrat beauftragt. Wir sind ununterbrochen seit dem Geschäftsjahr 2020 als Abschlussprüfer der ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

Wir haben folgende Leistungen, die nicht im Jahresabschluss oder im Lagebericht angegeben wurden, zusätzlich zur Abschlussprüfung für das geprüfte Unternehmen bzw. für die von diesem beherrschten Unternehmen erbracht:

- Freiwillige Prüfung eines Jahresabschlusses,
- Bestätigungsleistung zu einer gesetzlich vorgeschriebenen Meldung an Dritte,
- Prüferische Durchsicht des Reporting Packages zum Halbjahr.

Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Martin Gehringer.

Eschborn/Frankfurt am Main, 13. März 2026

EY GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gehringer

Spengler

Wirtschaftsprüfer

Wirtschaftsprüfer

Bericht des Aufsichtsrats

Wir haben im Berichtsjahr die Geschäftsführung des Vorstands laufend überwacht und beratend begleitet. Hierzu haben wir uns durch Berichte des Vorstands über die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft sowie über alle weiteren wichtigen Angelegenheiten unterrichten lassen. Darüber hinaus wurden die Lage und Entwicklung der Gesellschaft sowie grundlegende Fragen der Geschäftsführung in zwei Aufsichtsratsitzungen mit dem Vorstand eingehend besprochen.

Prüfungsmaßnahmen gemäß § 111 Abs. 2 S. 1 AktG waren im abgelaufenen Geschäftsjahr nicht erforderlich.

Die EY GmbH & Co. KG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Eschborn/Frankfurt am Main hat den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 sowie den Lagebericht geprüft und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.

Nach unserer eigenen Überprüfung haben wir den vom Vorstand aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025 und den Lagebericht sowie den Bericht des Abschlussprüfers in der Bilanzsitzung des Aufsichtsrats, an der auch der Abschlussprüfer teilgenommen hat, abschließend erörtert. Wir hatten keine Einwendungen zu erheben. Insbesondere sind uns keine Risiken bekannt geworden, denen im Jahresabschluss nicht ausreichend Rechnung getragen worden ist. Wir billigen den Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2025, der damit festgestellt ist.

Auch der Verantwortliche Aktuar hat an der Bilanzsitzung teilgenommen und uns die wesentlichen Ergeb-

nisse seines Erläuterungsberichts zur versicherungsmathematischen Bestätigung vorgestellt. Einwendungen oder zusätzliche Anmerkungen haben wir auch insoweit nicht zu erheben.

Die Besetzung der Gesellschaftsorgane während des Berichtszeitraums ist im Anhang zum Jahresabschluss dargestellt. Wir danken den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern Herrn Dr. Dr. Michael Fauser und Herrn Heiko Stüber sowie dem ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglied Ulf Mainzer für deren Tätigkeit für die ERGO Vorsorge Lebensversicherung Aktiengesellschaft.

Zudem danken wir dem Vorstand und allen Mitarbeitern für ihre Leistungen, ihren tatkräftigen Einsatz und die im Berichtsjahr erzielten Erfolge.

Düsseldorf, 24. März 2026

Der Aufsichtsrat



Edward Ler
Vorsitzender des Aufsichtsrats



Dr. Oliver Willmes
Stellv. Vorsitzender



Dr. Lena Lindemann

Herausgeber:

ERGO Vorsorge Lebensversicherung AG

ERGO-Platz 1

40477 Düsseldorf

Tel +49 211 477-0

Fax +49 211 477-3737

E-Mail service@ergo.de

www.ergo.de